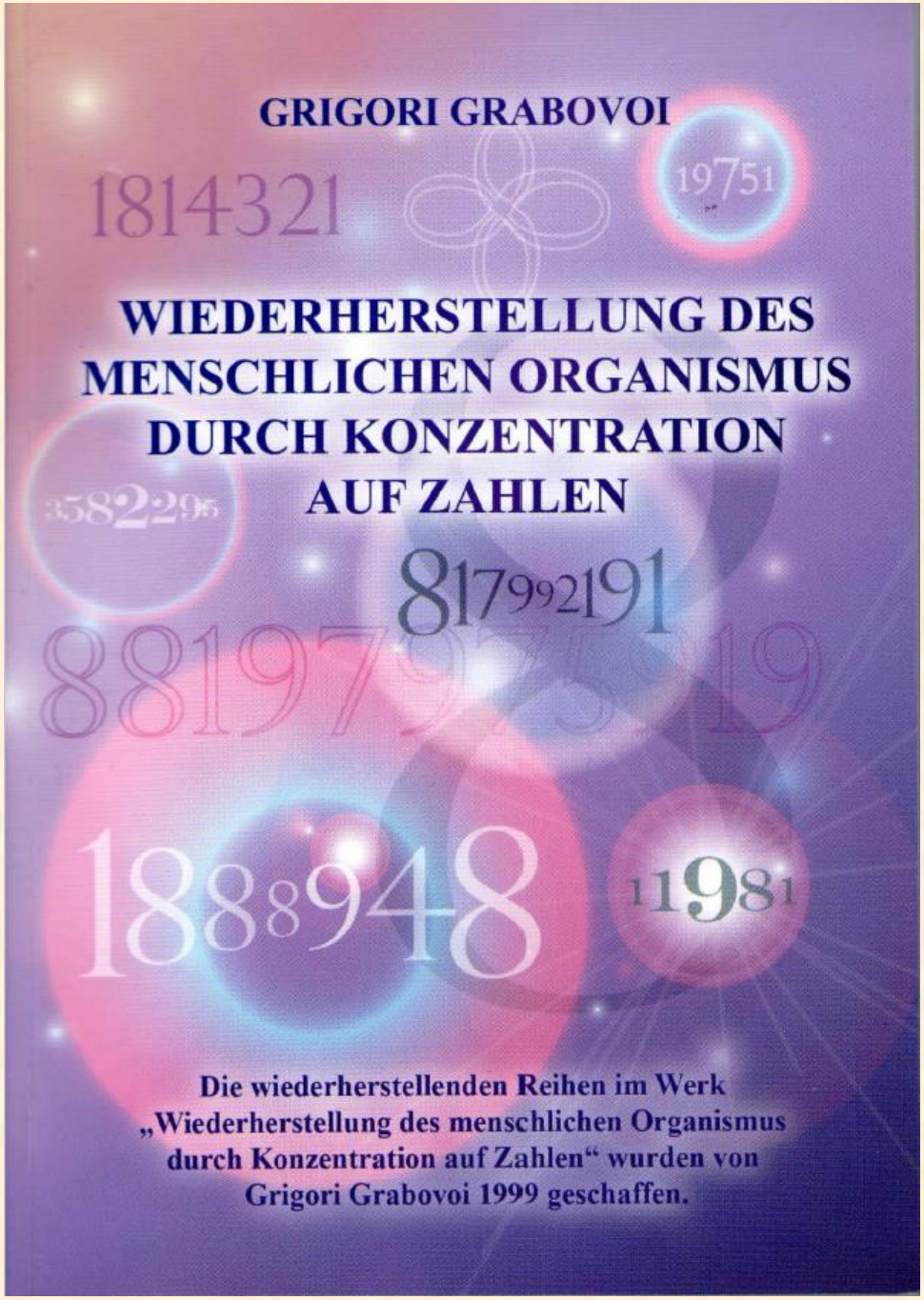


Die Lehre von Grigori Grabovoi über
„Die Rettung und harmonische Entwicklung"

Grigori Grabovoi

Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen

Die wiederherstellenden Reihen im Werk „Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration aufzählen" wurden von Grigori Grabovoi 1999 geschaffen.

Jelezky Publishing

© Г.П. Грабовой, 1999

Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen

Jelezky Publishing, Hamburg

www.jelezky-publishing.eu

1.Auflage

Deutsche Erstausgabe, Januar 2012

© **2013 der deutschsprachigen Ausgabe**

Herausgeber: Dimitri Eletski

Weitere Informationen zu dem Inhalt:

„SVET Zentrum", Hamburg

www.svet-centre.eu

ISBN: 978-3-943110-33-3

Der Inhalt dieses Buches hat vielen Menschen geholfen - und wird vielen Menschen helfen. Das ist die Rückmeldung, die wir erhalten.

Trotzdem möchten wir Daraufhinweisen, dass die von Grigori Grabovoi verwendeten Technologien mentale Methoden der Ereignissteuerung sind.

Die Methoden basieren auf der individuellen geistigen Entwicklung.

Da es hier um gesundheitsrelevante Themen handelt, möchten wir ausdrücklich darauf hinweisen, dass diese Steuerungen keine „Behandlung" im konventionellen Sinne darstellen und daher eine Behandlung durch Ärzte nicht einschränken oder ersetzen sollen.

Im Zweifelsfall folgen Sie also den Anweisungen Ihres behandelnden Arztes, oder eines sonstigen Mediziners, oder Apothekers Ihres Vertrauens!

(und erzielen dementsprechend die konventionellen Ergebnisse)

Jelezky Publishing/ SVET Zentrum

Hamburg

© Г.П. Грабовой, 1999

„Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration aufzählen"

Auflage 2013-1,14.03.2013,1000 Exemplare

© Г.II. Грабовой, 1999

Die Verwertung der Texte und Bilder, auch auszugsweise, ist ohne Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt auch für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmung und für die Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

Inhaltsverzeichnis

Einführung 5

Kapitel 1 6

Kritische Zustände - 1258912 6

Kapitel 2 7

Tumorerkrankungen – 8214351 7

Kapitel 3 11

Sepsis - 58143212 11

Kapitel 4 12

Syndrom einer Disseminierten Intravasalen Antikoagulation 12

Kapitel 5 12

Krankheiten des Kreislaufsystems-1289435 ... 12

Kapitel 6 16

Rheumatische Krankheiten – 8148888 16

Erkrankung der Gelenke – 5421891 16

Kapitel 7 19

Erkrankungen der Atmungsorgane - 5823214 19

Kapitel 8 22

Krankheiten der Verdauungsorgane - 5321482 22

Kapitel 9 32

Krankheiten der Nieren und Harnableitenden Wege - 8941254 32

Kapitel 10 33

© Г.II. Грабовой, 1999

Krankheiten des Blutsystems - 1843214 33
Kapitel 11 37
Endokrine - und Stoffwechsel Erkrankungen - 1823451 37
Kapitel 12 39
Berufsbedingte Krankheiten- 4185481 39
Kapitel 13 40
Akute Vergiftungen - 4185412 40
Kapitel 14 41
Infektionskrankheiten - 5421427 41
Kapitel 15 49
Krankheiten bei Vitaminmangel -1234895 49
Kapitel 16 50
Kinderkrankheiten -18543218 50
Kapitel 17 59
Geburtshilfe, Frauenkrankheiten -1489145 59
Kapitel 18 65
Neurologische Krankheiten -148543293 65
Kapitel 19 70
Psychische Krankheiten - 8345444 70
Kapitel 20 73
Sexuelle Störungen -1456891 73
Kapitel 21 75
Haut - und Geschlechtskrankheiten - 18584321 75
Kapitel 22 79
Chirurgische Krankheiten-18574321 79
Chirurgische Erkrankungen bei Erwachsenen-5843215 79
Chirurgische Erkrankungen bei Neugeborenen – 514218871 87
Kapitel 23 90
Hals – Nasen – Ohren - Krankheiten -1851432 90
Kapitel 24 94
Augenkrankheiten -1891014 94
Kapitel 25 98
Erkrankungen der Zähne und Mundhöhle - 1488514 98
Kapitel 26 100
Unbekannte Krankheiten und Zustände - 1884321 100
Kapitel 27 101
Norm der Laborwerte - 1489991 101
Anhang l 120
Konzentration auf achtstellige Zahlen Diagnose - Zahlenkonzentration 120
Anhang 2 123
Konzentration auf neunstellige Zahlen 123

© Г.П. Грабовой, 1999

Einführung

In diesem Buch ist das System des Aufbaus der Gesundheit durch Konzentration auf siebenstellige, achtstellige und neunstellige Zahlen dargestellt, welche ich im Laufe meiner praktischen Arbeit empfangen habe. Grundlegend sind die siebenstelligen Zahlenreihen, weil sie die Bedeutung der Zahlen beim Aufbau und der Wiederherstellung des Organismus im Allgemeinen erfassen. Für die analytische Praxis sind - im Inhaltsverzeichnis und im weiteren Buch – auch achtstellige und neunstellige Zahlen angegeben.

Durch die Vertiefung in dieses „Gesundheitsaufbauprinzip" kann man eine Konzentration aus einer anderen Konzentration bekommen und folglich kann man Schlüsse ziehen, die eine verbindende und umfassende Diagnose zulassen.

Das System der Konzentration auf die entsprechenden Zahlenkombinationen - nach vorheriger, vertiefender Diagnose - ermöglicht es, Menschen zu heilen oder deren Gesundheitszustand prophylaktisch zu verbessern. Außerdem kann man die wiederherstellenden Abhängigkeiten zwischen mehreren Diagnosen ermitteln. Wenn man also eine Kombination aus sieben Zahlen für eine Krankheit nimmt und eine weitere für eine andere Erkrankung, so kann man aus der Bedeutung der Zahlen eine Information darüber erhalten, was die Erkrankungen und deren jeweilige allgemeine Behandlungsmethode verbindet.

So kann man eine Behandlung durch das Verständnis der Situation - und des entsprechenden geistigen Zustandes - einfach auf ein „Ein-Impuls-Niveau" (zurück-) führen. In diesem Fall bezieht sich die Konzentration des Aufbaus auf konkrete Erkrankungen. Man kann sie aber auch auf jede beliebige Situation der Steuerung von Ereignissen zu Lebzeiten, sowie auf die Wiederherstellung des Menschen nach seinem biologischen Tod, übertragen.

Die Konzentration für den Erhalt, den Wiederaufbau oder für eine Steuerung kann vom Individuum selbst durchgeführt werden, man kann sie aber auch für andere Menschen durchführen. Dabei kann man sich zum Beispiel auf eine Zahlenkombination zu einem entsprechenden Kapitel konzentrieren. Das empfiehlt sich, wenn die Krankheit grundsätzlich zu diesem Kapitel gehört, es aber keine konkrete Diagnose gibt, denn damit werden gleichzeitig alle Krankheitsbilder dieses konkreten Kapitels erfasst.

Wenn die Diagnose bekannt ist, konzentriert man sich auf die konkreten Zahlen der entsprechenden Diagnose. Man kann dabei verschiedene Konzentrationsmethoden anwenden (die Zahlenkombination „auseinandernehmen") und zu verstehen versuchen, wie man die Kombination anordnen soll, um eine Hinführung in Richtung des Aufbaus voller Gesundheit zu erzielen. Entwickeln Sie Ihre ganz eigenen Konzentrationsmethoden!

Die hier beschriebene Herangehensweise erstreckt sich auf das allgemeine System der Steuerung durch

© Г.П. Грабовой, 1999

Konzentration auf Zahlenkombinationen. Führen Sie die Konzentrationen der Reihe nach durch: zum Beispiel von der ersten bis zur letzten Ziffer, oder durch Auswählen einzelner Ziffern oder von Teilen der Zahlenkombination. So werden die Konzentrationen unterschiedlich. Die Konzentrationsmethode kann ganz individuell sein, so wie Sie sie benutzen möchten.

Die Konzentrationen kann man jederzeit durchführen. Man kann sie sich entweder merken, aufschreiben oder sonst wie festhalten.

Wichtig ist, zu verstehen, wie groß die geistige (mentale) Bedeutung zur Entstehung und Beseitigung von Krankheiten ist und wie man dieses Wissen auf die Menschen und auf ein System zur Vorbeugung oder zur Rettung von globalen Katastrophen übertragen kann. Je schneller sich dieses Wissen verbreitet, desto schneller können individuelle und auch kollektive Ergebnisse erzielt werden.

Kapitel I

Kritische Zustände – 1 258 912

Akute Respiratorische Insuffizienz

- 1 257 814 - ist ein pathologischer Zustand des Organismus, bei welchem der normale Säure-Basen-Haushalt nicht erreicht wird, oder er wird durch die Spannung der kompensatorischen Mechanismen der äußeren Atmung erreicht. Das charakterisiert sich: durch die Senkung des pO2 im arteriellen Blut (PaO2) unter 50 mm Hg bei der Einatmung von Atmosphärenluft; Steigerung pCO2 im arteriellen Blut (PaCO2) über 50 mm Hg; Störung der Mechanik und der Rhythmik des Atmens; Senkung des pH Wertes (7,35).

Akute Kardiovaskuläre Insuffizienz

- 1 895 678 - ist die verlorene Fähigkeit des Herzens, eine adäquate Blutversorgung der Organe und der Systeme zu gewährleisten. Dies ist ein Missverhältnis zwischen der Pumpfähigkeit des Herzens und dem Sauerstoffbedarf des Gewebes und ist charakterisiert durch einen niedrigen Blutdruck und die Senkung des Blutflusses im Gewebe.

Herzstillstand (klinischer Tod)

- 8 915 678 - das ist ein Übergangszustand zwischen Leben und Tod - es ist noch nicht der Tod, aber es ist

© Г.П. Грабовой, 1999

nicht mehr das Leben. Er beginnt mit dem Moment der Unterbrechung der Tätigkeit des ZNS, des Kreislaufs und der Atmung bis zum Eintreten von nicht umkehrbaren Änderungen in den Geweben und an erster Stelle im Gehirn.

Traumatischer Schock, Schock und Schock ähnliche Zustände

-1 895 132 - ein schwerer (ernster) Zustand, der durch ein Trauma hervorgerufen wurde, begleitet von deutlichen Funktionsstörungen der lebenswichtigen Organe, an erste Stelle des Kreislaufs und der Atmung.

Kapitel 2

Tumorerkrankungen – 8 214 351

Bösartige Geschwülste Mund - Rachenbereich

- 1 235 689 - eine flach zellige, lymphoepitheliome und nichtdifferenzierte Krebsform, welche Tumoren der Gaumenmandeln, der Zungenwurzel und der hinteren Rachenwand umfasst.

Bösartige Dünndarmgeschwülste

- 5 485 143 - stellen sich als Karzinoid, Krebs, Leiomyosarkom dar, die sich im terminalen Abschnitt des Krummdarms, des Zwölffingerdarms und des Enddünndarms lokalisieren.

Bösartige Hodengeschwülste

- 5 814 321 - stellen sich als germinale Tumoren dar, welche vom Samenepithel ausgehen, und als nicht germinale Tumoren, die von den hormonproduzierenden Zellen und aus dem Stroma hervorgehen.

Lymphome der Haut

- 5 891 243 - sind eine Tumorgruppe, die sich primär oder überwiegend in der Haut aus den T- und B-Lymphozyten entwickelt.

© Г.П. Грабовой, 1999

Mesotheliom

- 58 912 434 - ist ein bösartiger Tumor, entsteht in der Pleura oder im Peritoneum

Melanom

- 5 674 321 - ist ein bösartiger Tumor, welcher aus den Melanozyten entsteht. Häufig ist er in der Haut lokalisiert, seltener in den Konjunktiven, in der chorialen Hülle des Auges, der Nasenschleimhaut, der Mundhöhle, in der Vagina, im Mastdarm (Rektum).

Neuroblastom

- 8 914 567 - sind bösartige Tumoren mit Metastasen im Skelett oder in der Leber. Sie entstehen in den sympathischen Nerven und Ganglien und auch in der medullären Schicht der Nebennieren.

Bösartige Knochengeschwülste

-1 234 589 - sind primäre bösartige Tumoren im Knochengewebe (Östrogens Sarkom, paraossales Sarkom, Chondrosarkom, bösartiger gigantozellulärer Tumor) und nicht Östrogene Abstammung (Juhing-Sarkom, Fibrosarkom, Chordom, Angiosarkom, Adamantinom).

Uterusgeschwülste

- 9 817 453 - sind bösartige Tumore des Corpus uteri, welche meistens in der Vormenopause bei Frauen im Alter bis 40 Jahren diagnostiziert werden. Vorbestehende Adipositas, Diabetes und hypertensive Erkrankungen begünstigen die Entstehung solcher Tumore.

Hirntumoren - (Gehirn- und Rückenmark)

- 5 431 547 - sind bösartige Tumoren. Sie entstehen bei Erwachsenen und Kindern und treten meistens als Glioblastom und bösartiges Astrozytom auf.

Nebennierengeschwülste

- 5 678 123 - sind pathologische Gewächse des Nebennierengewebes. Sie bestehen aus qualitativ veränderten Zellen, welche im Verhältnis von Differenzierung zu Wachstumscharakter und anderen Prozessen atypisch wurden.

Nasen- und Nasennebenhöhlengeschwülste

- 8 514 256 - flachzelliger Krebs, welcher sich in der Nasenhöhle oder in den Nasennebenhöhlen lokalisiert.

Geschwülste im Nasen-Rachen-Bereich-

- 5 678 910 - ein flachzelliger Krebs, er ist die histologische Hauptvariante der Tumoren dieser Zone.

Geschwülste der Nebenschilddrüse -

- 1 548 910 - stellen sich gewöhnlich als gutartige Adenome, manchmal aber auch als Karzinome dar. Sie unterscheiden sich durch eine langsame Entwicklung und Metastasierung in regionalen Lymphknoten der Lunge und der Leber.

© Г.П. Грабовой, 1999

Bauchspeicheldrüsengeschwülste aus Langerhans - Inseln

- 8 951 432 - stellen sich als Adenome (bis 90 %) dar; die Charakteristik des Tumors als bösartig basiert auf den Fakten des Entstehens von Metastasen, welche sich in der Leber, der Lunge, den Knochen und im Gehirn lokalisieren.

Krebs der Großen Duodenal-Papille

- 8 912 345 - ein bösartiger Epitheltumor; er stellt sich als Primärtumor (40 %) oder als andere, in diese Zone durchwachsende Tumoren (Gallengänge, Zwölffingerdarm, Bauchspeicheldrüse) dar.

Krebs der Vagina und Äußeren Geschlechtsorganen

- 12 589 121 - ein bösartiger Epithel -Tumor, der aus Vorkrebserkrankungen entsteht - Leukoplakie und Kraurose.

Lippenkrebs

- 1 567 812 - ein bösartiger Epitheltumor, der sich histologisch als flachzelliger Krebs mit Verhornung darstellt.

Magenkrebs

- 8 912 534 - ein bösartiger Epitheltumor, welcher sich im oberen Drittel (kardiale Teil und Magenkorpus), mittleren Drittel (Magenkorpus) oder unteren Drittel (pylorischer Teil des Magens) lokalisiert und mit unspezifischen Symptomen einhergeht - Übelkeit, Erbrechen, Aufstoßen, Dysphagie, allgemeine Schwäche, Gewichtsverlust, Anämie.

Gallenblasenkrebs

- 8 912 453 - ein bösartiger Epitheltumor, welcher sich morphologisch als Adenokarzinom mit unterschiedlicher Differenzierung und mit infiltrierendem Wachstum darstellt, selten (nicht mehr als 15 %) auch als flachzelliger Krebs.

Krebs an den Extrahepatischen Gallengänge

- 5 789 154 - ein bösartiger Epitheltumor, er stellt sich als Adenokarzinom mit verschiedener Differenzierung und infiltrierendem Wachstum dar, mit Schädigung des Ductus choledochus.

Hautkrebs

- 8 148 957 - ein bösartiger Epitheltumor, er entsteht auf der Körperoberfläche, vor dessen Entwicklung die Hyperkeratosen vorkommen - er ist altersbedingt und entsteht unter anderem aufgrund einer intensiven Ultraviolett- Bestrahlung, der Bowen-Krankheit, radioaktiver Dermatitis, pigmentöser Xeroderma, Albinismus, chronischer Ulzera, Narben usw.

Brustkrebs - (Mamma-CA)

- 5 432 189 - ein bösartiger Tumor der Milchdrüse. Als Risikofaktoren gelten die Menopause, Alter über 50 Jahren, fehlende Geburten oder erste Geburt im

© Г.П. Грабовой, 1999

Alter von über 30 Jahre, positive Familienanamnese (Krebs der Milchdrüse bei Mutter, Schwester oder bei beiden), Mastopathia fibrosa cystica.

Harnblasenkrebs

- 89 123 459 - ein bösartiger Tumor. Er entsteht häufig bei Menschen, welche mit aromatischen Aminen arbeiten, und auch bei den Menschen mit chronischer Zystitis.

Leberkrebs

- 5 891 248 - ein bösartiger Tumor, lokalisiert sich in der Leber und stellt sich oft als hepatozellulärer Krebs dar, seltener als cholangiozellulär.

Krebs der Speiseröhre

- 8 912 567 - ein flachzelliger Krebs. Die Tumoren lokalisieren sich häufig im mittleren Drittel der Speiseröhre

Krebs der Bauchspeicheldrüse

- 8 125 891 - ein bösartiger Tumor, der sich im Kopf, im Körper und im Schwanz der Bauchspeicheldrüse lokalisiert und sich hauptsächlich als Duktuskrebs (Adenokarzinom) darstellt.

Peniskrebs

- 8 514 921 - ein öachzelliger Krebs mit hohem Differenzierungsgrad, einhergehend mit einer Schädigung des Peniskörpers.

Nierenkrebs

-56 789 108 - ein Nierenzellentumor, welcher vom Nierenparenchym und vom Epithel des Nierenbeckens ausgeht (Adenokarzinom).

Harnleiterkrebs

- 5 891 856 - ein bösartiger Tumor, nach morphologischem Bau erinnert er an die Struktur des Harnblasenkrebses, am häufigsten wird das untere Drittel des Harnleiters geschädigt.

Prostatakrebs (Vorsteherdrüsenkrebs)

- 4 321 890 - ein bösartiger Tumor, stellt sich als Adenokarzinom mit unterschiedlicher Differenzierung dar.

Speicheldrüsenkrebs

- 9 854 321 - stellt sich öfter als bösartiger Tumor in der paraaurikulären Drüse, seltener in der submandibulären und sublingualen Drüse dar.

Rhabdomyosarkom bei Kindern

- 5 671 254 - meistens Sarkomform der Weichteile in der Kinderpraktik, es werden drei histologische Varianten unterschieden: embryonale, alveolare und polymorphe.

© Г.П. Грабовой, 1999

Dickdarmkrebs (Ansteigendes Kolonquerkolon, Absteigendes Kolon und Rektum)

- 5 821 435 - ein bösartiger Tumor, welcher im analen, unteren, mittleren, oberampulären und rektosigmoidalen Abschnitt liegt, öfter wird dies als Adenokarzinom diagnostiziert, seltener erinnert der Bau an einen ringzelligen, undifferenzierten/ oder flachzelligen Krebs.

Schilddrüsenkrebs

- 5 814 542 - stellt sich histologisch als Papillenkrebs, Follikelkrebs, seltener als anaplastischer und medullärer Krebs dar.

Ovarialkrebs

- 4 851 923 - stellt sich als seröser, muzinähnlicher und endometrioider bösartiger Tumor der Eierstöcke dar.

Sarkom der weichen Gewebe

- 54 321 891 - ein bösartiger Tumor, der sich im Bereich der Weichteile der Extremitäten, des Retroperitonealraumes und anderer Körperregionen ansiedelt.

Sarkom Kaposi

- 8 214 382 -ein bösartiger Tumor, er greift die Extremitäten und Körperoberfläche an, seltener Lymphknoten, Viszeralorgane und Knochen.

Kapitel 3

Sepsis – 58 143 212

Sepsis (Blutvergiftung) -

akut – 8 914 321 - ; chronisch -8 145 421 - Eine Erkrankung, welche sich durch die progrediente Verbreitung bakterieller, viraler oder mykotischer Flora im Organismus charakterisiert ist.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 4

Syndrom einer Disseminierten Intravasalen Antikoagulation

(DIC - Syndrom, thrombohämorrhagisches Syndrom) - 5 148 142

DIC - Syndrom

- 8 123 454 - wird bei vielen Krankheiten und allen terminalen Zuständen beobachtet und ist charakterisiert durch eine disseminierten intravasalen Koagulation und Aggregationen der Blutzellen, Aktivierung und Erschöpfung von Komponenten der Gerinnung und des fibrinolytischen Systems, Störung der Mikrozirkulation in den Organen und Geweben mit Dystrophie und Dysfunktion mit ausgedehnter Neigung zur Thrombolyse und Hämorrhagie.

Kapitel 5

Krankheiten des Kreislaufsystems - 1 289 435

Aorten Aneurysma

- 48 543 218 - siehe Kapitel *Chirurgische Krankheiten,* Diagnose *Aneurysma.*

Aneurysma des Herzens

- 9 187 549 - siehe Kapitel *Chirurgische Krankheiten.*

Herzrhythmusstörungen

- 8 543 210 - sind Herztätigkeitsstörungen, verbunden mit Funktionsänderungen des leitenden Gewebes, von welchem die rhythmische Reihenfolge der Pumpfunktion des Herzens abhängig ist.

Arterielle Verschlusskrankheit

- 81 543 213 - siehe Kapitel *Chirurgische Krankheiten, Diagnose Occlusio magistrale Arterien.*

Arterielle Hypertonie

- 8 145 432 - das ist der erhöhte arterielle Blutdruck im Gefäßsystem von der Mündung der Aorta bis in die Arterien.

© Г.П. Грабовой, 1999

Arterielle Hypotension (Hypertonie) -

- 8 143 546 - ist charakterisiert durch einen erniedrigten systolischen Druck unter 100 mmHg, diastolischer Druck unter 60 mmHg.

Atherosklerose

- 54 321 898 - ist die am meisten verbreitete chronische Erkrankung, einhergehend mit einer Schädigung der Arterien vom elastischen Typ (Aorta, ihrer Äste und Bögen) und vom muskulös-elastischen Typ (Herzarterien, Hirnarterien usw.) mit Formierung von einzelnen und multiplen Lipidherden, überwiegend vom Cholesterinhaltigen Ablagerung, von atheromatösen Plaques auf der Innenseite der Arterien.

Herzblockade

- 9 874 321 - sind Störungen der Herztätigkeit, verbunden mit einer Verlangsamung oder Unterbrechung der Impulsleitung über die Leitsysteme.

Varikose Venenerweiterung

- 4 831 388 - siehe *im Kapitel Chirurgische Krankheiten.*

Systemische Vaskulitiden

- 1 894 238 - siehe *Systemische Vaskulitiden im Kapitel rheumatische Erkrankungen.*

Vegetative Dystönie - (neurozirkulatorische)

- 8 432 910 - ist eine vasomotorische Störung mit funktionalem Charakter, die von dyskoordinierten Reaktionen in verschiedenen Bereichen des Gefäßsystems begleitet wird.

Hypertensive Kriese

- 5 679 102 - entstehen bei hypertensiven Erkrankungen, die meisten Fälle sind charakterisiert sich durch die Kombination von systemischen und regionalen, überwiegend cerebralen Angiodystonien.

Hypertensive Herzkrankheit

- 8 145 432 - siehe *arterielle Hypertonie.*

Myokardinfarkt

- 8 914 325 - eine schwere Erkrankung des Herzens, bedingt durch eine akute Insuffizienz der Kreislaufversorgung mit Entstehung von Nekrosenherden im Herzmuskel, wichtigste klinische Form der ischämischen Herzkrankheit.

Ischämische (Koronare) Herzkrankheit

- 1 454 210 - ein chronischer pathologischer Prozess, bedingt durch eine mangelhafte Blutversorgung des Myokards; in der überwiegenden Mehrheit (97 -98 %) der Fälle stellt sich als Folge eine Atherosklerose der Koronararterien des Herzens ein.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kardialgie

- 8 124 567 - Schmerzen im Herzgebiet, die sich im Charakter von Stenokardien unterscheiden; charakterisiert durch stechende, brennende, quellende, seltener drückende Schmerzen in der Herzgegend.

Kardiomyopathie

- 8 421 432 - primäre nichtentzündliche Myokardschädigungen (idiopathische), die nicht mit Herzklappenfehlern oder pulmonaler Hypertension, einer ischämischen Krankheit des Herzens oder systemischen Krankheiten verbunden sind.

Kardiosklerose

- 4 891 067 - eine Schädigung der Muskeln (Myokardiosklerose) und der Klappen des Herzens als Entwicklungsfolge von Narbengewebe, in dem Sinne verschiedene Nestgrößen (von mikroskopisch kleinen bis zu großen Narbenherden und -feldern), welche das Myokard und deformierte Klappen oder beide ersetzen.

Kollaps

- 8 914 320 - einer Form von akuter vaskulärer Insuffizienz, entsteht als Folge der Störung der normalen Wechselbeziehung zwischen der Kapazität der Gefäßmündung und dem Volumen des zirkulierenden Blutes.

Cor Pulmonale

- 5 432 111 - ein pathologischer Zustand, charakterisiert durch Hypertrophie und Dilatation (und danach auch mit Insuffizienz) des rechten Herzventrikels als Folge arterieller pulmonaler Hypertensie bei Schädigung des Atemsystems.

Myokardiodystrophie

- 85 432 104 – eine nichtentzündliche Schädigung des Herzmuskels als Folge einer Metabolismusstörung unter Einwirkung von extrakardialen Faktoren

Myokardiopathie

- 8 432 142 - primäre nichtentzündliche Schädigung des Myokards, nicht verbunden mit den Klappenfehlern oder intrakardialem Shunt, arterieller oder pulmonaler Hypertension, ischämischer Herzerkrankung oder systemischen Erkrankungen (Kollagenosen, Amyloidose, Hämochromatose und anderen).

Myokarditis

- 8 432 110 - eine entzündliche Schädigung des Herzmuskels.

Kreislaufinsuffizienz

- 85 432 102 - eine akute oder chronische Unfähigkeit des Kreislaufsystems die Organe und das Gewebe mit Blut in einer solchen Menge (Quantität) zu versorgen, welche für ihre normale Funktion in Ruhe und unter Belastungsbedingungen notwendig ist.

© Г.П. Грабовой, 1999

Neurozirkulatorische Dystönie (NZD)

- 5 432 150 - eine Variante von vegeto-vaskulärer Dysfunktion (siehe vegeto-vaskuläre Dystönie), tritt überwiegend bei jungen Menschen auf, aus der ärztlichen Praktik als bedingte nosologische Form ausgeschieden.

Lungenödem

- 54 321 112 - ein schwerer Luftnotanfall, meistens bedingt durch einen akuten linksventrikulären Stau bei Herzinsuffizienz mit der Exsudation von seröser Flüssigkeit in die Alveolen unter Schaumbildung (alveoläres Ödem).

Perikarditis

- 9 996 127 - eine akute oder chronische Entzündung der parakardialen Tasche.

Angeborene Herzfehler

- 9 995 437 - sind die Anomalien der intrauterinen Formierung des Herzens, oder magistraler Gefäße, oder beider, welche Störungen des intrakardialen Kreislaufs hervorrufen und letztlich zur Herzinsuffizienz führen.

Erworbene Herzfehler

- 8 124 569 - sind Herzklappenschädigungen, bei welchen die Klappensegel sich als unfähig zur vollen Öffnung (Stenose) oder Schließung (Insuffizienz) oder zu beiden gleichzeitig (kombinierter Fehler) erweisen.

Rheumatismus

- 5 481 543 - siehe *Rheumatismus* im Kapitel *rheumatische Erkrankungen.*

Asthma Cardiale

- 8 543 214 - ein Anfall von erschwerter Atmung, der hauptsächlich als Folge einer akuten oder zunehmenden chronischen linksventrikulären Herzinsuffizienz mit Exsudation von seröser Flüssigkeit in das Lungengewebe (interstitielles Ödem) auftritt.

Herzinsuffizienz

- 8 542 106 - ist die Unfähigkeit des Herzens als Pumpe, den Blutkreislauf ausreichend zu unterstützen.

Vaskuläre Insuffizienz

- 8 668 888 - ist das Missverhältnis zwischen der Kapazität der Gefäßmündungen und dem Volumen von zirkulierendem Blut infolge eines ungenügenden Gefäßtonus oder dem Volumen des zirkulierenden Blutes (Hypovolämie) oder beiden.

Kreislaufkriese (angiodystonische Krise)

- 8 543 218 - ist eine akute Störung der systemischen Hämodynamik oder des lokalen Blutflusses, bestimmt durch Störungen des vaskulären Tonus, sozusagen durch Hypertonie oder Hypotonie der Arterien, Hypotonien der Venen, Dysfunktion der ge-

© Г.П. Грабовой, 1999

weblichen arteriovenösen Anastomosen (AVA) im Gewebe.

Herzasthma (Angina Pectoris)

- 8 145 999 - ein plötzlicher Schmerzanfall in der Brust (Thorax) infolge einer akuten Insuffizienz der Blutversorgung des Myokards - klinische Form der ischämischen Herzkrankheit

Thrombophlebitis

- 1 454 580 – siehe *bothrombose* im Kapitel *Chirurgische Krankheiten.*

Endokarditis

- 8 545 421 - eine Endokardentzündung im Bereich der Klappen oder des Nebenwandendothels infolge Rheumatismus, seltener Infektion, in dem Fall septisch, Kollagenose, Intoxikationen (Urämie), Traumen.

Kapitel 6

Rheumatische Krankheiten – 8 148 888

Erkrankung der Gelenke – 5 421 891

Infektiöse Arthritiden

- 8 111 110 - eine Entzündung eines oder mehrerer Gelenke mit bestätigter mikrobieller Ursache.

Mikrokristalloide Arthritiden

- 0 014 235 - eine Gruppe von Gelenkerkrankungen, verursacht durch Ablagerung von Mikrokristallen aus verschiedenen Bestandteilen in den Gelenken.

Rheumatoide Arthritis

- 8 914 201 - eine systemische Erkrankung des Bindegewebes, tritt hauptsächlich durch eine chronisch fortschreitende Gelenkentzündung in Erscheinung.

Arthropathia Psoriatica

- 0 145 421 - das sind eigenartige entzündliche Erkrankungen der Gelenke bei Psoriasispatienten.

© Г.П. Грабовой, 1999

Deformierende Osteoarthrosis (Arthrosis deformans)

- 8 145 812 - eine nichtentzündliche Gelenkerkrankung, bedingt durch Degenerationen an den Gelenkknorpeln.

Periarthritis

- 4 548 145 - eine Entzündung der Weichteile in der Umgebung eines Gelenkes (Sehnen, Taschen, Kapseln) ohne Zeichen einer Arthritis.

PODAGRA (GICHT)

- 8 543 215 - eine Krankheit, die sich durch Störungen des Purinstoffwechsels charakterisiert und durch die Speicherung von Harnsäure im Organismus begleitet wird.

Rheumaerkrankungen der Paravaskularen weichen Gewebe

- 1 489 123 - das ist eine Erkrankung der Sehnen (Tendinitis, Tendovaginitis), Bänder (Ligamentide), Anbindungsstelle von diesen Strukturen an die Knochen (Enthesopathie), synoviale Taschen (Bursitis), Aponeurosen und Faszien von entzündlichem oder degenerativem Charakter, sie wird nicht durch direkte Traumen, Verletzungen, Infektionen oder Tumoren verursacht.

Reiter - Syndrom - (ureterookulosynoviales Syndrom)

- 4 848 111 - eine Erkrankung, die durch das gleichzeitige Auftreten von Arthritis, Urethritis, Konjunktivitis und in einigen Fällen auch eigenartiger Dermatitis charakterisiert ist.

Ankylosierende Spondylitis (M. Bechterew - Krankheit)

- 4 891 201 – eine chronische entzündliche Erkrankung der Wirbelsäule gelenk mit Neigung zu einer langsam sich entwickelnden Bewegungsbegrenzung.

Tendovaginitis

- 1 489 154 - eine Entzündung der Sehnenscheiden.

Systemische Vaskulitis (SV)

- 1 894 238 – eine Gruppe von Erkrankungen, charakterisiert durch systemische Entzündungen im Bereich der feinsten arteriellen und venösen Blutgefäße.

Wegener - Granulomatose

- 8 943 568 - ein Krankheitsbild mit septischem Verlauf, eine granulomatöse Entzündungen der Luftwege, Lungen und Nieren.

© Г.П. Грабовой, 1999

Hämörrhagische Vaskulitis (Schoenlein - Henoch - Syndrom)

- 8 491 234 - eine systemische Schädigung der Kapillaren, Arteriolen, Venulae, hauptsächlich in der Haut, den Gelenken, im Bauchraum und in den Nieren.

Riesenzell - Arteriitis (Arteriitis temporalis)

- 9 998 102 - eine systemische Gefäßerkrankung im Bereich der Schädelarterien, bei der es zur Bildung von Riesenzellengranulationen kommt, einhergehend mit Entzündungen der mittleren Hüllen der Gefäße, vorwiegend in den Schädelarterien.

Goodpasture - Syndrom

- 8 491 454 - eine systemische Erkrankung mit überwiegender Schädigung der Lungen und Nieren im Sinne hämorrhagischer Pneumonien und Glomerulonephritiden.

Periarteriitis Nodosa

- 54 321 894 - eine systemische Erkrankung mit Entzündung der Wandschichten kleinerer Arterien mit knotenförmigen Wucherungen der Tunica adventitia.

Takayasu - Krankheit - (Aorto - Arteriitis)

- 8 945 432 - eine systemische Erkrankung, charakterisiert durch Entzündung der Aorta und von ihr abzweigender Äste mit Entwicklung einer unvollständigen oder vollständigen Obliteration.

Obliterierende Thrombangitis

-8 945 482 - eine systemische entzündliche Erkrankung der Gefäßwand mit Schädigung der Arterie (Thrombarteriitis) oder Vene (Thrombophlebitis).

Diffuse Krankheit des Bindegewebes

- 5 485 812 - eine Gruppe von Erkrankungen, welche durch Entzündung vom systemischen Typ verschiedener Organen charakterisiert ist, die sich mit autoimmunen und immun- komplexen Prozessen und Fibrosenbildung kombinieren.

Systemischer Lupus Erythematodes -

- 8 543 148 - eine chronische systemische Autoimmunerkrankung des Bindegewebes und der Gefäße.

Dermatomyositis (Polymyositis)

- 5 481 234 - eine systemische Erkrankung des Bindegewebes mit überwiegender Schädigung mehrerer Muskeln oder Muskelgruppen und der Haut.

Systemische Sklerodermie

- 1 110 006 - eine chronische systemische Autoimmunerkrankung des Bindegewebes, die mit einer Verhärtung und Verdünnung der Haut endet (progrediente Fibröse).

© Г.П. Грабовой, 1999

Gemischte Systemische Bindegewebe Erkrankung (Sharp - Syndrom)

- 1 484 019 - eine Mischkollagenose aus SLLE, Sklerodermie, Polymyositis, systemischem Lupus erythematodes und rheumatoider Arthritis (Mixed connective tissue disease).

Sjögren - Syndrom

- 4 891 456 -rheumatisch-im- munologische Systemerkrankung mit Insuffizienz der endokrinen Drüsen mit Versiegen von Tränen, Speichel und Talgdrüsen, Keratokonjunktivitis, Pankreasinsuffizienz, Parotitis.

Rheumatismus

- 5 481 543 - eine systemische entzündliche Erkrankung des Bindegewebes mit überwiegender Lokalisation im Herzen.

Kapitel 7

Erkrankungen der Atmungsorgane – 5 823 214

Aspergillose

- 481 543 271 - eine durch den Erreger Aspergillus hervorgerufene Krankheiten (am häufigsten der Atmungsorgane) wie Pneumomykose, Otomykose, Keratomykose.

Asthma Bronchiale

- 8 943 548 - eine allergische Erkrankung mit in eher kurz dauernden Anfällen auftretender Atemnot (erschwerte Atmung) als Folge von spastischem Zusammenziehen der Bronchiolen.

Bronchiolitis (akute Entzündung der Bronchiolen)

- 89 143 215 - wird als schwere Form der akuten Bronchitis betrachtet.

Akute Bronchitis

- 4 812 567 - eine akute diffuse Entzündung des tracheo-bronchialen Baumes.

Chronische Bronchitis

- 4 218 910 - eine diffuse, progrediente Entzündung der Bronchien, nicht verbunden mit lokaler oder generalisierter Schädigung der Lungen, mit Husten einhergehend.

© Г.П. Грабовой, 1999

Lungeninfarkt

- 89 143 211 - eine Erkrankung mit Infarzierung meist peripherer Lungenabschnitte durch die Verlegung von Pulmonalarterienästen, überwiegend ihren lobären und kleineren Arterien.

Candidose der Lunge

- 4 891 444 - eine Erkrankung des bronchopulmonalen Apparates bei Candidiasis (siehe Kapitel Erkrankungen des Verdauungssystems), charakterisiert durch das Erscheinung von feinen pneumonischen Infiltraten mit Nekrosen im Zentrum und fibrinösem Exsudat in den Alveolen, welche die Nekrosezone umringen.

Pleuritis

- 4 854 444 - eine Entzündung der Pleura mit Bildung von Fibrinbelegen auf ihrer Oberfläche, oder Exsudat im Pleuraraum.

Pneumonie

- 4 814 489 - Lungenentzündung, eine Gruppe von Erkrankungen, die sich durch Entzündungen des parenchymatösen oder überwiegend respiratorischen Teils der Lunge darstellt, sie teilt sich auf in lobäre und feinherdige Pneumonien.

Pneumosklerose

- 9 871 234 - eine Entwicklung in dem Lungenbindegewebe als Ursache für unspezifisches (Pneumonien, Bronchitiden) oder spezifische (Tuberkulose, Syphilis) entzündliche Prozesse.

Pneumokoniosen

- 8 423 457 - berufsbedingte Erkrankungen der Lungen, durch chronische Inhalation von Staubpartikeln hervorgerufen, mit reaktiven Veränderungen des Lungengewebes und Entwicklung von diffusen interstitiellen Fibrösen.

Silikose

- 4 818 912 - der weit verbreitete und schwerstverlaufende Pneumokoniose-Typ, entwickelt sich durch die chronische Inhalation von Staubpartikeln, welche freie Siliziumdioxyde enthalten.

Silikatose

- 2 224 698 - entwickelt sich durch eine chronische Inhalation von Staubpartikeln mit Silikaten - Mineralien, die in Siliziumdioxyden enthalten sind und mit anderen Elementen (Magnesium, Calcium, Eisen, Aluminium und anderen) verbunden sind.

Asbestose

- 4 814 321 - meistens wiederholte Form der Silikose, hervorgerufen durch die Inhalation von Staubpartikeln mit Asbest.

© Г.П. Грабовой, 1999

Talkose

- 4 845 145 - relativ gutartige Silikatose, hervorgerufen durch die Inhalation von Staubpartikeln mit Talkgehalt.

Metallokoniose

- 4 845 584 - die Erkrankung wird durch die chronische Inhalation von Staubpartikeln mit Metallgehalt bestimmt: Berylliose - Berylliumstaub; Siderose - Staub mit Eisengehalt; Aluminose - Staub mit Aluminium; Baritose - mit Bariumstaub usw.

Karbokoniosen

- 8 148 545 - die Erkrankung entwickelt sich durch die Einwirkung von kohlenstoffhaltigen Staubpartikeln (Kohle, Graphit, Ruß) und ist charakterisiert durch die Entwicklung von mäßig betonten feinnodularen und interstitiellen Lungenfibrosen.

Anthrakose

- 5 843 214 - Karbokoniose, entwickelt sich durch die Inhalation von Kohlenstaub.

Pneumokoniose von Organischem Staub

- 4 548 912 - diese Erkrankung kann man nur den Pneumokoniosen zuordnen, weil sie nicht immer von einem diffusen Prozess mit Ausgang einer Pneumofibrose begleitet wird.

Lungenkrebs

- 4 541 589 - 98 % der primären Tumoren der Lunge sind Krebserkrankungen, welche von der Schleimhaut der Bronchien ausgehen.

Sarkoidose

- 4 589 123 - eine systemische Erkrankung, charakterisiert durch die Bildung von im Gewebe „gestempelten" Granulomen, die aus epithelioiden Zellen und vereinzelten Riesenzellen (Pirogow, Langerhans) oder Fremdtypkörpern bestehen.

Lungentuberkolose (Tuberkolose der Atmungsorgane)

- 8 941 234 - eine infektiöse Erkrankung, charakterisiert durch die Bildung von spezifischen Entzündungen im Gewebe und einer ausgeprägten allgemeinen Intoxikation des Organismus.

Hamann - Rich - Syndrom

- 4 814 578 - eine diffuse interstitielle progrediente Lungenfibrose, ausschließlich pulmonal lokalisiert, es gibt wenig effektive Therapien, andernfalls unvermeidbar letaler Ausgang.

Lungenemphysem

- 54 321 892 - charakterisiert durch die pathologische Erweiterung der Lufträume in den distalen terminalen Bronchiolen, welche von destruktiven Veränderungen der Alveolenwände begleitet werden; eine

© Г.П. Грабовой, 1999

häufige chronische unspezifische Erkrankung der Lunge.

Kapitel 8

Krankheiten der Verdauungsorgane – 5 321 482

Alimentäre Dystrophie (Hungerkrankheit, Eiweißmangelödeme)

- 5 456 784 - eine Krankheit, die durch eine lange unzureichende Ernährung bestimmt wird, charakterisiert durch allgemeine Abmagerung, Stoffwechselstörung aller Arten, Dystrophie von Gewebe und Organen mit Funktionsstörung.

Amöbiasis

-1 289 145 - siehe *Infektionskrankheiten.*

Amyloidose

- 5 432 185 - eine systemische Erkrankung mit Gewebsentartung in vielen Organen und verschiedenen Gewebestrukturen (bes. in Leber, Milz, Nieren) infolge Eiweißstoffwechselstörung und Ablagerung von Amyloid.

Unvollständige Arterio - Mesenteriale Verschlusskrankheit

-5 891 234 - einSymptomenkomplex, bestimmt durch unvollständige Kompression der Arteria mesenterialis im unteren horizontalen Teil des Zwölffingerdarms.

© Г.П. Грабовой, 1999

Atonie der Speiseröhre und des Magens

- 8 123 457 - siehe *Dyskinesien des Verdauungstraktes.*

Achalasie der Kardia (Kardiospasmus, Hiatospasmus, Megaösophagus, idiopathische Verbreiterungder Speiseröhre und andere)

- 4 895 132 - eine ziemlich seltene Erkrankung, charakterisiert durch dystrophische Änderungen des intramuralen Nervenplexus der Speiseröhre und Kardia, Atonie, Erweiterung der Speiseröhre, Peristaltikstörung der Speiseröhrenwand, Störung der reflektorischen Öffnung der Kardia beim Schlucken, aufgrund der oben genannten Prozesse Entstehung von Störungen der Evakuation der geschluckten Nahrung und Flüssigkeit in den Magen mit verzögertem Aufenthalt in der Speiseröhre.

Funktionelle Achylie des Magens

- 8 432 157 - ein Zustand, der durch eine kurzzeitige Unterdrückung der Magensekretion charakterisiert ist ohne eine organische Schädigung des sekretproduzierenden Apparates des Magens.

Bauhinitis

- 58 432 148 - eine entzündliche Erkrankung der Ileozökalklappe.

Beriberi

- 3 489 112 - ein Vitamin-B2-Mangel, besonders in asiatischen Ländern vorkommend. Siehe Kapitel *Vitaminmangel.*

Bronzediabetes

- 5 454 589 - siehe *Hämochromatose.*

Bulbitis

- 5 432 114 - siehe *Duodenitis.*

Gastritis

- 5 485 674 - eine Schleimhautentzündung (häufig auch in tieferen Schichten) des Magens.

Akute Gastritis

- 4 567 891 - eine polyätiologische Erkrankung, bestimmt durch chemische, thermische und bakterielle Ursachen, welche zur dystrophisch - nekrobiotischen Schädigung der Schleimhaut des Magens und zur Entwicklung einer entzündlichen Veränderungen der Magenschleimhaut führt.

Chronische Gastritis

- 5 489 120 - eine chronische Entzündung der Schleimhaut (in einer Reihe der Fälle auch in tieferen Schichten) der Magenwand.

© Г.П. Грабовой, 1999

Gastrokardiales Syndrom (Remheld -Syndrom)

- 5 458 914 - ein Komplexe reflektorischfunktioneller kardiovaskulärer Veränderungen (Schmerzen und Druckgefühl in der Herzgegend, Änderungen des Herzrhythmus im EKG), die nach dem Essen entstehen bei einer Reizung der Schleimhaut in der Kardia-Zone, bei Ulkus und Krebs im kardialen Teil des Magens...

Gastroptose

- 81 234 574 - siehe *Dyskinesie des Verdauungstraktes.*

Gastroenteritis

- 5 485 674 - siehe *Gastritis, Enteritis.*

Gastroenterokolitis

- 8 431 287 - siehe *Gastritis, Enteritis.*

Hämochromatose (Pigmente-Leberzirrhose, Bronzediabetes, Truasje - Ano -Schoffar -Syndrom, Siderophilie und andere)

- 5 454 589 - eine allgemeine Krankheit, charakterisiert durch Eisenstoffwechselstörungen mit erhöhtem Gehalt im Blutserum und Ablagerungen in den Geweben und inneren Organen.

Hepatitis

- 5 814 243 - eine entzündliche Erkrankung der Leber.

Akute Hepatitis

- 58 432 141 - kann durch das infektiöse Hepatitis-A-Virus oder Hepatitis-B-Virus, Salmonellen, Leptospiren, Enteroviren und andere Erreger infektiöser Erkrankungen hervorrufen werden (s. *Infektionskrankheiten)*

Chronische Hepatitis

- 5 123 891 - eine Erkrankungen der Leber mit entzündlich-dystrophischem Charakter mit mäßig ausgeprägter Fibröse und überwiegend erhaltener lobärer Struktur der Leber, mit chronischem (lang anhaltendem) Verlauf (mehr als 6 Monate).

Hepatose

- 9 876 512 - eine Lebererkrankungen, charakterisiert durch dystrophische Veränderungen des Leberparenchyms ohne ausgedehnte mesenchym-zelluläre Reaktion. Man unterscheidet zwischen akuter und chronischer Hepatose, bei letzteren zwischen Fett- und cholestatischer Hepatose.

Akute Hepatose

- 1 234 576 - eine toxische Leberdystrophie, akute gelbe Leberdystrophie und andere.

Chronische Fetthepatose

- 5 143 214 - (Fettdystrophie, fettige Infiltration, Steatosis hepatis und andere), charakterisiert durch

© Г.П. Грабовой, 1999

fettige (manchmal mit Eiweiß-Elementen) Dystrophie der Hepatozyten mit chronischem Verlauf.

Cholestatische Hepatose

- 5 421 548 – charakterisiert durch Cholestase und Sammlung des Gallenfermentes in den Hepatozyten mit dystrophischen Veränderungen in ihnen (überwiegend Eiweißdystrophie)..

Hepatolentikuläre Degeneration -

- 5 438 912 - (hepatozelluläre Dystrophie; Wilson - Konowalow - Krankheit) - eine allgemeine Erkrankung, charakterisiert durch Kupferstoffwechselstörungen, degenerative Prozesse der Leber (zirrhotischer Natur) und destruktive Prozesse im Gehirn.

Hepatosplenomegalische Lipoidose -

- 4 851 888 - siehe *essentielle Hyperlipämie.*

Hepatolienales Syndrom

- 8 451 485 – eine kombinierte Vergrößerung vom Leber und Milz unterschiedlicher Genese.

Funktionelle Hyperbilirubinämie -

- 84 514 851 -(gutartige Bilirubinämie, funktionelle Gelbsucht) - eine Gruppe von Erkrankungen und Syndromen, die durch eine gelbe Verfärbung der Haut und der Schleimhäute charakterisiert sind, Hyperbilirubinämie bei normalen anderen Laborwerten der Leber und (bei Hauptformen) durch das Fehlen von morphologischen Veränderungen in der Leber, gutartige Verläufe. Zu ihnen gehören das posthepatische Syndrom und angeborene Hyperbilirubinämien

Angeborene Funktionelle Hyperbilirubinämie

- 8 432 180 - eine Gruppe genetisch bedingter, nicht hämolytischer Hyperbilirubinämien..

Posthepatische Hyperbilirubinämie

- 8 214 321 - siehe *posthepatisches Syndrom.*

Essenzielle Hyperlipämie (hepatosplenomegalische Lipoidose)

- 4 851 888 - eine vererbte Fermentopathie, charakterisiert durch Fettstoffwechselstörungen.

Hypovitaminose

- 5 154 231 - siehe *Vitaminmangel* im Kapitel *Vitaminmangelkrankheiten.*

Funktionelle Hypersekretion des Magens

-5 484 214 - (hyperazider Zustand, „Syndrom des gereizten Magens") - ein Zustand, der durch eine Hypersekretion von Magensaft mit hohem Gehalt an Magensäure charakterisiert ist.

Bronzediabetes

- 5 454 589 - siehe *Hämochromatose.*

© Г.П. Грабовой, 1999

Funktionelle Diarrhöe

- 81 234 574 - siehe *Dyskinesie des Magendarmtraktes.*

Dysbakteriose des Darmes

- 5 432 101 - ein Syndrom, charakterisiert durch Gleichgewichtsstörungen der Mikroflora, die normalerweise den Darm besiedelt.

Dyskinesie des Magen - Darm - Traktes

- 8 123 457 - eine funktionelle Erkrankung, die durch Tonus und Peristaltikstörungen der Verdauungsorgane charakterisiert ist, welche eine glatte Muskulatur haben (Speiseröhre, Magen, gallenableitende Wege, Darm)..

Spastische Dyskinesie der Speiseröhre

-5 481 248 - (Ösophagospasmus). Unterscheidung in primären Ösophagospasmus - als Folge von kortikalen Regulations-Störungen der Speiseröhrenfunktion - und sekundären Ösophagospasmus, der bei Ösophagitis, ulzeröser Krankheit und bei Cholezystolithiasis entsteht

Dyskinesien der Gallengänge

- 58 432 144 - sind funktionelle Störungen des Tonus und der Motorik der Gallenblase und der Gallengänge.

Dyskinesien des Darmes

- 54 321 893 - umfassen Darmneurosen und reflektorische Störungen bei Erkrankungen anderer Abschnitte des Verdauungssystems (Ulkuskrankheit, Cholezystititis, Cholezystolithiasis, Appendizitis, Riss des Analganges und andere) und anderen Organen und Systeme (Urolithiasis, Adnexitis und andere).

Dyspepsie

- 1 112 223 - ein Sammelbegriff für die Verdauungsstörungen überwiegend funktionellen Charakters infolge einer unzureichenden Produktion von Verdauungsfermenten (siehe Syndrom der Verdauungsinsuffizienz) oder einer langandauernden unvernünftigen Ernährung (alimentäre Dyspepsie)

Leberdystrophie

- 9 876 512 - siehe *Hepatose.*

Duodenitis

- 5 432 114 - eine entzündliche Erkrankung der Zwölffingerdarm.

Akute Duodenitis

- 481 543 288 - verläuft gewöhnlich in Kombination mit einer akuten Entzündung des Magens und des Darmes als akute Gastroenteritis, Gastroenterokolitis ab; kann katarrhal, ulzeröserosiv und phlegmonös sein.

© Г.П. Грабовой, 1999

Chronische Duodenitis

- 8 432 154 - entsteht bei unregelmäßiger Ernährung mit wiederholten Aufnahmen von den reizenden Nahrungsmitteln sowie bei Alkoholismus.

Duodenostase

- 8 123 457 - siehe *Dyskinesie des Verdauungstraktes.*

Jejunitis

- 8 431 287 - siehe *Enteritis.*

Gelbsucht

- 5 432 148 - Syndrome unterschiedlicher Genese mit charakteristischer gelber Verfärbung der Haut und der Schleimhäute, verursacht durch Kumulierung von Bilirubin im Gewebe und im Blut. In Abhängigkeit von der Ursache der Hyperbilirubinämie unterscheidet man die hämolytische (suprarenale), parenchymatöse (hepatische) und mechanische (subhepatische) Gelbsucht.

Funktionelle Gelbsucht

- 84 514 851 - siehe *funktionelle Hyperbilirubinämie.*

Cholezystolithiasis

- 0 148 012 - siehe *chirurgische Krankheiten.*

Obstipation

- 5 484 548 - ein polyätiologisches Syndrom; charakterisiert durch langfristigen Defäkationsverhalt.

Ileitis

- 8 431 287 - siehe *Enteritis.*

Candidose - (Candidomykose, Soor)

- 54 842 148 - eine Gruppe von Erkrankungen, welche durch hefeähnliche *Candida-Pilze* hervorgerufen werden.

Kardiospasmus

- 4 895 132 - siehe *Achalasie der Kardia.*

Karzinoid (KarzinoideSyndrom)

- 4 848 145 - ein seltener hormonal-aktiver Tumor, stammt aus den argentaffinen Zellen.

Lymphangiektasie des Darmes

- 5 214 321- siehe *Enteropathie des Darmes.*

Lipodystrophie des Darmes

- 4 814 548 - (Uipl - Krankheit, idiopathische Steatorrhoe) eine systemische Erkrankung mit überwiegender Schädigung des Dünndarms und Störung der Fettresorption.

© Г.П. Грабовой, 1999

Darmkolik

- 8 123 457 - siehe *Dyskinesie des Verdauungstraktes.*

Kolitis

- 8 454 321 - eine Entzündung der Dickdarmschleimhaut.

Akute Kolitis

- 5 432 145 - weit verbreitet, häufig kombiniert mit einer akuten Entzündung der Schleimhaut des Dünndarmes (akute Enterokolitis), manchmal auch mit Magenentzündung.

Chronische Kolitis

-5 481 238- eine häufig vorkommende Erkrankung des Verdauungssystems, nicht selten mit entzündlichen Veränderungen des Dünndarms kombiniert (Enterokolitis)

Insuffizienz des Kardialen Sphinkters (Kardiainsuffizienz)

- 8 545 142 - entsteht bei Hiatushernien mit auftretender Insuffizienz des Magenmundes, bei Schädigungen des kardialen Sphinkters infolge notwendiger operativer Eingriffe, bei systemischer Sklerodermie und anderen.

Syndrom Unzureichender Nahrungsresorption (Malabsorptionssyndrom)

- 48 543 215 - ein Komplex von Symptomen, welche infolge von Störungen der Resorption im Dünndarm entstehen.

Syndrom Unzureichender Digestion (Maldigestionssyndrom)

- 9 988 771 - ein Komplex von Symptomen, charakterisiert durch Verdauungsstörungen im, Magen-Darm-Trakt.

Magensenkung (Gastroptose)

- 8 123 457 - siehe *Dyskinesie des Verdauungstraktes.*

Akute Magenatonie

-5 485 671 - eine Parese der Magenwandmuskulatur infolge eines unmittelbaren Schadens der den Magen versorgenden Nerven oder reflektorischer Genese.

Chronische Pankreatitis

- 5 891 432 - eine chronische Entzündung der Bauchspeicheldrüse (akute Pankreatitis - siehe im Kapitel *chirurgische Krankheiten).*

Pneumatose des Magens

- 54 321 455 - ein erhöhter Luftgehalt im Magen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Syndrom der Leberinsuffizienz

- 8 143 214 - ein Komplex von Symptomen, charakterisiert durch Störungen einer von vielen Leberfunktionen infolge eines akuten oder chronischen Leberparenchymschadens.

Nahrungsmittel Allergie

- 2 841 482 - eine allergische Erkrankung der Verdauungsorgane auf Nahrungsmittel, medikamentöser, bakterieller oder anderer Genese.

Durchfall (Diarrhöe)

- 5 843 218 - sind gehäufte (mehr als zweimal am Tag) Ausscheidungen von flüssigen Exkrementen, verbunden mit einem beschleunigten Durchgang des Darminhalts aufgrund einer verstärkten Peristaltik, Störung der Wasserresorption im Dickdarm und Ausscheidung von in der Darmwand enthaltenen, bedeutenden Menge an entzündlichem Sekret oder Transsudat.

Syndrom Portaler Hypertension (Pfortader - Hochdruck)

- 8 143 218 - ein Komplex von Symptomen, charakterisiert durch Druckerhöhung in der Pfortader, Verbreiterung von natürlichen portocavalen Anastomosen, Aszites, Splenomegalie.

Posthepatitisches Syndrom (posthepatitische Hyperbilirubinämie, posthepatische Gelbsucht)

- 4 812 819 - ein Komplex von Symptomen, charakterisiert durch eine leichte Hyperbilirubinämie mit erhöhtem Gehalt von überwiegend indirektem (freiem) Bilirubin im Blut, bestätigt bei einigen Patienten, welche eine akute (gewöhnlich virale) Hepatitis durchgemacht haben, ohne Zeichen von anderen funktionellen und morphologischen Veränderungen in der Leber.

SKORBUT

- 5 432 190 - Siehe *Mangel an Vitaminen* (Vitamin- C-Mangel) *im Kapitel Krankheiten durch Vitaminmangel.*

Sprue, Nichttropische

- 8 432 150 - *siehe Darmenteropathie (glutensensitive).*

Sprue, Tropische (Tropische Diarrhöe)

- 5 481 215 - eine chronische, schwere Erkrankung, charakterisiert durch entzündliche, atrophische Veränderungen der Darmschleimhaut mit hartnäckig bestehenden Durchfällen, Glossitis und normochromer Anämie.

Tuberkulose des Verdauungssystems

- 8 143 215 - tritt in der gegenwärtigen Zeit selten auf. In den meisten Fällen wird dies bei Personen mit

© Г.П. Грабовой, 1999

fortgeschrittenen pulmonalen Tuberkuloseformen beobachtet.

Uipl - Krankheit

- 4 814 548 - siehe *Lipodystrophie des Darmes.*

Magenphlegmone

- 4 567 891 - siehe *akute (phlegmonöse) Gastritis.*

Akute Cholezystitis

- 4 154 382 - siehe Kapitel *chirurgische Krankheiten.*

Chronische Cholezystitis

- 5 481 245 - eine chronische Entzündung der Gallenblase.

Zinga

- 4 141 255 - siehe *Vitaminmangel* (Mangel an Vitamin C) im Kapitel *Krankheiten bei Vitaminmangel, (Konzentration auf Zahlen* - siehe *Skorbut* - Diagnose).

Leberzirrhose

- 4 812 345 - eine chronische fortgeschrittene Lebererkrankung, charakterisiert durch deutliche Störungen der lobären Leberstruktur, Hyperplasie von retikuloendothelialen Elementen der Leber und Milz, Störungen der Leberfunktion..

Pigment - Leberzirrhose

- 5 454 589 - siehe *Hämochromatose.*

Ösophagitis

- 54 321 489 - eine Entzündung der Speiseröhre. Man unterscheidet akute, subakute und chronische Ösophagitiden.

Ösophagospasmus

- 8 123 457 - siehe *Dyskinesie des Verdauungstraktes.*

Enteritis

- 8 431 287 - eine entzündliche Erkrankung der Dünndarms Schleimhaut

Akute Enteritis

- 54 321 481 - bei der akuten Enteritis werden in den pathologischen Prozess häufig zugleich auch der Magen (Gastroenteritis) und der Dickdarm (Gastroenterokolitis) einbezogen.

Chronische Enteritis

- 5 432 140 - bei der chronischen Enteritis werden in einigen Fällen das Jejunum (Jejunitis) oder das Ileum (Ileitis) einbezogen.

Enterokolitis

- 8 454 321 - siehe *Enteritis; Kolitis.*

© Г.П. Грабовой, 1999

Enteropathie des Darmes

- 8 432 150 – ein allgemeiner Begriff für nichtentzündliche chronische Darmerkrankungen, als Grundursache sind Fermentopathien oder angeborene Anomalien im Darmwandbau zu vermuten.

Glutensensitive Enteropathie (europäische Sprue, nicht tropische Sprue, Zöliakie der Erwachsenen, idiopathische Steatorrhoe)

- 4 891 483 - eine seltene angeborene Erkrankung (Fermentopathie) des Darmes, charakterisiert durch das Fehlen oder eine herabgesetzte Produktion der Fermente im Dünndarm, welche Gluten spalten.

Disaccharidendefizitäre Enteropathien

- 4 845 432 - sind angeborene oder erworbene Störungen der Schleimhaut, welche die Verdauung von Doppelzucker, z. B. Laktose (Milchzucker), Saccarose (Rohr - bzw. Rübenzucker) und Maltose (Malzzucker) betreffen.

Exsudative Enteropathie

- 48 123 454 - eine seltene Erkrankung, charakterisiert durch eine pathologische Verbreiterung der Lymphgefäße und eine erhöhte Durchlässigkeit der Darmwand mit Durchfallen und bedeutendem Verlust von Eiweiß durch den Magen-Darm-Trakt.

Peptisches Ulcus der Speiseröhre

- 8 432 182 - mit einer Geschwulst bedeckte Wand im unteren Teil der Speiseröhre, hervorgerufen durch die proteolysische Wirkung von eingeflossenem Magensaft bei Kardiainsuffizienz.

Einfaches Dünndarmulkus - (unspezifisch, idiopathisch, peptisch, trophisch, rund usw)

- 48 481 452 - charakterisiert durch das Auftreten von einzelnen oder mehreren Geschwülsten überwiegend im Krummdarm, nach der Morphologie erinnern diese an peptische Geschwülste des Magens und des Zwölffingerdarmes.

Symptomatische Magengeschwüre

- 9 671 428 - sind akute oder chronische Destruktionsherde der Magenschleimhaut, nach Ätiologie und Pathogenesse unterscheiden sie sich von der Ulkuskrankheit und stellen sich nur durch lokale Zeichen eines pathologischen Zustandes des Organismus dar, welche durch verschiedene Faktoren hervorgerufen wurden.

Ulkuskrankheit des Magens und des Zwölffingerdarms

- 8 125 432 - eine chronische rezidivierende Erkrankung, bei der im Magen und Zwölffingerdarm ein Ulkus aufgrund von Störungen von neuralen und humoralen Mechanismen, die die sekretorischen / trophischen Prozesse in der gastroduodenalen Zone regulieren, entsteht.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 9

Krankheiten der Nieren und harnableitenden Wege – 8 941 254

Amyloidose

- 4 512 345 - in den meisten Fällen eine systemische Erkrankung, im Wesentlichen liegen Veränderungen, welche zu außerzellulären Ablagerungen von Amyloid im Gewebe fuhren (stellt sich als kompliziertes Eiweiß - Polysacchariden-Komplex - dar, der am Ende Störungen von Organismus Funktionen hervorruft).

Anomalien des Harnleitenden Systems

-1 234 571 - stellen sich meistens als angeborenen Entwicklungsfehler dar.

Hydronephrose

- 5 432 154 - entwickelt sich infolge von Abflussstörung des Urins und ist charakterisiert durch eine sackartige Ausweitung des Nierenhohlsystem, pathologische Veränderungen des interstitialen Nierengewebes und Atrophie des Nierenparenchyms

Glomerulonephritis

- 4 812 351 - diffuse Glomerulonephritis - eine immunoallergische Erkrankung mit überwiegender Schädigung der Glomeruli.

Akute Glomerulonephritis

- 4 285 614 - .

Pyelitis

- 5 432 110 - eine Entzündung des Nierenbeckens.

Pyelonephritis

- 58 143 213 - eine unspezifische infektiöse Erkrankung, schädigt das Nierenparenchym, überwiegend das interstitielle Gewebe, Nierenbecken und den Nierenkelch.

Multiple Nierenzysten (Polyzystose)

- 5 421 451 - eine angeborene Erkrankung, bei welcher in beiden Nieren sich langsam vergrößernde Zysten entstehen, was zur Atrophie des funktionierenden Parenchyms führt.

Nierenkolik

- 4 321 054 - ein Syndrom, welches als Nierenerkrankungen eingestuft wird, als Haupterscheinung treten akute Schmerzen in der Lendengegend auf.

Urolithiasis

- 5 432 143 - verbunden mit Steinbildungen in den Nieren, genauer in den Nierenkelchen und im Nierenbecken, was verschiedenste pathologische Veränderungen in den Nieren und harnableitenden Wegen hervorruft.

© Г.П. Грабовой, 1999

Niereninsuffizienz

- 4 321 843 - ein Syndrom, welches sich als Resultat von schweren Störungen der Nierenprozesse entwickelt, es führt zu der Störung der Homöostase und ist charakterisiert durch einen hohen Stickstoffgehalt im Blut, Störungen des Wasser-Basen-Zustandes des Organismus.

Akute Niereninsuffizienz

- 8 218 882 -

Chronische Niereninsuffizienz

- 5 488 821 -

Nierentuberkulose

- 5 814 543 - eine Erkrankung, die durch Mykobakterien hervorrufen die Nieren schädigt.

Akute Urämie

- 5 421 822 - siehe *akute suffizienz.*

Chronische Urämie

- *8 914 381 - siehe chronische Niereninsuffizienz.*

Zystitis

- 48 543 211 - eine infektiöse Erkrankung, welche durch das Eindringen von pathogenen Bakterien in die Harnblase hervorrufen wird.

Nieren -Eklampsie

-8 149 141 - siehe *akute Glomerulonephritis.*

Kapitel 10

Krankheiten des Blutsystems – 1 843 214

Agranulozytose

- 4 856 742 - das Fehlen oder die starke Abnahme der Leukozytenzahl (weniger als 1000 in 1 ml Blut) oder der Granulozytenzahl (weniger als 750 in 1 ml Blut).

Anämien (Blutarmut)

- 48 543 212 - eine Verminderung des Hämoglobins im Blut, welche außer bei akutem Blutverlust durch die Abnahme des Hämoglobins in einer Einheit des Blutvolumens charakterisiert ist.

Akute Posthämorrhagische Anämie

- 9 481 232 - eine Blutarmut infolge akuter Blutverluste im Laufe einer kurzen Zeit.

Angeborene Anämien, Verbunden mit Synthesestörung der Porphyrine

- 4 581 254 - (sideroachrestische Anämie), charakterisiert durch die Hypochromie der Erythrozyten, einen erhöhten Serumeisenspiegel, Ablagerung des Eisens (Hämosiderin) mit dem Hämosiderosebild in den inneren Organen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Anämie bei Bleivergiftung

- 1 237 819 - bestimmt durch Synthesestörung der Porphyrinen und Häme.

Megaloblastische Anämie

- 5 481 254 – eine Gruppe von Anämien, bei welchen als allgemeine Anzeichen die Entdeckung eigenartiger Erythrokariozyten mit strukturierten Kernen im Knochenmark dient, diese Kennzeichen erscheinen in den späteren Stadien der Differenzierung und stellen sich als Resultat der DNS- und RNS-Synthese in den Zellen dar, welche Megaloblasten genannt werden..

Hämolytische Anämie

- 5 484 813 – verbunden mit einer verstärkten Zerstörung der Erythrozyten.

Autoimmunhämolytische Anämien

-5 814 311 - hervorgerufen durch die Einwirkung von Antikörpern auf die Erythrozyten.

Aplastische (Hypoplastische) Anämien

-5 481 541 - eine Gruppe von Erkrankungen, charakterisiert durch eine zunehmende Inhaltverminderung der Formelemente im peripheren Blut und Knochenmark.

Sichelzellanämie

- 7 891 017 - eine große Gruppe von Erkrankungen, bestimmt durch Störungen der Aminosäurenkomponenten des Globins - Hämoglobinopathien, als meistverbreitete Form tritt die Sichelzellanämie auf.

Gaucher - Krankheit - (Kerasinretikulose) -

- 5 145 432 - eine seltene, erblich bedingte Lipoidose, hervorgerufen durch Störungen des Zerebrosidstoffwechsels und ihre Kumulierung in den Makrophagen der Milz, des Knochenmarks und der Leber.

Hämoblastose Außerhalb des Knochenmarks - Hämatosarkome und Lymphome (Lymphozytome)

- 54 321 451 - sind bösartige Bluterkrankungen, im Anfangsstadium greifen sie nicht das Knochenmark an, sie können entstehen aus Blastzellen (Hämosarkomen), und reifen Lymphozyten (Lymphosarkomen oder Lymphozyten).

Paraproteinämische Hämoblastose

- 8 432 184 - eine besondere Gruppe von Tumoren des Lymphsystems, die dort die Tumorzellen (Lymphozyten oder Plasmazellen) Immunglobulin (Ig) synthetisieren.

Hämorrhagische Diathese

- 5 148 543 - sind die Erkrankungen, die durch die Neigung zur Blutung charakterisiert sind.

© Г.П. Грабовой, 1999

Hämorrhagische Diathese, Bestimmt durch Pathologie der Gefäße

- 54 815 438 - Randy-Osler-Krankheit (erbliche Teleangiektasie, hämorrhagische Angiomatose).

Dysprothrombinämie

- 5 481 542 - eine hämorrhagische Diathese, bestimmt durch das Defizit des Prothrombin- Komplexfaktors (angeboren und erworben).

Leukämoide Reaktionen

- 5 814 321 – sind Veränderungen des Blutes und der Blutbildungsorgane, die Leukämien und anderen Tumoren des blutbildenden Systems ähnlich sind, aber immer einen reaktiven Charakter haben und sich nicht in den Tumor transformieren, welchem sie ähnlich sind.

Leukämien

- 5 481 347 - ein Sammelbegriff für maligne Erkrankungen des blutbildenden Systems, die aus den blutbildenden Zellen entstehen und das Knochenmark schädigen.

Lymphogranulomatose

- 4 845 714 - sind Tumoren der Lymphknoten mit Nachweis von Beresovski- Sternberg- Zellen, Ätiologie unbekannt

Strahlenkrankheit, Akute

-481 543 294 - stellt sich als selbstständige Erkrankung dar, die nach kurzzeitiger (bis einige Tage dauernder) Einwirkung von ionisierenden Strahlen auf einen größeren Teil des Körpergebiets im Sterben von überwiegend sich teilenden Zellen des Organismus resultiert.

Myelämie

- 5 142 357 - Vorhandensein von Knochenmarkzellen im Blut- Myelozyten, Promyelozyten, Erythrokaryozyten, seltener Kerne von Megakaryozyten.

Vererbte Ovalozytose (Elliptozytose)

- 51 454 323 - eine autosomal-dominant vererbte Erythrozytenanomalie ovaler oder elliptischer Formen, manchmal mit Hämolyseerscheinungen.

Vererbte Stomatozytose

- 4 814 581 - eine autosomal-dominant vererbte Anomalie der Erythrozytenform, welche manchmal mit einer intrazellulären Hämolyse einhergeht.

Angeborene Neutropenie

- 8 432 145 - eine Gruppe seltener angeborener Erkrankungen mit fast voll- ständigem Fehlen der Neutrophilen im Blut, wird regelmäßig bestätigt (ständige Neutropenyen) oder in gleichmäßigen Zeitabstände (periodische Neutropenyen).

© Г.П. Грабовой, 1999

Paroxysmale Nächtliche Hämoglobinurie - (PNH)

- 5 481 455 - (Marchiafava-Mikele-Anämie, paroxysmale nächtliche Hämoglobinurie mit ständiger Hämosiderinurie, Strübing-Marchiafava-Krankheit) - eine eigenartige erworbene hämolytische Anämie, verläuft mit einer ständigen intravasalen Hämolyse, Hämosiderinurie, Unterdrückung von Granulo- und Trombozytopoese.

Thalassämie

- 7 765 437 - eine Gruppe von erworbenen hämolytischen Anämien, charakterisiert durch ausgeprägte Hypochromie der Erythrozyten bei normalem und oder erhöhtem Eisenspiegel im Blutserum.

Thrombozytopathie

- 5 418 541 -eine Erkrankung mit zugrundeliegender angeborener (meistens bei vererbter Form) oder erworbener qualitativer Minderwertigkeit der Thrombozyten.

Hämatogene Thrombophilie

- 4 814 543 - Neigung zur Entwicklung von rezidivierenden Thrombosen der Blutgefäße (überwiegend der Venen) mit unterschiedlicher Lokalisierung aufgrund von Störungen der Blutbestandteile und Blutqualität.

Favismus

- 54 321 457 - ist die Entwicklung eines akuten hämolytischen Syndroms bei einigen Personen mit Glukose -6-Phosphat-Dehydrogenase-Mangel (G-6-PDG) nach Verzehr von Favabohnenstaub dieser Pflanze. oder beim Einatmen von Blüten-

Chronische Strahlenkrankheiten

- 4 812 453 - stellt sich als Krankheit dar, die durch die wiederholte Bestrahlung des Organismus in kleinen Dosen, welche insgesamt 100 rad überschreitet, hervorgerufen wird.

Zytostatische Krankheit

- 4 812 813 – eine eigenartige polysyndrome Krankheit, entsteht durch die Einwirkung von zytostatischen Faktoren auf den Organismus und ist bestimmt durch die Vernichtung hauptsächlich der sich teilenden Zellen, in erster Linie im Knochenmark, Magen- Darm-Trakt-Epithel; nicht selten ist eine Erscheinung der zytostatischen Krankheit die Schädigung der Leber.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 11

Endokrine - und Stoffwechsel Erkrankungen – 1 823 451

Akromegalie

- 1 854 321 - eine Erkrankung, bestimmt durch die übermäßige Produktion von Somatotropin und charakterisiert durch ein dysproportionales Wachstum der Skelettknochen, des Weichteilegewebes und der inneren Organen.

Angeborene Störungen der Geschlechts - Differenzierung

- 5 451 432 - eine Erkrankung, die durch Chromosomen - Störungen bestimmt ist.

Viriles - Syndrom

- 89 143 212 - eine Erscheinung bei Frauen mit sekundären männlichen Eigenschaften (Züge), hervorgerufen durch einen erhöhten Gehalt an männlichen Geschlechtshormonen im Organismus der Frau.

Hyperinsulinismus (Hypoglykämische Krankheit)

- 48 454 322 - eine Erkrankung, die sich durch Hypoglykämie-Anfälle charakterisiert ist, verursacht durch eine erhöhte Insulinproduktion in den Beta-Zellen der Bauchspeicheldrüse infolge hormonalaktiver Tumoren der Langerhans-Inselchen (Insulinom) oder diffuser Hyperplasien dieser Zellen.

Hyperparathyreoidismus

- 5 481 412 - (generalisierte fibröse Osteodystrophie, Recklinghausen - Krankheit) eine Erkrankung unklarer Ätiologie, charakterisiert durch eine Hyperfunktion der Nebenschilddrüsen.

Hyperprolaktinämie

- 4 812 454 - ein Syndrom von Galaktorrhoeamenorrhoe bei Frauen und Hypogonadismus bei Männern.

Hypogonadismus (Männlich)

- 48 143 121 - ein pathologisches Zustand, verursacht durch ungenügende Sekretion der Androgene im Organismus.

Hypoparathyreoidismus (Tetanie) -

- 4 514 321 - eine Erkrankung, charakterisiert durch eine verminderte funktionelle Aktivität der Nebenschilddrüsen, erhöhte neuro-muskuläre Erregbarkeit und Krampf-Syndrome.

Hypothyreose (Mixödem)

- 4 812 415 - eine Erkrankung, charakterisiert durch herabgesetzte Funktion der Schilddrüse.

Hypophysäre Nanismus (Zwergwuchs)

- 4 141 414 - Erkrankung, charakterisiert durch den Stillstand des Längewachstums und der physischer Entwicklung.

© Г.П. Грабовой, 1999

Diabetes Insipides

- 4 818 888 - eine Erkrankung, verursacht durch eine Schädigung des hypothalamo - hypophysären Systems, charakterisiert durch Polydipsie und Polyurie.

Diabetes Mellitus

- 8 819 977 -eine Erkrankung, verursacht durch eine absolute oder relative Insulininsuffizienz im Organismus und charakterisiert durch grobe Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels mit Hyperglykämie und Glukosurie (Zucker im Urin) und anderen Störungen des Stoffwechsels

Jugendlicher Dyspituitarismus

- 4 145 412 - eine Dysfunktion des hypothalamo-hypophysären Systems mit vermehrter Sekretion des Wachstumshormons und des Adrenokortikotropen Hormons und Sekretionsstörung des thyreotropen und des gonadotropen Hormons.

Diffuse Toxische Sturma (M. Basedow)

- 5 143 218 - eine Erkrankung, charakterisiert durch eine Hyperplasie und Hyperfunktion der Schilddrüse.

Endemischer Kropf

- 5 432 178 - eine Erkrankung von Bewohner in bestimmter geographischen Regionen, charakterisiert durch eine Vergrößerung der Schilddrüse.

Izenko - Cushing - Krankheit

- 54 321 458 - charakterisiert durch Funktionsstörungen des hypothalamo - hypophysären Nebennierensystems mit Symptomen einer erhöhten Produktion von Kortikosteroiden.

Hypophysenvorderlappeninsuffizienz (Panhypopituitarismus, dienzephalohypoophysäre Kachexie, Simnionds - Krankheit)

- 48 143 214 - eine Erkrankung, charakterisiert durch den Ausfall oder eine Funktionsverminderung des hypothalamo-hypophysären Systems mit sekundärer Hypofunktion der peripheren endokrinen Drüsen.

Myxödem

- 4 812 415 - siehe *Hypothyreose.*

Nebenniereninsuffizienz

- 4 812 314 - ein Syndrom, verursacht durch primäre Störungen der Nebennierenrinde (Addison-Krankheit) oder durch sekundäre Veränderungen infolge einer verminderten Sekretion des adrenokortikotropen Hormons (AKTH).

Übergewicht (Adipositas)

- 4 812 412 - die übermäßige Körpermasse infolge von Fettzellgewebeansammlung.

© Г.П. Грабовой, 1999

Tumoren

- 4 541 548 - eine endokrine Erkrankung tumoröser Natur - s. *Akromegalie, viriles Syndrom, Hyperinsulinismus, Hyperparathyreoidismus, Pheochromozytom.*

Frühzeitige Geschlechtsentwicklung

- 4 814 312 - ist die frühzeitige Reifung der Geschlechtsorgane bei Mädchen bis 8 Jahre und bei Jungen bis 10 Jahre.

Thyreoiditis

- 4 811 111 - eine entzündliche Erkrankungen der Schilddrüse. Die Entzündung einer diffus vergrößerten Schilddrüse nennt man Strumitis.

Phäochromozytom

- 4 818 145 - eine Erkrankung, verursacht durch gutartige oder bösartige Tumoren aus dem Chromaffmgewebe der Nebennieren oder in Außernebennierenlokalisation.

Kapitel 12

Berufsbedingte Krankheiten– 4 185 481

Berufsbedingte Krankheiten, welche durch Einwirkung von Chemischen Faktoren bedingt sind

- 9 916 514 - Erkrankungen, welche durch die Einwirkung von reizenden toxischen Stoffen hervorgerufen werden.

Berufsbedingte Krankheiten, welche durch Einwirkung von Physischen Faktoren bedingt sind

- 4 514 541 - eine Vibrationskrankheit, bestimmt durch die langwierige (wenigstens 3 bis 5 Jahre anhaltende) Vibrationseinwirkung unter Produktionsbedingungen.

Berufsbedingte Krankheiten, welche durch Überanstrengung (Überspannung) von einzelnen Organen und Systeme bedingt sind

- 4 814 542 - Erkrankungen, bestimmt durch chronische funktionelle Überanstrengung, Mikrotraumatisierung, Einwirkung von schnellen, gleichartigen Bewegungen.

Erkrankungen, Welche durch Einwirkung von Biologischen Faktoren bedingt sind

- 81 432 184 - siehe Kapitel 14 *Infektionskrankheiten.*

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 13

Akute Vergiftungen – 4 185 412

Akute Vergiftungen

- Erkrankungen, hervorgerufen durch das Eintreten von exogenen und endogenen Stoffe in den Organismus durch den Mund (perorale Vergiftungen) - 5 142 154 -, über die Atemwege (inhalative Vergiftungen) – 4 548 142 -, durch ungeschützte Hautflächen (perkutane Vergiftungen) – 4 814 823 -, nach Injektion von medikamentösen Präparaten in toxischer Dosis (Injektionsvergiftungen) oder bei der Einführung von toxischen Stoffen in verschiedene Öffnungen des Organismus (Mastdarm, Vagina, äußerer Gehörgang und andere)- 4 818 142.

Psychoneurotische Störungen

- 9 977 881 - sind Störungen, verursacht durch akute Vergiftungen in der Gesamtheit von psychischen, neurologischen und somato-vegetativen Symptomen infolge einer Kombination von direkter toxischer Einwirkung auf verschiedene Strukturen des zentralen und peripheren Nervensystems (exogene Toxikose), und als Folge entwickeln sich Vergiftungsstörungen anderer Organe und Systeme, in erster Linie der Leber und der Nieren (endogene Toxikose).

Schädigung der Nieren (Toxische Nephropathie)

- 5 412 123 - entsteht beim Eindringen von nephrotoxischen Giften (Antifris, Sulema, Dichlorethan, Kohlenstoff-Tetrachlorid und andere) in den Körper.

Schädigung der Leber (Toxische Hepatopathie)

- 48 145 428 - entwickelt sich bei akuter Aufnahme von Lebergiften (Dichlorethan, Tetrachlorid oder Kohlenstoff) sowie durch einige pflanzliche Gifte und Medikamente (Akrichin).

Exotoxischer Schock

- 4 185 421 - eine Funktionsstörung des Herz-Kreislauf-Systems in der toxikogenen Phase der Vergiftung.

Akute Vergiftungen, verursacht durch Schlangenbisse und Giftigen Gliedertiere

- 4 812 521.

Schlangenbiss

- 4 114 111 - akute Vergiftung, hervorgerufen durch spezifische Einwirkungen von Produkten der Schlangengiftdrüsen.

Skorpion Stich

- 4 188 888 - ruft akute starke Schmerzen in der Zone der Giftinokulation hervor, nicht selten strahlen diese über die Äste der Nerven aus.

© Г.П. Грабовой, 1999

Tarantel Biss

- 8 181 818 - ruft keine ausgedehnte lokale Reaktion auf das Gift hervor, ist aber begleitet von einer deutlichen und eigenartigen allgemeinen Intoxikation.

Wespen - und Bienenstich

- 9 189 189 - werden begleitet von einer akuten starken Schmerzreaktion, als Erscheinungen in der Schädigungszone treten mäßige Hyperämien und Ödeme auf.

Kapitel 14

Infektionskrankheiten – 5 421 427

Amöbiasis (Amöbenruhr)

- 1 289 145 - eine Protozoenerkrankung, charakterisiert durch ulzerative Schädigungen des Dickdarmes und in einigen Fällen komplizierend mit Leberabszessen, Schädigung der Lungen und anderer Organen.

Balantidiose

- 1 543 218 - eine Protozoenerkrankung, charakterisiert durch Dickdarmgeschwüre und einen schweren Verlauf.

Tollwut (Hydrophobie)

- 4 812 543 - eine akute Viruserkrankung, die durch das Auftreffen von Speichel infizierter Tiere auf geschädigte Haut entsteht.

„Katzenkratzkrankheit" (nichtbakterielle regionale Lymphadenitis)

- 48 145 421 - eine akute Erkrankung, entsteht durch den Kontakt mit infizierten Katzen durch Biss, Kratzen, Speichelberührung.

Botkin-Krankheit

- 5 412 514 - s. *Virushepatitis.*

© Г.П. Грабовой, 1999

Brill – Zinser - Krankheit (Spätrezidiv des Epidemischen Fleckfiebers)

- 514 854 299 - ein Rezidiv des epidemischen Fleckfiebers, entsteht viele Jahre nach dem Überstehen dieser Krankheit.

Botulismus

- 5 481 252 - eine Vergiftung durch Botulinustoxin, welches sich in Nahrungsmitteln angesammelt hat.

Bruzellose

- 4 122 222 - Zoonose, eine infektiösallergische Erkrankung, verursacht durch verschiedene Bruzella-Arten.

Variola Minor

- 4 848 148 - leichte Form der Pocken (siehe *echte Pocken).*

Virushepatitis A- UND B (Botkinkrankheit)

- 5 412 514 - eine allgemeine Infektionskrankheit viraler Natur, verursacht durch Intoxikation, überwiegend mit Schädigung der Leber und in einigen Fällen mit Gelbsucht.

Helminthose

- 5 124 548 - eine Erkrankung, hervorgerufen durch im menschlichen Organismus angesiedelte parasitierende Wurm-Helminthen und deren Maden.

Alveokokkose

- 5 481 454 - Erreger: Madenstadium der Alveokokken.

Ankylostomiasis

- 4 815 454 - eine Helminthose, hervorgerufen durch Ankylostomen, Parasiten im Dünndarm des Menschen, öfter im Zwölffingerdarm.

Askaridose

- 4 814 812 - Erreger: Askaris lumbrikoides, parasitiert im Erwachsenstadium im Dünndarm.

Hymenolipedose

- 54 812 548 - Erreger: Zwergbandwurm.

Diphyllobothriosis

- 4 812 354 - Erreger: breiter Bandwurm.

Clonorchiasis

- 5 412 348 - eine Wurmerkrankung, hervorgerufen durch Trematoden (Clonorchis sinensis).

Metagonimose

- 54 812 541 - eine Helminthose, hervorgerufen durch kleine Trematoden. Erreger: Metagonimus, parasitiert im Dünndarm des Menschen, des Hundes, der Katze und des Schweins.

© Г.П. Грабовой, 1999

Opisthorchiasis

- 5 124 542 - Erreger: Saugwurm, Lebigel, parasitiert in den Gallengängen, der Gallenblase und den Bauchspeicheldrüsengänge des Menschen, bei Katzen, Hunden und anderen.

Strongyloidiasis

- 54 812 527 - Erreger parasitiert im Dünndarm des Menschen (überwiegend im Zwölffingerdarm), manchmal in den Gallengängen und Bauchspeicheldrüsengängen, in der Migrationsperiode in Bronchien und Lungengewebe.

Taeniarinchose

- 4 514 444 - Erreger: Rinderbandwurm.

Taeniose

- 4 855 555 - Erreger: Schweinebandwurm, er kann bei Menschen nicht nur im geschlechtsreifen Stadium, sondern auch im Madenstadium parasitieren, verursacht die Erkrankung Zystizerkose.

Trichinellose (Trichinose)

- 7 777 778 - Erreger: Trichinella.

Trichostrongilidose

- 9 998 888 - Erreger sind kleine Helminthen aus der Familie der Trichostrongylen.

Trichocephalose

- 4 125 432 - Erreger: Wurm, parasitiert im Dickdarm des Menschen.

Fasciolosis

- 4 812 542 - Erreger: Leberegel und gigantische Egel.

Zystizerkose (Cysticercose)

- 4 512 824 - entwickelt sich durch den Befall verschiedener Organe über den Magen mit Bandwurmfinnen (aus verschmutzten Produkten, schmutzige Hände, Eindringen von reifen Finnen aus dem Darm in den Magen, zum Beispiel beim Erbrechen, welches mit der reifen Form der Bandwürmer infiziert ist). Erreger: Madenstadium des Schweinebandwurms (Cysticercus).

Schistosomiasis - (Bilharziose)

- 48 125 428 - eine Helminthose mit Befall des Urogenitaltraktes, des Darmes, der Leber, der Milz, manchmal der Lungen und des Nervensystems, wird in Ländern mit tropischem und subtropischem Klima beobachtet.

Enterobiasis

- 5 123 542 - Erreger: Aftermade, parasitiert im unteren Teil des Dünndarms und Dickdarms.

© Г.П. Грабовой, 1999

Echinokokkose

-5 481 235 - Erreger: Madenstadium des Echinococcus, parasitiert in der Leber, der Lunge und anderen Organen.

Hämorrhagisches Fieber mit nephrotischem Syndrom oder hämorrhagische Nephroso- Nephritis

- 5 124 567 - eine akute virale Erkrankung, verläuft mit einer Intoxikation, einem eigenartigen nephrotischen Syndrom und mit hämorrhagischen Erscheinungen.

Herpes – Simplex - Infektion

- 2 312 489 - eine Erkrankung, verursacht durch den Herpes-simplex-Virus, charakterisiert durch Schädigungen der Haut und Schleimhäute, in einigen Fällen können eine schwere Schädigung der Augen, des Nervensystems und der inneren Organen auftreten.

Grippe

- 4 814 212 - eine akute Viruserkrankung, Anthroponose, wird durch Tröpfcheninfektion übertragen.

Ruhrkrankheit(Dysenterie)

- 4 812 148 - eine Infektionskrankheit mit fäkaloralem Übertragungsmechanismus, hervorgerufen von verschiedenen Schigellen-Arten.

Diphtherie

- 5 556 679 - eine akute Infektionskrankheit mit Übertragung über Luft-Tröpfchenwege, charakterisiert durch toxische Schädigungen überwiegend des Herz-Kreislauf- und des Nervensystems, lokalen entzündlichen Prozess mit Bildung von fibrinösen Belägen.

Yersiniose

- 5 123 851 - eine akute Infektionskrankheit, gehört zu den Zoonosen.

Campylobakteriose (Vibriose)

- 4 815 421 - eine akute Infektionskrankheit der Zoonose-Gruppe.

Keuchhusten

- 4 812 548 - eine akute Infektionskrankheit, gehört zu den Tröpfchen-Antroponosen, charakteristisch sind spastische Hustenanfalle.

Masern

- 4 214 825 - eine akute virale Infektion, Übertragung durch Tröpfcheninfektion, Auftreten überwiegend bei Kindern, einhergehend mit Fieber, Intoxikation, Katarrh der Luftwege und makulopapulösem Exanthem.

© Г.П. Грабовой, 1999

Röteln

- 4 218 547 - eine akute virale Infektionskrankheit, Übertragung durch Tröpfcheninfektion, charakterisiert durch einen kurzzeitigen Fieberschubzustand, masernähnliche Effloreszenzen und Schwellung der dorsalen Hals- und Nackenlymphknoten.

Legionellose (Krankheit der Legionäre, pittsburghsche Pneumonie, pontisches Fieber Legionärskrankheit)

- 5 142 122 - akute Infektionskrankheit, verursacht durch verschiedene Legionellenstämme, charakterisiert durch Fieber, ausgedehnte allgemeine Intoxikation, bei schwerem Verlauf mit Schädigung der Lunge, des ZNS, der Organe des Verdauungssystems.

Leishmaniose

- 5 184 321 - eine parasitäre Krankheit, hervorgerufen durch Einzeller aus dem Stamm Leishmania.

Leptospirose

- 5 128 432 - eine akute Erkrankung, hervorgerufen durch verschiedene Leptospiren-Subspezies.

Listeriose

- 5 812 438 - eine Infektionserkrankung aus der Gruppe der Anthropozoonosen, charakterisiert durch Polymorphismus als klinische Erscheinung.

Q-Fieber

- 5 148 542 - eine akute rickettsiöse Erkrankung, charakterisiert durch Fieber, Symptome der allgemeinen Schwäche und häufig Lungenschädigung.

Marburg - Fieber (hämorrhagisches Maridi - Fieber, Ebola-Fieber)

- 5 184 599 - eine akute Viruserkrankung, charakterisiert durch einen schweren Verlauf mit hoher Letalität, hämorrhagischem Syndrom, Schädigung der Leber, des Magendarmtraktes und des ZNS.

Lambliasis

- 5 189 148 - Invasion durch Lamblia, verläuft wie eine Darmdysfunktion oder auch als symptomloser Parasitenüberträger.

Malaria

- 5 189 999 - eine akute Prothozoenerkrankung, charakterisiert durch einen zyklischen rezidivierenden Verlauf mit Wechsel von Fieberanfällen und anfallfreien Perioden, Anämie, Vergrößerung der Leber und der Milz.

Meningokokken - Infektion

- 5 891 423 – eine von Meningokokken hervorgerufene Erkrankung, verläuft als akute Nasopharyngitis, eitrige Meningitis und/oder Meningokokkämie.

© Г.П. Грабовой, 1999

Mykoplasmose

- 5 481 111 - eine akute Infektionskrankheit, verursacht durch Mykoplasmen.

Infektiöse Mononukleose

- 5 142 548 - eine Viruserkrankung, charakterisiert durch Blastentransformation der Lymphozyten, Erscheinungen dieser eigenartigen Zellen im peripheren Blut, reaktiver Lymphadenitis, Vergrößerung der Lymphknoten und Milz.

Ornithose

- 5 812 435 - eine akute infektiöse Erkrankung, hervorgerufen durch Chlamydien, mit Fieber, allgemeiner Intoxikation, Schädigung der Lunge, des Nervensystems, Vergrößerung von Leber und Milz.

Windpocken

- 48 154 215 - eine akute Viruserkrankung Übertragungsweg durch Tröpfcheninfektion, entsteht überwiegend im Kindesalter und ist charakterisiert durch einen fieberhaften Zustand, papulo-vesikulöse Efflo-reszenzen, gutartigen Verlauf.

Echte Pocken

- 4 848 148 - eine akute hochanstekkende Erkrankung viraler Natur, charakterisiert durch einen schweren Verlauf mit Fieber und pustulösem Ausschlag.

Akute Respiratorische Erkrankungen (ORE, Katarrh der oberen Luftwege, akute respiratorische Infektionen)

- 48 145 488 - weit verbreitet, charakterisieren durch allgemeine Intoxikation und eine überwiegende Schädigung der Luftwege.

Parakeuchhusten (Parapertussis)

- 2 222 221 - eine akute Infektionskrankheit, hervorgerufen durch Bordetella parapertussis, hat Ähnlichkeit mit der leichten Form des Keuchhustens.

Epidemische Parotitis (Ziegenpeter, Mumps)

-3 218 421 - eine akute virale Infektionskrankheit, betrifft überwiegend Kinder bis 15 Jahre, charakterisiert durch eine Entzündung der Speicheldrüsen und anderen Drüsenorgane und nicht selten einhergehend mit der Entwicklung einer serösen Meningitis.

Pedikulose (Läusebefall)

- 48 148 121 - Befall des Menschen mit kleinen blutsaugenden Insekten (Läusen).

Nahrungsmittelvergiftung durch Bakterielle Toxine

- 5 184 231 - eine Erkrankungen, die nach dem Verzehr von der Nahrungsmitteln entsteht, die mit verschiedenen Mikroorganismen befallen sind und bakterielle Toxine enthalten.

© Г.П. Грабовой, 1999

Pseudotuberkulose

- 514 854 212 - eine akute Infektionskrankheit aus der Gruppe der Zoonosen, charakterisiert durch Fieber, allgemeine Intoxikation, Schädigung des Dünndarmes, der Leber und nicht selten einhergehend mit scharlachähnlichen Effloreszenzen.

Erysipel (Rose)

- 4 123 548 - eine akute Streptokokken- Erkrankung, charakterisiert durch Schädigung der Haut mit Ausbildung scharf abgegrenzter entzündlicher Herde und auch Fieber und dem Symptom der allgemeinen Schwäche, gehäuftes Auftreten von Rezidiven.

Rotavireninfektion

- 5 148 567 - eine akute virale Erkrankung überwiegendem werden Kinder befallen.

Salmonellose

- 5 142 189 - eine akute Infektionserkrankung, hervorgerufen durch Salmonellen, wird alimentär (durch Nahrungsmittel) übertragen.

Milzbrand (Sibirisches Ulcus)

- 9 998 991 - eine Erkrankung, welche beim Menschen die Haut, die Lungen und den Darm befällt und als septische Form verläuft.

Scharlach

- 5 142 485 - Übertragung durch akute Tröpfcheninfektion, Anthroponose, tritt überwiegend bei Kindern bis 10 Jahre auf, charakterisiert durch Fieber, allgemeine Schwäche, Angina und ein kleinfleckiges Exanthem.

Tetanus (Wundstarrkrampf)

- 5 671 454 - akute Infektionserkrankung, charakterisiert durch eine schwere toxische Schädigung des Nervensystems mit tonischen und klonischen Krämpfen und Störungen der Thermoregulation.

HIV - Infektion und Aids-

- 5 148 555 - besonders gefährliche virale Erkrankung, charakterisiert durch eine langsame Inkubationsperiode, Unterdrückung der Zellenimmunität mit Entwicklung von sekundären Infektionen (viral und bakteriell, Protozoen) und tumorösen Schädigungen, welche in der Regel letal verläuft.

Typhus - Paratyphus – Erkrankungen (Typhus abdominales, Paratyphus A und B)

- 1 411 111 - eine Gruppe von akuten Infektionserkrankungen mit fäkaloralem Übertragungsmechanismus, hervorgerufen durch Salmonellen mit ähnlich klinischen Erscheinungen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Typhus Exanthematicus (epidemische Fleckty-phus, durch Kleiderlaus)

- 1 444 444 - akute Rickettsien- Erkrankung, einhergehend mit Fieber, allgemeiner Intoxikation, Schädigung der Gefäße und des Nervensystems.

Typhus Exanthematicus durch Zecken

- 5 189 499 - akute Infektionskrankheit, charakterisiert durch Fieber, allgemeine Intoxikation, Entstehen eines primären Affektes und makulopapulöser Effloreszenzen.

Toxoplasmose

- 8 914 755 - parasitäre Erkrankung, einhergehend mit einem chronischen Verlauf mit Schädigung des Nervensystemsy, Lymphadenopathie, Vergrößerung von Leber und Milz, häufig Schädigung des Myokards, der Muskeln und Augen.

Tularämie

- 4 819 489- akute Infektionskrankheit aus der Gruppe der Zoonosen.

Cholera

- 4 891 491 - akute Infektionskrankheit mit fäkal-oralen Übertragungsmechanismus, hervorgerufen von Cholera-Vibrio.

Pest

- 8 998 888 - akute infektiöse, hochansteckende Erkrankung, durch Yersinia pestis hervorgerufen.

Enteroviruserkrankung

- 8 123 456 - akute Infektionserkrankungen, hervorgerufen durch Darmviren, verlaufen häufig mit Schädigung en des ZNS, der Muskeln und der Haut.

Zecken - Enzephalitis (Frühsommer- Enzephalitis)

- 7 891 010 - akute neurovirale Infektion, charakterisiert durch eine akute Schädigung der grauen Hirnzellen und des Rückenmarks.

Escherichiosen

- 1 238 888 - verursacht durch verschiedene Stämme enteropathogener Darmbakterien.

Maul - und Klauenseuche

- 9 912 399 - akute virale Erkrankung, einhergehend mit Fieber, allgemeiner Intoxikation, aphtosen Schädigungen der Mundschleimhaut, Schädigungen der Haut im Bereich der Hände.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 15

Krankheiten bei Vitaminmangel –1 234 895

Vitaminmangel (Avitaminose – 5 451 234, Hypovitaminose – 5 154 231)

- eine Gruppe von Erkrankungen, die sich bei unzureichender Zufuhr von Vitaminen in den Organismus oder Fehlen von Vitaminen in den Nahrungsmitteln einstellt.

Vitamin -A- Mangel (Retinolmangel)

- 4 154 812 - entsteht bei Vitamin-A- und Karotin-Mangel in den Nahrungsmitteln, Störung der Aufnahme im Darm und bei Störungen der Vitamin-A-Synthese aus Karotin im Organismus.

Vitamin –B1- Mangel (Thiaminmangel)

- 1 234 578 - B l-Hypovitaminose und Avitaminose (Beriberi, alimentäre Polyneuritis) entsteht bei Mangel dieses Vitamins in den Nahrungsmitteln (überwiegend Ernährung mit poliertem Reis, nach Entziehen von Vitamin B1, häufig in den Länder des östlichen und südöstlichen Asiens auftretend), Störungen der Darm-Digestion und der Assimilation (bei schweren Darmschädigungen, anhaltendem Erbrechen, langdauernden Durchfällen).

Vitamin -B2- Mangel (Riboflavinmangel)

-1 485 421 - entsteht bei Mangel an Vitamin B2 in der Nahrung oder bei Störung der Digestion im Darm und Störungen der Verdaulichkeit (Phosphorylierung) oder durch eine erhöhte Zerstörung im Organismus.

Mangel der Nikotinsäure (Vitamin RR, Vitamin B3)

- 1 842 157 - verursacht durch eine unzureichende Einfuhr dieses Vitamins über die Nahrung (bei überwiegender Ernährung mit Mais), eine unzureichende Digestion im Darm (bei verschiedenen Erkrankungen des Magens und des Dünndarms) sowie bei hoher Insolation oder erhöhtem Bedarf an diesem Vitamin (z. B. in der Schwangerschaft, bei schwerer physischer Arbeit usw.).

Vitamin -B6- Mangel (Pyridoxinmangel)

- 9 785 621 - bei Erwachsenen wird nur die endogene Form beobachtet: bei Unterdrückung der Darmflora (synthetisiertes Pyridoxin in ausreichenden Dosen für den Organismus), Langzeiteinnahme von Antibiotika, Sulfonamiden und Antituberkulosemitteln), besonders bei gleichzeitig erhöhtem Bedarf an diesem Vitamin (bedeutende physische Belastung, Schwangerschaft etc.).

© Г.П. Грабовой, 1999

Vitamin -C-Mangel (Mangel an Askorbinsäure, C-Avitaminose, Skorbut, Zinga)

- 4 141 255.

Vitamin -D- Mangel

- 5 421 432 - eine überwiegende Bedeutung hat der Mangel an Vitamin D2 (Ergocalciferol) und D3 (Cholecalciferol).

Vitamin -K- Mangel;

- 4 845 414 - tritt selten bei Erwachsenen auf; Verbunden mit dem Enden der Gallengänge in dem Darm, was für die Digestion der Phyllochinone notwendig ist (bei Obstruktion und Kompression der Gallenwege) und auch bei chronischen Darmerkrankungen (s. *Malabsorptionssyndrom).*

Hypovitaminose, Polyavitaminose

- 4 815 432 - tritt häufig als isolierter Mangel an einem Vitamin auf.

Kapitel 16

Kinderkrankheiten – 18 543 218

Adrenogenitales Syndrom

- 45 143 213 - eine Gruppe von angeborenen autosomal-rezessiven Krankheiten, verursacht durch den Mangel an Fermenten von Steroidhormonen der Nebennierenrinde.

Respiratorische Allergosen

- 45 143 212 - eine Gruppe von Erkrankungen mit allergischer Schädigung der Atemwege.

Allergische Rhinitis und Sinusitis

-5 814 325 - häufiges Auftreten bei 2- bis 4-jährigen Kindern, werden selten isoliert, kombiniert mit Schädigungen der Trachea und im Mund-Rachen-Raum, manchmal auch im Gehörgang, Mittelohr.

Allergische Laryngitis

- 58 143 214 - tritt häufig bei Säuglingen auf, der Verlauf kann einen rezidivierenden Charakter haben, periodisch einhergehend mit grob „bellendem" Husten und Heiserkeit.

Allergische Tracheitis

- 514 854 218 - zeigt sich durch rezidivierende Anfälle von hartnäckigem Husten, überwiegend in der Nacht auftretend mit Schlafstörungen des Kindes.

© Г.П. Грабовой, 1999

Allergische Bronchitis

- 5 481 432 - charakterisiert durch dauernde (mehrmals im Monat auftretende) Rezidive mit hartnäckigem, aufdringlichem und nicht selten Anfall ähnlichem Husten, überwiegend in den Nachtstunden auftretend, in den Lungen hört man aus kulktatorisch neben dem Giemen auch feuchte, nichtklingende Rasselgeräusche, dabei besteht keine exspiratorische Dyspnoe.

Allergische Pneumonie

- 51 843 215 - gehört zu den selten diagnostizierten Formen einer allergischen Schädigung des Atemsystems.

Fetales Alkoholsyndrom (Alkoholembryopathie, Fetaler Alkoholismus)

- 4 845 421 - einhergehend mit verschiedenen Symptom-Kombinationen, u.a. auch nach dem Grad der Abweichung in der psychophysischen Entwicklung des Kindes, verursacht durch einen Alkoholmissbrauch bei der Mutter vor und während der Schwangerschaft.

Defizit von a_1 - Antitrypsin

- 1 454 545 - eine Reihe von angeborenen Erkrankungen, bei welchen als Grundursache ein Defizit des a_1 -Antithrypsin- Glukoproteid anzusehen ist, welches in der Leber synthetisiert wird, das führt zur erhöhten Kumulierung von proteolytischen Fermenten und nachfolgender Gewebeschädigung.

Anämien

- 48 543 212 - siehe Kapitel 10 Erkrankungen des Blutsystems.

Entwicklung von Eisenmangelanämien

-1 458 421 - begünstigt durch eine Reihe von Faktoren: begrenzte Eisenspeicher bei Neugeborenen und niedriger Eisenspeicher bei Frühchen, unzureichende Zufuhr von Eisen über Nahrungsmittel, Störungen der Eisendigestion vom Darm.

Toxische Hämolytische Anämien

-45 481 424 - verursacht durch zufällige Vergiftungen (Phenacetin, Nitrofurane, Sulfonamide, Anilinfarbe, Derivate von Nitrobenzol, Naphthalin).

Fremdkörperaspiration

- 4 821 543 - Aspiration von organischen und nichtorganischen Fremdkörpern.

Asthma Bronchiale

- 58 145 428 - allergische Erkrankung, welche sich durch periodische Dyspnoe-Anfälle bemerkbar macht, verursacht durch Störungen der bronchialen Durchgänge infolge von Spasmus, Ödemen der Schleimhaut und Verstärkung der Sekretion.

© Г.П. Грабовой, 1999

Akute Bronchitis

- 5 482 145 - entzündliche Erkrankung der Bronchien unterschiedlicher Ätiologie.

Hämorrhagische Vaskulitis (Kapillartoxikose, Morbus Schoenlein - Henoch - Syndrom)

-5 128 421 - allergische Erkrankung mit punktförmigen Einblutungen auf der Haut, manchmal einhergehend mit Schmerzen im Bauch und Schmerzen und Schwellungen der Gelenke.

Galaktosämie

- 48 125 421 - vererbte Erkrankung, zugrunde liegt ein metabolischer Block in der fermentativen Umwandlung der Galaktose in Glukose.

Hämolytische Krankheit der Neugeborenen (Morbus haemolyticus neonatorum)

-5 125 432 - hämolytische Gelbsucht bei Neugeborenen, verursacht durch einen immunologischen Konflikt zwischen Mutter und Fetus bei Inkompatibilität des Erythrozyten-Antigens.

Hämorrhagische Krankheit bei Neugeborenen (Morbus haemolyticus neonatorum)

-5 128 543 - eine Gruppe von Syndromen, verursacht durch eine transitorische Insuffizienz in der frühen - neonatalen Periode durch einige Faktoren der Blutgerinnung.

Hämophilie

- 548 214 514 - angeborene Erkrankung, wird nach dem rezessiven Typ übertragen: in Verbindung mit dem X-Chromosom.

Hepatitis

- 5 814 243 - siehe Kapitel *Krankheiten des Verdauungstraktorgane.*

Portale Hypertension

- 45 143 211 - tritt auf bei intrahepatischem (bei Leberzirrhose) und bei extrahepatischem (Thrombophlebitis der Milzvene) Stau, häufig auch bei Kindern, welche in der Neugeborenenperiode eine Nabelsepsis durchgemacht haben oder bei angeborener Pathologie der V. portae.

Renale Glukosurie (Renaler Glukodiabetes)-

- 5 142 585 - entwickelt sich als Resultat eines angeborenen Defektes in den Fermentensystemen der Nierentubuli, welche für die Glukoseresorption verantwortlich sind.

Vitamin -D- Hypervitaminose

- 5 148 547 - entsteht bei Überdosierung von Vitamin D oder bei erhöhter individueller Empfindlichkeit ihm gegenüber

© Г.П. Грабовой, 1999

Hypothyreose

- 4 512 333 - Erkrankung der Schilddrüse mit einer verminderten Funktion derselben.

Histiozytose X

- 5 484 321 - eine Gruppe von Erkrankungen mit allgemeiner Pathogenese, als wesentlicher Grund liegt eine reaktive Proliferation der Histiozyten mit Kumulierung in ihnen vor, die Produkte zerstörten den Stoffwechsel.

Diffuse Glomerulonephritis

-5 145 488 - infektiös- allergische Nierenerkrankung.

Diabetes Mellitus

- 4 851 421 - eine Erkrankung, versursacht durch einen absoluten oder relativen Insulinmangel und einhergehend mit Störungen des Kohlenhydratstoffwechsels mit Hyperglykämie und Glukosurie sowie auch anderen Störungen des Stoffwechsels.

Renaler Diabetes Insipidus

-5 121 111 – erworbene Erkrankung, bei welcher die Nieren nicht fähig sind, den Urin mit einer höheren osmolaren Konzentration als der Osmolarität des nierentubulären Ultrafiltrates des Plasmas zu produzieren.

Renaler Salz - Diabetes (Pseudohypoaldosteronismus)

- 3 245 678 - zerstört die tubulären Mechanismen der Reabsorption von Natrium infolge einer niedrigen Sensibilität des Epithels gegnüber Aldosteron, öfter nach Pyelonephritis.

Allergische Diathese

- 0 195 451 - eine vererbte Neigung des Organismus zu allergischen Erkrankungen.

Hämorrhagische Diathese

- 0 480 421 - siehe *hämorrhagische Vaskulitis, Purpurn thrombopenica, Hämophilie.*

Lymphatische Diathese (nach früherer Terminologie — lymphatiko — hypoplastische Diathese)

- 5 148 548 - erblich bedingte Insuffizienz des Lymphsystems, verbunden mit einer verminderten Funktion des Thymus als Hauptorgan, welcher die Lymphozytenreifung kontrolliert.

Einfache Dyspepsie

- 5 142 188 - eine akute Störung der Verdauung, verursacht durch Fehler der Ernährungsweise wie Überfütterung, Zufuhr von Nahrung, die nicht den funktionellen Möglichkeit des Magen-Darm- Traktes entspricht (z. B. zu schnelle Zufuhr bei künstlicher Ernährung), Beendigung des Stillens in der Sommerzeit, Überwärmung.

© Г.П. Грабовой, 1999

Parenterale Dyspepsie

- 8 124 321 - Auftreten von Infektionsherden außerhalb des Magen- Darm-Traktes (respiratorische Infektion, Otitis, Harnwegsinfekt).

Toxische Dyspepsie

- 514 218 821 - schwere akute Störung der Verdauung, verläuft mit schwersten Störungen des Stoffwechsels.

Vegeto - Vaskuläre Dystönie (Autonomic Neuropathy)

- 514 218 838 - wird häufig in der vorpubertären und pubertären Periode beobachtet, zur Entstehung tragen chronische Intoxikationen und Übermüdung bei lange bestehenden und deutlichen Störungen des Lebensweise, Hypodynamie, emotioneilen Überanstrengungen; eine große Bedeutung hat die erbliche Neigung.

Akuter Respiratorischer Distress - Syndrom (Syndrom der Atemstörungen)

- 5 148 284 - nichtinfektiöse pathologische Prozesse in den Lungen (Pneumopathie), welche sich in pränatalen und frühneonatalen Entwicklungsperioden des Kindes formieren und durch Atemstörungen in Erscheinung treten.

Gelbsucht bei Neugeborenen

- 4 815 457 - siehe auch *hämolytische Krankheiten bei Neugeborenen.*

Pseudokrupp (Pseudo-Membranous-Laryngitis)

- 5 148 523 - siehe *stenosierende Laryngitis.*

Leukämie

- 5 481 347 - siehe Kapitel *Krankheiten des Blutsystems.*

Malabsorptionssyndrom

- 4 518 999 - Syndrom der gestörten Darmresorption eines oder mehrerer Nährstoffe durch die Schleimhaut des Dünndarms, vor allem bei Vitaminmangelzuständen.

Mukoviszidose

- 9 154 321 - schwere erbliche Stoffwechselerkrankung, im Wesentlichen liegen Schädigungen des Exokrindrüsen und erhöhte Viskosität (Klebrigkeit) des Sekrets zugrunde, was zu Lungenschädigungen, Schädigungen der Bauchspeicheldrüse und des Darmes führt, seltener Schädigungen der Leber und der Nieren, einhergehend mit bedeutenden Konzentrationserhöhungen von Natrium und Chlor im Schweiß des Erkrankten.

© Г.П. Грабовой, 1999

Vererbte Nephritis

- 5 854 312 - Ätiologie und Pathogenese sind nicht bekannt, es wird vermutet, dass die Erkrankung mit einer Genmutation verbunden ist, welche die Synthese des strukturierten Eiweiß im Nierengewebe und in anderen Organen kontrolliert.

Pylorusstenose

- 5 154 321- *Erkrankungen bei Kindern.* siehe *Chirurgische*

Pylorospasmus

- 5 141 482 - charakterisiert durch das Auftreten von Erbrechen von Geburt an, welches einen unsystematischen Charakter hat.

Feinnoduläre Pneumonie

- 4 814 489 - siehe Kapitel *Erkrankungen der Atmungsorgane.*

Pneumonie bei Neugeborenen

- 5 151 421- Entzündungsprozess im Lungengewebe.

Chronische Pneumonie

- 51 421 543 - chronischer entzündlicher Prozess, formiert sich bei Kindern auf der Basis des angeborenen Fehlens des bronchopulmonalen Systems und erblich bedingter Erkrankungen.

Chronische Unspezifische Polyarthritis (Infektarthritis)

- 8 914 201 - siehe *Rheumatoidarthritis* im Kapitel *Rheumatische Erkrankungen.*

Angeborener Herzfehler

-14 891 548 - die Ätiologie ist unbekannt - wie auch für die ganze Gruppe der angeborenen Missbildungen; es wird angenommen, dass in der 3. bis 8. Woche der intrauterinen Entwicklung mit ausreichender Kraft einwirkende Faktoren (endo-und exogen) auftreten, die Störungen in der Organogenese des Herzens hervorrufen. Hierbei kommt den Viren eine große Bedeutung zu, besonders den Erregern von Parotitis und Röteln. In einer Reihe von Fällen wurde eine angeborene Neigung zu diesen Störungen festgestellt.

Rachitis (Vitamin -D- Mangel)

- 5 481 232 - Defizite an Vitamin D im Organismus exogener oder endogener Genese, Pathogenese - siehe *Vitaminmangel* im Kapitel *Krankheiten des Verdauungssystems.*

Erbrechen

- 1 454 215 - tritt bei Kindern besonders häufig auf und tritt entsprechend mehr auf, je kleiner das Kind ist. Bei Säuglingen entsteht Erbrechen infolge einer Überfütterung (gewöhnliches Erbrechen, Aufstoßen). Besonders häufig begleitet das Erbrechen fieberhafte Erkrankungen bei Kindern sowie bei Säuglingen,

© Г.П. Грабовой, 1999

aber auch (seltener) bei älteren Kindern. In fieberhaften Perioden muss das Erbrechen nicht direkt durch die Krankheit bedingt sein, sondern kann auch durch eine unzweckmäßige Diät oder die Einnahme von Medikamenten (ausnahmsweise, antipyretische Mittel, Sulfonamiden u. a.) bedingt sein.

Rheumatismus

- 5 481 543 - siehe *Rheumatismus* im Kapitel *Rheumatische Erkrankungen.*

Sepsis bei Neugeborenen

- 4 514 821 - schwere Erkrankung, verursacht durch das ununterbrochene oder periodische Eintreten von Mikroorganismen in das Blut über einen Entzündungsherd, charakterisiert durch inadäquate schwere allgemeine Störungen im Verhältnis zu lokalen Veränderungen und öfter mit Bildung neuer Entzündungsherde in verschiedenen Organen und Geweben.

Spasmophilie

- 5 148 999 - Erkrankung bei Säuglingen und kleinen Kindern, charakterisiert durch die Neigung zu tonischen und klonisch-tonischen Krämpfen infolge einer Hypocalcämie.

Staphylokokkeninfektion

- 5 189 542 - weitverbreiteter akuter und chronischer Infektionsprozess, welcher durch Staphylokokken hervorgerufen wird.

Stenosierende Laryngitis (Krupp-Syndrom)

- 1 489 542 - akuter entzündlicher Prozess im Kehlkopf, nicht selten werden auch die Trachea und die Bronchien befallen.

Subfebrilität bei Kindern

- 5 128 514 - polyethologisches Syndrom, verursacht durch chronische Entzündungsquellen (chronische Tonsillitis, Adenoiditis u. a.), so auch durch nebenher chronisch verlaufende Erkrankungen (tuberkulöse Intoxikation, Lymphogranulomatose u. a.).

Krämpfe

- 51 245 424 - unwillkürliches Zusammenziehen der Muskeln, plötzlich, von unterschiedlicher Intensität, Dauer und Ausdehnung.

Allergische Subsepsis Wissler - Fanconi

- 5 421 238 - eine besondere Form der Rheumatoidarthritis

Toxisches Syndrom (Toxikose mit Exsikkose)

- 5 148 256 - schwere allgemeine unspezifische Reaktion des Organismus des Kindes im Frühalter auf ein- gedrungene mikrobielle Toxine, Viren und qualitativ schlechte Nahrungsmittel.

© Г.П. Грабовой, 1999

Trauma Intrazerebrale bei der Geburt

- 518 999 981 - Schädigung des Gehirns des Kindes bei der Geburt, zugrunde liegen Einrisse der Gefäße mit intrakraniellen Einblutungen.

Tuberkolose

- 5 148 214 - allgemeine infektiöse Erkrankung, hervorgerufen durch säurefeste Mykobakterien, welche die Lungen, Darm, Knochen, Gelenke, Haut und Augen schädigen.

Tuberkulotische Früh - Intoxikation

- 1 284 345 - unspezifisches Syndrom, auftretend bei allen Tuberkulosearten, auch selbständige Form dieser Krankheit bei Kindern.

Phenylketonurie

- 5 148 321 - schwere erworbene Erkrankung, welche hauptsächlich durch eine Schädigung des Nervensystems charakterisiert ist.

Phosphat - DIabetes

- 5 148 432 - x-chrömosomaldominante Störung der Phosphatresorption in den Nieren mit schweren Störungen des Phosphor-Kalzium-Stoffwechsels, welche mit dem Nichterreichen der gewöhnlichen Menge von Vitamin D einhergeht („Vitamin-D-resistente Rachitis" –kein genaueindeutige Diagnose).

De – Toni – Debre – Fanconi - Syndrom

- 4 514 848 - charakterisiert durch eine Osteopathie vom rachitisähnlichen Typ, erscheint aber im Unterschied zum Phosphat -Diabetes durch mehrere schwere allgemeine Symptome wie Hypotrophie, hohe Infektionsanfälligkeit.

Zöliakie

- 4 154 548 - charakterisiert durch Störung der Darm-Digestion, Subatrophie oder Atrophie der Schleimhaut des Darmes.

Exsudative Enteropathie

- 4 548 123 - Gruppe von heterogenen Erkrankungen und pathologischen Zuständen, charakterisiert durch den erhöhten Verlust von Plasma- Eiweiß im Magen-Darm-Trakt aufgrund von Digestion, Hypoproteinämie, Ödemen, Verzögerung der physischen Entwicklung.

Chirurgische Erkrankungen in Kindesalter

- 5 182 314 - In diesem Abschnitt wird ein Minimum an Informationen über die wichtigsten und schweren chirurgischen Erkrankungen im Kindesalter angegeben.

Angiom

- 4 812 599 - gutartiger Gefäßtumor, angeborene Gefäßfehlbildung.

© Г.П. Грабовой, 1999

Appendizitis

- 9 999 911 - im Unterschied zu Erwachsenen nehmen bei Kindern meist die Symptome schneller zu, und sie neigen zu Peritonitisentwicklung.

Gallengangsatresie

- 9 191 918 - angeborener Verschluss der intra- oder extrahepatischen Gallengänge oder beider.

Dünndarmatresie

- 9 188 888 - vollständiger Verschluss des Dünndarms, angeboren.

Atresie und Stenose des Zwölffingerdarms

- 5 557 777 - vollständiger oder unvollständiger mechanischer Verschluss des Zwölffingerdarms.

Atresie des Anus und des Mastdarmes

- 6 555 557 - angeborenes Fehlen der Analöffnung und des Rektums (Mastdarmes).

Speiseröhrenatresie

- 8 194 321 - angeborener Verschluss der Speiseröhre.

Embryonale Nabelhernie (Nabelschnurbruch)

- 5 143 248 - durch eine Verschlussstörung der Bauchwand verursachter Bruch, der Darmteile in einer Hülle von Amnionepithel der Nabelbasis enthält.

Hernia Diaphragmatika (Zwerchfellhernie) -

- 5 189 412 - Defekt des Diaphragmas, das die Bewegung der Bauchorgane aus dem Bauchraum in den Thoraxraum begleitet.

Meckel - Divertikel

- 4 815 475 - blinde Prominenz der Dünndarmwand, stellt sich als Rest des embryonalen Dotterganges dar, der von der Darmseite nicht verschlossen ist.

Invagination

- 5 148 231 - Darmverschluss, hervorgerufen durch Einstülpung eines Darmteiles in einen anderen, meistens bei Kindern als Darmverschluss auftretend.

Kephalhämatom

- 48 543 214 - untersubkostales Hämatom im Scheitelknochen bei neugeborenen Kindern in den ersten Lebensmonaten infolge eines Geburtstraumas.

Gastrointestinale Blutungen

- 5 121 432 - als Blutungsquelle kommen die Schleimhaut

© Г.П. Грабовой, 1999

(Diapedese - Blutungen), Erosionen, Ulzera u. a. in Betracht.

Gaumenspalte

- 5 151 515 - angeborene Spaltbildung im Gaumens.

Chemische Verätzung der Speiseröhre

- 5 148 599 - Schädigung der Speiseröhre durch Säure oder Lauge.

Epiphysen-Osteomyelitis

- 12 345 895 - Osteomyelitis mit Lokalisierung von eitrigen Herden in der Epiphyse.

Pylorusstenose

- 5 154 321 - Verschluss der Magenpforte, beobachtet bei Kindern in den ersten Lebensmonaten.

Teratom im Steissbein – Kreuz - Bereich

- 481 543 238 - ein Tumor mit kompliziertem Bau.

Phlegmone bei Neugeborenen

-51 485 433 - eigenartige eitrige Entzündung der Unterhaut mit sehr schneller Ausweitung, Zerschmelzen von Zellgewebe, Ablösung und Nekrosen der Haut.

Kapitel 17

Geburtshilfe, Frauenkrankheiten – 1 489 145

Anomalien der Geburtstätigkeit

- 14 891 543 - zu ihren Haupttypen gehören die Wehenschwäche, übermäßig starke Geburtstätigkeit und die diskoordinierte Geburtstätigkeit.

Asphyxie des Fötus und Neugeborenen

- 4 812 348 - verursacht durch Verringerung oder Unterbindung des Eintretens von Sauerstoff in den Organismus mit Kumulierung von unoxydierten Produkten des Stoffwechsels im Blut.

Uterine Schwangerschaft

- 1 899 911 – normale Schwangerschaft, dauert 280 Tage, das heißt 40 Kalenderwochen oder 10 geburtshilfliche Wochen, errechnet vom ersten Tag der letzten Menstruation an.

Extrauterine Schwangerschaft (für die Widerherstellung der Gesundheit bei extrauteriner Schwangerschaft mit Fetuserhaltung)

- 4 812 311 – Einlagerung und Entwicklung der Leibesfrucht außerhalb des Uterus - meistens in den Eileitern (in 99 % der Fälle).

© Г.П. Грабовой, 1999

Schwangerschaft und Geburt, Bestimmung der Frist (für normalen Verlauf der Schwangerschaft bei normaler Frist)

- 1 888 711 - Für die Feststellung der Schwangerschaftswoche und den Entbindungszeitpunkt werden Angaben des Datums der letzten Menstruation benutzt, sowie das Datum der ersten Bewegung des Fetus und die Angaben der objektiven Untersuchungsbefunde der Schwangeren.

Mehrfötenschwangerschaft (gleichzeitige Entwicklung von zwei und mehr Föten)

- 123 457 854.

Übertragene Schwangerschaft

- 5 142 148 - Dauer der Schwangerschaft mehr als 41 bis 42 Wochen.

Erkrankungen der Milchdrüsen (Hypogalaktie)

- 48 123 147 - nicht ausreichende Milchbildung.

Blutungen in der Frauenheilkunde (in der Geburtshilfe)

- 4 814 821 - Blutungen nach der Entbindungsperiode und Blutungen in der Frühentbindungsperiode.

Übermäßiges Fruchtwasser

- 5 123 481 – übermäßige Sammlung von Amnio-Flüssigkeit (mehr als 2 Liter) in der Fruchtblase . Die Ursachen sind nicht ausreichend geklärt.

Anästhesie bei der Geburt

- 5 421 555 - physio- psychoprophylaktische Vorbereitung der Schwangeren auf die Entbindung, System von Maßnahmen, eingestellt auf die Beseitigung von negativen Emotionen, Erreichen positiv-reflektorischer Verbindungen, Aufhebung von Angst der Schwangeren vor der Entbindung und den Entbindungsschmerzen, das Heranziehen zur aktiven Teilnahme am Akt der Entbindung.

Desinfizierung der Nabelschnur bei Neugeborenen

- 0 123 455 - die Nabelwunde stellt sich öfter als Eingangstor für Infektion dar. Die Entwicklung einer Infektion kann mit einer Sepsis enden. Bei der Behandlung des Nabels bei Neugeborenen müssen die Regeln der Aseptik und Antiseptik besonders streng eingehalten werden.

Normale Postnatale Periode(dauert 6 bis 8 Wochen)

- 12 891 451.

Pathologische Postnatale Periode -

- 41 854 218 - Verzögerung von postnatalen Ausscheidungen (Lochiometra), entsteht beim Einknicken des Uterus nach hinten (bei langandauernder Bettruhe) oder dem verzögerten Zusammenziehen des Uterus.

© Г.П. Грабовой, 1999

Vorliegen und Ausfall der Nabelschnur

- 1 485 432 - entsteht beim Fehlen der Berührungsgürtel (Querliegen des Fötus, Beckenvorlage, anatomisch enges Becken).

Vorliegen der Plazenta

- 1 481 855 - die Lage der Plazenta vor dem vorliegenden Teil des Fötus.

Vorzeitige Ablösung der Normal Liegenden Plazenta

- 1 111 155 - Ursachen: Gefäßerkrankungen der Mutter (schwere Formen der Spättoxikose, hypertensive Krankheit, Nephritiden usw.), entzündliche und dystrophische Veränderungen des Uterus, degenerative Veränderungen der Plazenta (Übertragung der Schwangerschaft, Hypovitaminose), Überdehnung des Uterus (übermäßige Fruchtwassersammlung, Mehrlingsschwangerschaft, großer Fötus).

Frühgeburt

- 1 284 321 - eine vorzeitige Geburt tritt zwischen der 28. und 39. Woche der Schwangerschaft auf.

Blasen -(Vesikel) -Verwehung

- 4 121 543 - eigenartige Änderung des Chorions, der sich durch eine deutliche Vergrößerung der Zotenhaut darstellt, auf dessen Länge sich blasenähnliche Verbreiterungen bilden.

Riss der Geschlechtsorgane

- 148 543 291 - Ausriss der äußeren Geschlechtsorganen im Bereich der Schamlippen, der Schleimhaut im Bereich der äußeren Ureteröffnung und Klitoris; dies ist öfter mit schweren Blutungen verbunden.

Toxikose bei Schwangeren

- 1 848 542 - Toxikose (Erbrechen, Speichelfluss, Dermatose, Asthma bronchiale, Gelbsucht der Schwangeren, Ödeme usw.), entsteht während der Schwangerschaft und verschwindet in der Regel nach der Entbindung.

Enges Becken

- 2 148 543 - Unterscheidung in anatomisch enges Becken und klinisch (funktionell) enges Becken.

Anatomisch Enges Becken

- 4 812 312 - wenn wenigstens ein Parameter auf 2 cm verkleinert ist.

KLINISCH ENGES BECKEN

- 4 858 543 - kann bei anatomisch engem Becken auftreten und auch bei normaler Beckengröße, aber bei großem Fetus, bei Kopflage des Fötus (hinterer Asynklitismus, Vorliegen der Stirn usw.).

© Г.П. Грабовой, 1999

Embolie durch Fruchtwasser

- 5 123 412 - entwickelt sich infolge des Eindringens amniotischer Flüssigkeit in den Blutstrom der Mutter.

Frauenkrankheiten -1 854 312

Adnexitis

- 5 143 548 - siehe *Oophoritis, Salpingitis.*

Adrenogenitales Syndrom

-148 542 121 - charakterisiert durch eine Hyperfunktion der Nebennierenrinde mit einem erhöhten Gehalt von Androgenen im Organismus, was Erscheinungen der Virilisierung hervorruft.

Algodysmenorrhoe

- 4 815 812 - schmerzhafte Menstruation.

Amenorrhoe

- 514 354 832 - Fehlen der Menstruation über sechs und mehr Monate.

Anovolatorer Zyklus

- 4 813 542 – menstrualer Zyklus ohne Ovulation und Entwicklung der Gelbkörper bei Bestehenbleiben der regulären Blutungen.

Apoplexie des Eierstocks

- 1 238 543 – Einblutungen in den Eierstock, einhergehend mit Riss des Eierstockes und Einblutung in die Bauchhöhle.

Bartolinitis

- 58 143 215 - Entzündung der großen Drüse am Eingang der Vagina.

Fluor Albus

- 5 128 999 - eine häufig auftretende gynäkologische Erkrankungen, verbunden mit quantitativen oder qualitativen Änderungen des Sekrets der Geschlechtsorgane.

Unfruchtbarkeit

- 9 918 755 - Fehlen der Schwangerschaft bei Frauen über zwei Jahre und mehr, welche ein normales sexuelles Leben ohne Kontrazeption fuhren.

Vaginitis (Kolpitis)

- 5 148 533 - Entzündung der Schleimhaut der Vagina.

Vulvitis

- 5 185 432 - Entzündung der äußeren Geschlechtsorgane; öfter kombiniert mit Vaginitis (siehe *Vulvovaginitis).*

© Г.П. Грабовой, 1999

Vulvovaginitis

- 5 814 513 - Entzündung der Vagina und der äußeren Geschlechtsorgane.

Gonrrhoe bei Frauen

- 5 148 314 – venerische Erkrankung, hervorgerufen durch Gonokokken.

Juckreiz in der Vulva

- 5 414 845 - gehört zu den Vorkrebserkrankungen der äußeren Geschlechtsorgane.

Adnexzysten (Eierstockzysten)

- 5 148 538 - Retentionsbildung, Entstehung infolge der Sammlung von Sekret in den vorexistierenden Hüllen des Eierstocks.

Eierstock - Zystom (Kistadenom)

- 58 432 143 - proliferierender gutartiger Epithel-Tumor.

Klimakterium, Klimakterische Neurose

- 4 851 548 - Wechseljahre, verursacht durch die Übergangsphase von der vollen Geschlechtsreife des Frauenorganismus zum Senium.

Kolpitis

- 5 148 533 - siehe *Vaginitis.*

Kraurosis der Vulva

- 58 143 218 - Vorkrebserkrankung der äußeren Geschlechtsorgane, erscheint durch dystrophische, atrophische und sklerotische Veränderungen der Haut.

Dysfunktionale Uterusblutungen -

- 4 853 541- entstehen als Resultat der Produktionsstörung der Geschlechtshormone des Eierstocks.

Leukoplakie der Vulva, des Uterushalses

- 5 185 321 - gehört zu den Vorkrebserkrankungen mit charakteristischen Erscheinungen der Hyper— und Parakeratose, mit weiterer Entwicklung eines skierotischen Prozesses, Entsteht im Bereich der äußeren Geschlechtsorgane und im vaginalen Teil des Hals Uterushalses mit weißlichen Flecken, welche sich nicht mit Wattetampons abnehmen lassen.

Uterusmyom

- 51 843 216 - gutartiger Tumor, ausgehend vom glatten muskulären Gewebe.

Oophoritis

- 5 143 548 - Entzündung des Eierstocks, kombiniert häufig mit einer Entzündung der Eileiterschleimhaut (siehe *Salpingitis).*

© Г.П. Грабовой, 1999

Gebärmuttersenkung und Ausfall des Uterus und der Vagina

- 514 832 183 - meistens Entstehung im fortgeschrittenen Alter infolge eines durchgemachten Traumas in der Entbindungszeit, bei schwerer körperlicher Arbeit (schwere Arbeit kurz nach der Entbindung) oder bei Involutionsprozessen in den Geschlechtsorganen; typisch für ältere Frauen.

Parametritis

- 5 143 215 - eine Entzündung der Nebenzellgewebe.

Polypen des Uterushalses und - Körpers

- 518 999 973 - pathologische Proliferation des Drüsenepithels des Endometriums und Endozervix als Form eines chronisch verlaufenden, entzündlichen Prozesses.

Vormenstruales Syndrom

- 9 917 891 - eine Funktionsstörung des Nervensystems, Herz-Kreislauf-Systems und Endokrinsystems in der zweiten Hälfte des menstrualen Zyklus.

Krebs der Weiblichen Geschlechtsorgane

- 5 148 945 - Krebs der Vulva - bösartiger Epithel-Tumor (seltener entwickelt sich dieser aus zylindrozellulärem Epithel).

Salpingitis

- 5 148 914 - eine Entzündung der Eierleiterschleimhaut.

Syndrom der Sklerozystischen Eierstöcke (Stein-Leventhal-Syndrom)

- 518 543 248 - entsteht häufig bei Störungen der Funktion des hypothalamushypophysären Systems, bei Dysfunktion der Nebennierenrinde oder bei primären Schädigungen der Eierstöcke.

Tuberkulose der Geschlechtsorgane

- 8 431 485 - stellt sich als sekundäre Erkrankung dar; entsteht bei der Übertragung einer Infektion aus primären Herden (Lunge) durch das Gefäßsystem oder über das Lymphsystem aus den mesenterialen Lymphknoten und dem Peritoneum.

Chorionepitheliom

- 4 854 123 - ein bösartiger Tumor, entwickelt sich aus den Elementen des Chorions.

Endometriose

- 5 481 489 - Heterotopie des Endometriums in Organen und Gewebe, wo dies normalerweise nicht vorhanden ist.

Endometritis

- 8 142 522 - Entzündung der Uterusschleimhaut.

© Г.П. Грабовой, 1999

Endozervizitis

- 4 857 148 - Entzündung der Schleimhaut des Halskanals des Uterus.

Erosion des Gebärmutterhalses

- 54 321 459 - die Entstehung begünstigt die Ausstülpung der Schleimhaut, einen Riss des Gebärmutterhalses bei Geburt und bei der Abruptio.

Kapitel 18

Neurologische Krankheiten – 148 543 293

Hirnabszess

- 1 894 811 - Ansammlung im Hirngewebe. - herdähnliche Eiter-

Aneurysma der Hirngefäße

- 1 485 999 - lokale Erweiterung der arteriellen Äste, häufig im Bereich des arteriellen Kreises im Großhirn (Willis-Anastomosekranz) auftretend.

Arachnoiditis

- 4 567 549 - seröse Entzündung der Arachnoidea des Gehirns oder des Rückenmarks.

Asthenisches Syndrom

- 1 891 013- erhöhte Ermüdbarkeit, Erschöpfung, Abschwächung oder Verlust der Fähigkeit zu großen physischen oder psychischen Anstrengungen.

Athetose

- 1 454 891 - langsame „wurmähnliche" tonische unwillkürliche Bewegungen.

Amyotrophische Lateralsklerose (Krankheit der Motorischen Neuronen)

- 5 148 910 -unablässige progressive spastisch-atrophische Parese der Extremitäten und bulbäre

© Г.П. Грабовой, 1999

Störungen, verursacht durch selektive Schädigungen der Neuronen des kortikomuskulären Weges.

Hydrocephalus

- 81 432 143 - Erweiterung der Liquorräume im Gehirn im Schädelraum.

Hepatozerebrale Dystrophie (hepato-lentikuläre Degeneration)

- 48 143 212 - eineautosomal-rezessive Erkrankung, entsteht gewöhnlich im Alter zwischen 10 und 35 Jahren und ist charakterisiert sich durch progressive Schädigungen der subkortikalen Ganglien und der Leber.

Kopfschmerzen (Cephalgie)

- 4 818 543 - ein häufiges Symptom verschiedener Erkrankungen.

Kopfschwindel

- 514 854 217 - Empfinden von Drehung eines Patienten in ihm selbst oder von ihn umgebenen Gegenständen und das Gefühl von Stürzen oder eines instabilen Fußbodens der „unter den Beinen weggeht".

Zerebrale Kinderlähmung

- 4 818 521 - eine Gruppe von Erkrankungen, die bei Neugeborenen auftritt und sich durch unprogressive Bewegungsstörungen bemerkbar macht.

Dienzephales (Hypothalamisches) Syndrom

- 514 854 215 - komplexe Störungen, entstehen durch Schädigungen des hypothalamischen Gebietes des Zwischenhirns.

Cerebrovaskulärer Insult

- 4 818 542 - akute Störung der zerebralen Durchblutung.

Spinalparalyse

- 8 888 881 - akute Durchblutungsstörung im Rückenmark.

Koma

- 1 111 012 - Zustand der Bewusstlosigkeit, verursacht durch Funktionsstörungen des Stammhirns.

Meningitis

- 51 485 431 - Entzündungen der Hirnhaut.

Myasthenie

- 9 987 542 - chronische Erkrankung, als Hauptercheinung wird die pathologische Ermüdbarkeit der quergestreiften Muskulatur angegeben.

Myelitis

- 4 891 543 - Entzündung des Rückenmarks, welche gewöhnlich das weiße und graue Hirngewebe schä-

© Г.П. Грабовой, 1999

digt; bei Quermyelitis begrenzte Schädigung von einigen Segmenten.

Myelopathie

- 51 843 219 - Sammelbegriff für die Bezeichnung verschiedener chronischer Schädigungen des Rückenmarks infolge von pathologischen Prozessen.

Migränoide Neuralgie („Bündelförmiger" Kopfschmerz)

- 4 851 485 - Paroxysmen mit starken Schmerzen im temporo-orbitalen Gebiet, verläuft als Serie von Schmerzattacken, welche sich mehrmals am Tag wiederholen.

Migräne (Hemikranie)

- 4 831 421 - paroxysmale Schmerzen einer Kopfseite, häufig begleitet von Übelkeit und Erbrechen.

Angeborene Tomsen - Myotonie

- 4 848 514 - autosomal-dominante Erkrankung, charakterisiert durch langdauernde tonische Muskelkrämpfe, hinter welchen anfänglich willkürliche Bewegungen stehen.

Dystrophe Myotonie Kuschmann - Batten - Steiner

- 48 1543 244 - charakterisiert durch eine Kombination aus Myotonie, muskulärer Atrophie und endokrinologischen Störungen. Die muskuläre Atrophie greift überwiegend das Gesicht und den Hals an. Katarakt, Alopezie, testikulare Atrophie, Inhaltsreduktion im Blut von einigen Gamma-Globulinen begleitet, Myotonie und Dystrophie nicht selten.

Mononeuropathie - (Neuriten und Neuralgien)

- 4 541 421 - isolierte Schädigungen von einzelnen Nervenästen.

Narkolepsie

- 48 543 216 - Paroxysmen unüberwindbarer Schläfrigkeit (Somnolenz) mit kurzen Perioden von gewöhnlichen, schlafunabhängigen Situationen.

Neuropathie der Gesichtsnerven

- 518 999 955 - Otitis, Fraktur des Schläfenbeins, Tumor im Bereich des Kleinhirnbrücke-Winkels.

Trigeminusneuralgie

- 5 148 485 - Syndrom von anfallsartigen, häufig exazerbierenden Schmerzen im Bereich des Trigeminus-Astes.

Neurorheumatismus

- 8 185 432 - rheumatische Schädigung von Elementen des Nervensystems.

Neurosyphilis

- 5 482 148 - syphilitische Schädigung des Nervensystems.

© Г.П. Грабовой, 1999

Ohnmacht (Synkope)

- 4 854 548 - plötzlicher Bewusstseinsverlust, verursacht durch eine vorübergehende Hirnischämie, meistens leichte Form einer akuten vaskulären Insuffizienz.

Gürtelrose

- 51 454 322 - Viruserkrankung des Spinalganglions, erscheint durch Schmerzen und Hautausschlag in dem betroffenen Bereich.

Gehirntumor

- 5 451 214 - neoplastische Prozesse, welche das Schädelvolumen verkleinern und zur Erhöhung des intrakraniellen Drucks fuhren.

Rückenmarktumore

- 51 843 210 – betreffen insgesamt 20 % von allen Tumoren des ZNS, außer extramedullären und intramedullären Tumorformen.

Tumor am Peripheren Nervensystem

- 514 832 182 - sind häufig Neurinome, entstehen gewöhnlich im Rahmen einer Recklinghausen-Neurofibromatose.

Ophthalmoplegie

- 4 848 532 - Lähmung einiger äußerer Augenmuskeln, manchmal in Kombination mit Lähmungen des Pupillensphinkters.

Parkinsonismus (zitternde Lähmung)

- 5 481 421 - chronische Erkrankung, verursacht durch Metabolismusstörungen der Katecholamine in den subkortikalen Ganglien, äußern sich durch Bewegungsarmut, Tremor und Muskelrigidität.

Periodische Familiäre Extremitätenlähmung (paroxysmale familiäre Myoplegie)

- 5 123 488 - erblich bedingte Erkrankung, charakterisiert durch plötzlich eintretende vorübergehende Anfälle von schlaffen Lähmungen der Extremitäten.

Peroneale Amyotrophie Scharko – Mari (neurale Amyotrophie Scharko-Mari)

- 4 814 512 - vererbbare Erkrankung, äußert sich durch eine langsam fortschreitende Atrophie und Schwäche der distalen Beinabschnitte.

Polyneuropathie (Polyneuriten)

- 4 838 514 - gleichzeitige Schädigung vieler peripherer Nerven, erscheint durch symmetrische schlaffe Lähmungen und Sensibilitätsstörungen überwiegend in den distalen Abschnitten der Extremitäten, in einigen Fällen auch mit Schädigungen der kranialen Nerven.

Dimyelinisierendepolyradikuloneuropathie

- 4 548 128 - selektive Demyelinisation der Rückenmarkwürzelchen, wahrscheinlich autoimmuner Natur.

© Г.П. Грабовой, 1999

Akute Epidemische Poliomyelitis (Poliomyelitis anterior akuta, Geine-Medina-Krankheit, Rückenmarkkinderlähmung)

- 2 223 214 - akute Viruserkrankung, verursacht durch die Zerstörung der motorischen Vorderhornzellen im Rückenmark und des Bewegungsnervenkerns des Hirns, führt zur Entwicklung von schlaffen Lähmungen mit Areflexie und Atrophie der Muskeln.

Postpunktiones Syndrom

- 818 543 231 - Kopfschmerzen und Erscheinungen wie bei Meningismus, entsteht nach Rückenmarkpunktionen.

Progressive Muskeldystrophie

- 85 432 183 - essentielle fortschreitende Degeneration des Muskelgewebes, entsteht durch Schädigung des Nervensystems und führt zu schweren Atrophien und Schwäche von bestimmten Muskelgruppen.

Schlafstörungen

- 514 248 538 - Schlafstörungen, welche von Hypersomie begleitet sind -siehe *Narkolepsie,* in Abhängigkeit davon werden diese in zwei Gruppen eingeteilt.

Diskogene Radikulopathien (Banale Radikulitis)

- 5 481 321 - schmerzhafte, motorische und vegetative Störungen, verursacht durch Schädigungen der Spinalnervenwurzeln infolge einer Osteochondrose der Wirbelsäule.

Multiple Sklerose

- 51 843 218 – remittierende Erkrankung des Nervensystems, verursacht durch entstehende Demyelinisierungsherde in Hirn und Rückenmark, welche mit der Zeit entweder verschwinden oder sich in gliose Narben umwandeln.

Syringomyelie

- 1 777 771 - chronische Erkrankung, charakterisiert durch Entstehung von Höhlen im Rückenmark und in der Medulla oblongata, welche zur Entwicklung von verbreiteten Ausfallzonen der Schmerz- und Temperatursensibilität führen.

Spinale Amyotrophie (Spinale Muskelatrophie)

- 5 483 312 - eine Gruppe von vererbten chronischen Erkrankungen, charakterisiert durch progrediente atrophische Paresen, bedingt durch Schädigungen des Vorderhorns des Rückenmarks.

Tremor

- 3 148 567 - eine Reihe von unwillkürlichen, relativ rhythmischen Bewegungen von Körperteilen, welche infolge des abwechselnden Zusammenziehens von Muskel- Agonisten und Muskeln-Antagonisten entstehen.

Phakomatosen

- 5 142 314 - eine Gruppe genetisch determinierten Erkrankungen, bei welchen sich eine Schädigung des

© Г.П. Грабовой, 1999

Nervensystems mit Haut- oder chorioretinaler Angiomatose kombiniert.

Funikuläre Myelose (kombinierte Sklerose)

- 518 543 251 - subakute kombinierte Degeneration des Rükkenmarks mit Schädigung der hinteren und lateralen Spinalnervenwurzeln.

Chorea

- 4 831 485 - Hyperkinese, charakterisiert durch unwillkürliche, nicht unterdrückbare Bewegungen der Extremitätenmuskeln (besonders der oberen), des Körper und des Gesichtes.

Schädel – Hirn - Trauma

- 51 843 213 - mechanisches Trauma des Schädels, verursacht eine Kompression (vorübergehende oder permanente) des Hirngewebes.

Eidi - Syndrom

- 18 543 211 - besondere Form der Schädigung der Pupillen-Innervation im Sinne einer einseitigen Mydriase mit Verlust der Pupillenreaktion auf Licht und Pupillotonie.

Virale Enzephalitis

- 48 188 884 - eine Gruppe von Erkrankungen, charakterisieren durch eine Entzündung des Hirngewebes, hervorgerufen durch neurotrope Viren.

Epiduritis (Epiduralabszess)

- 888 888 149 – Eitersammlung im epiduralen Zellgewebe des Gehirns.

Kapitel 19

Psychische Krankheiten – 8 345 444

Alkoholismus

- 148 543 292 - die Erkrankung entwickelt sich bei chronischer Ethanol-Intoxikation, verursacht durch eine pathologische Neigung zu Alkoholgetränken, ihrem unkontrollierten Missbrauch, einhergehend mit Abstinenzsyndrom (Entzugssyndrom), Störungen der psychischen Fähigkeit, somalischen und neurologischen Störungen, Senkung der Arbeitsfähigkeit und des sozialen Niveaus.

Amnestysches (Korsakov-) Syndrom -

- 4 185 432 - psychopathologischer Symptomenkomplex, in welchem den führenden Platz Gedächtnisstörungen für aktuelle Ereignisse belegen.

Affektive Syndrome

- 548 142 182 - die polaren Störungen Depressionen und Manie. Unterscheidung: depressives Syndrom ist durch schlechte Laune und Sehnsucht charakterisiert, manchmal von physischem Druckgefühl im Thorax, intellektuellen und motorischen Hemmungen begleitet; manisches Syndrom ist charakterisiert durch eine krankhafte erhobene Stimmung kombiniert mit unbegründetem Optimismus.

© Г.П. Грабовой, 1999

Wahnsyndrome

- 8 142 351 - Wahn, das ist eine objektiv falsche, absolut unkorrigierte, durch krankhafte Ursachen bestimmte Meinung, welche ohne adäquate äußere Ursachen entsteht.

Halluzinations Syndrom (Halluzinose)

- 4 815 428 - ein Zustand, der im Laufe längerer Zeit durch den Überfluss an Halluzinationen entsteht und ohne Erscheinungen des gestörten Bewusstseins verläuft.

Psychischer Defekt

- 8 885 512 - defektive (negative) Zustände, bestimmt durch einen krankhaften Ausfallprozess von obengenannten psychischen Funktionen infolge Dissoziation (Zerfall der integrativen'Tätigkeit) des ZNS.

Intoxikationspsychose

- 1 142 351 – entsteht als Resultat von akuten oder chronischen Vergiftung durch industrielle oder Lebensmittelgifte, oder chemische Stoffe, welche im Haushalt benutz werden, sowie durch Drogen oder Medikamente.

Hysterische Syndrome

- 5 154 891 – entstehen meistens in extremen- oder in Konfliktsituationen.

Katatonische Syndrome

- 51 843 214 – verlaufen mit überwiegenden Störungen der motorischen Sphäre, schließen katatonischen Stupor und Erregung mit ein, nicht selten einander abwechselnd.

Maniakal - Depressive Psychose (MDP) (zirkuläre Psychose, Zyklophrenie)

- 514 218 857 - Erkrankung, welche durch das periodische Entstehen von manischen und depressiven Zuständen (Phasen) erscheint, unterbrochen gewöhnlich von Interremissionen.

Zwangsvorstellungszustände

- 8 142 543 - charakterisiert durch unwillkürliches und unbezwingbares Entstehen von Gedanken, Vorstellungen, Verzweiflungen, Ängsten, Rückzug, Bewegungen.

Narkomanie (Toxikomanie) -

- 5 333 353 - eine Erkrankung, welche sich durch den Missbrauch narkotischer Stoffe entwickelt und sich durch einen pathologischen Trieb zu diesen Stoffen zeigt mit wachsendem, unkontrolliertem Missbrauch, Abstinentsyndrom, sozialem Abstieg.

Neurose

- 48 154 211 - eine der häufigsten Arten von psychogenen Reaktionen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Negative (Defekte) Zustände

- 5 418 538 - entstehen durch ein breites Ausmaß an wenig rückwirkenden defizitären Änderungen, erscheinen durch eine entkräftete psychische Tätigkeit, erkenntnisvermögende Prozesse, verarmtes emotionales Leben.

Oligophrenie (Schwachsinn/ Demenz)

- 1 857 422 - angeborener oder früh erworbener Schwachsinn, drückt sich durch eine Unterentwicklung der Intelligenz und der Psyche insgesamt aus.

Bewusstseinstrübung

- 4 518 533 - psychopathologisches Syndrom mit Störungen des objektiven Bewusstseins und des Selbstbewusstseins.

Präsenile (Involutive, Voraltersbedingte) Psychose

- 18 543 219 - eine Gruppe von psychischen Erkrankungen, welche sich im Alter der Rückentwicklung (54 bis 60 Jahre) manifestiert, verläuft entweder in der Depressionsform (Involutionsmelancholie) oder in der Wahnpsychoseform mit paranoider oder paraphrener Struktur (Involutions-Paranoid).

Progressive Lähmungen

- 512 143 223 - diffuse syphilitische Meningoenzephalitis, erscheint durch psychopathologische und neurologische Störungen und endet in tiefem Schwachsinn.

Psychoorganisches Syndrom

- 51 843 212 - ein Zustand der psychischen Schwäche, verursacht durch eine organische Schädigung des Gehirns.

Psychopathien

- 4 182 546 - stabile angeborene Besonderheiten der Persönlichkeitsmentalität, welche die vollständige Adaptation an die Umgebung hemmt.

Reaktive Psychosen

- 0 101 255 - charakterisiert durch die Verbindung der Erkrankung mit einem psychischen Trauma, Verschwinden der Erscheinungen nach Liquidierung der hervorrufenden Ursache.

Syndrom der Überschätzten Ideen

- 148 454 283 - pathologischer Zustand, charakterisiert durch widerstandfähige, affektiv-gefärbte Ideen, entstanden als Resultat aus realen Zuständen, welche alle anderen Vorstellungen überwiegen.

Senestopatisch- Hypochondrisches Syndrom

- 1 488 588 - Hypochondrie entsteht durch eine übermäßige Aufmerksamkeit auf die eigene Gesundheit, Besorgnis auch bei geringem Unwohlsein oder durch die Überzeugung, dass eine schwere Krankheit vorliegt.

© Г.П. Грабовой, 1999

Senile Psychose

- 481 854 383 - entstehen im vorgeschrittenen Alter, zu ihnen gehören der senile Schwachsinn und andere Psychosen des hohen Alters.

Symtomatische Psychose

- 8 148 581 - schließen die psychischen Störungen ein, welche bei Erkrankungen der inneren Organe, bei infektiösen Krankheiten und Endokrinopathien entstehen.

Toxikomanie und Narkomanie

- 1 414 551 - Erkrankungen, verursacht durch den Konsum von verschiedenen Stoffen, welche den Zustand der Trunkenheit hervorrufen.

Traumatische Enzephalopathie

- 18 543 217 - schließt den Komplex morphologischer, neurologischer und psychischer Störungen ein, welche in späten und zurückliegenden Perioden eines Schädel-Hirn-Traumas entstehen.

Schizophrenie

- 1 858 541 - progredient verlaufender, krankhafter Prozess, charakterisiert durch eine stufenweise wachsende Veränderungen der Persönlichkeit.

Epilepsie

- 1 484 855 - chronische neurologischpsychische Erkrankung, charakterisiert durch das Auftreten wiederholter Anfälle und begleitet von vielfältigen klinischen und paraklinischen Symptomen.

Kapitel 20

Sexuelle Störungen - 1 456 891

Vaginismus

- 5 142 388 - psychogen entstehende, krampfartige Verkürzung der Vagina-Muskeln und des Bekkenbodens beim Begattungsversuch (Koitus) oder bei einer gynäkologischen Untersuchung.

Hypersexualität

- 5 414 855 - erhöhte sexuelle Erregbarkeit; in gemäßigtem Grad charakteristisch für eine Reihe von Altersperioden.

Impotenz

- 8 851 464 - Schwächung der Erektion, was den normalen Verlauf des Geschlechtsaktes stört, tritt bei verschiedenen sexuellen Störungen auf.

Onanie (Masturbation)

- 0 021 421 – Surrogate Form der sexuellen Befriedigung durch künstliche Erregung der erogenen Zonen (öfter genital), welche durch einen Orgasmus vollendet wird.

Sexuelle Entstellungen (sexuelle Perversion)

- 0 001 112 - krankhafte Störungen der Entstehung von sexuellen Neigungen oder Bedingungen zur Befriedigung.

© Г.П. Грабовой, 1999

Sexuelle Störungen

- 1 818 191 - drücken sich in krankhaften Veränderungen der sexuellen Erregbarkeit aus (von sexueller Lust bis zur Erektion, Ejakulation und Orgasmus) und beziehen sich auf die gegenwärtige sexuelle Adaptation.

Eingebildete Sexuelle Störungen

- 1 484 811 - sind charakterisiert durch Beschwerden der sexologischen Erscheinung ohne Abweichung von Lebensalter und konstitutionellen Normen.

Neurohumorale Sexuelle Störungen

- 1 888 991 - entstehen durch primäre Schädigungen der dienzephalen Abschnitte (subthalamisches neurohumorales Zentrum) oder einzelner Drüsen der inneren Sekretion (Hypophyse, Gonaden, Nebennieren u. a.).

Psychische Sexuelle Störungen

- 2 148 222 - meistens mehrfach, verbunden mit neurodynamischen Störungen schon gebildeter oder entstehender bedingt-reflektorischer Stereotypen der Geschlechtssphäre.

Störungen des Erektionsbestandteiles des Kopulativen Zyklus

- 184 854 281 - tritt selten auf bei Erkrankungen des Rückenmarks, Rossschwanz, und anatomisch damit verbunden, extraspinalen Abteilungen und auch selbst kavernösen Körpern des Penis (zum Beispiel in Form der *Induratio penis plastica)* traumatischer, entzündlicher, tumorähnlicher oder toxischer Ursache.

Störungen der Ejakulationsbestandteile des Kopulativen Zyklus

- 1 482 541 im Grunde bei häufig kongestiv- entzündlichen Veränderungen des Prostata-Anteils der Ureter oder beim Syndrom der paracentralen Teilchen.

Frigidität (sexuelle Kälte)

- 5 148 222 – vollständiges Fehlen oder Minderung des sexuellen Verlangens, spezifischer sexueller Empfindungen und des Orgasmus bei Frauen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 21

Haut - und Geschlechtskrankheiten – 18 584 321

Aktinomykose der Haut

- 148 542 156 – häufige Form der tiefen Pseudomykose.

Alopezie (Kahlkopf, Glatze)

- 5 484 121 - Fehlen der Haare (meistens auf dem Kopf, seltener an anderen behaarten Körperteilen).

Angiitiden (Vaskulitiden) der Haut

- 1 454 231 - eine Gruppe von entzündlich-allergischen Dermatosen, als Haupterscheinungen stellt sich die Schädigung der dermohypodermalen Blutgefäße mit unterschiedlichen Kalibern dar.

Atopische Dermatitis (diffuse Neurodermitis)

- 5 484 215 - eine Hauterkrankung, charakterisiert durch Jucken, lichenoiden Pappeln, Lichenifikationen und einen chronisch-rezidivierenden Verlauf.

Balanoposthitis

-5 814 231 - die Hautentzündung der Eichel und des inneren Vorhautblattes des Penis.

Warzen

- 5 148 521- Erkrankung, hervorgerufen durch filtrierende Viren und charakterisiert durch feine, tumorähnliche, gutartige Gebilde mit nicht-entzündlichem Charakter.

Vaskulitiden der Haut

- 5 142 544 - eine Gruppe von entzündlich-allergischen Dermatosen, bei welchen sich anfänglich und im Verlauf eine pathomorphologische Symptomatik einstellt mit unspezifischer Schädigung der dermohypodermalen Blutgefäße unterschiedlichen Kalibers.

Vitiligo (Hautflechte)

- 4 812 588 - eher seltene Hauterkrankung, charakterisiert durch erworbenen herdeähnlichen Verlust des Pigments (Achromie) mit einer überwiegend kosmetischen Komponente für den Erkrankten, die Pathologie ist unbekannt.

Gonorrhoe - (männliche)

- 2 225 488 - häufigste Geschlechtskrankheit, charakterisiert hauptsächlich durch eine eitrige Entzündung der Ureter. Gonorrhoe bei Frauen - siehe *Geburtshilfe, Frauenkrankheiten.*

Pilz Mykose

- 4 814 588 - eine Variante des gutartigen T-zelligen Hautlymphoms.

© Г.П. Грабовой, 1999

Dermatitis

- 1 853 121 - eine entzündliche Erkrankung der Hautoberfläche, entsteht durch die Reaktion auf Einwirkung von hautreizenden Stoffen der Umwelt.

Ichthyose

- 9 996 789 - eine erworbene Erkrankung der Haut, verbunden mit einer generalisierten Störung der Verhornung.

Candidose (Candidamykose)

- 9 876 591 - Mykose, hervorgerufen durch hefeähnlichen Pilze (Candida Spezies); greift die Haut und Schleimhäute an, erscheint durch verschiedene klinische Formen der Erkrankung.

Haut Juckreiz

- 1 249 812 - in dem meisten Fällen neuroallergischer Natur, Unterscheidung des Juckens als subjektives Symptom bei verschiedenen Krankheiten (Ekzem, Nesselfieber, Skabies u.a.) und als selbstständige Hauterkrankung (idiopathisches Hautjucken).

Spitzes Kondylom

- 1 489 543 – warzenartige Papillome im Genitalbereich im Sinne von weichteilartigen Verwachsungen.

Nesselfieber

- 1 858 432 - allergische Erkrankung, charakterisiert durch die Bildung von Wasserblasen auf Haut und Schleimhäuten.

Lyell - Syndrom

- 4 891 521 - toxisch- allergische Schädigung der Haut und der Schleimhäute, nicht selten begleitet von Veränderungen der inneren Organe und des Nervensystems.

Lepra

- 148 543 294 - chronische Infektionskrankheit.

Lymphogranulomatose Inguinale (venerische Lymphopathie)

-1 482 348 - (venerische) Geschlechtskrankheit.

Rote Flache Flechte (Trichophytie) -

- 4 858 415 - verbreitete Erkrankung unklarer Ätiologie mit Schädigung der Haut und der Schleimhäute und seltener der Nägel.

Bunte Flechte (kleieartig)

- 18 543 214 - wenig ansteckende Pilzerkrankung der Haut.

© Г.П. Грабовой, 1999

Rosa Flechte

- 5 148 315 - ansteckende, vornehmlich virale Hauterkrankung mit Auftreten eines charakteristischen Erythems.

Mastozytose

- 148 542 171 - chronische Erkrankung, greift die Haut und auch die inneren Organe und Knochen an.

Mikrosporie

- 1 858 321 - Pilzerkrankung der Haut und der Haare, hervorgerufen durch Fadenpilze.

Mollscum Contagiosum

- 514 321 532 - chronische Virusinfektion der Haut, überwiegend bei Kindern auftretend.

Neurodermitis

- 1 484 857 - meistens schwere Erkrankung aus der Gruppe der juckenden Dermatosen, charakterisiert durch starkes Jucken und Kratzspuren mit nachfolgender Hautlichenifikation.

Hauttumor

- 1 458 914 - Gruppenbezeichnung von einigen Tumorarten, welche von verschiedenen Teilen der Epidermis ausgehen.

Pyodermie

- 51 432 149 - eine Gruppe von Hauterkrankungen, als Hauptsymptom stellt sich eine Vereiterung dar.

Juckflechte (Hautschabe, Krätze, Skabies)

- 5 189 123 - eine Erkrankung aus der Gruppe der juckenden Dermatitiden, charakterisiert durch das Auftreten von geschwollenen Knötchen mit starkem Juckreiz.

Psoriasis

- 999 899 181 - verbreitete, chronische, nicht ansteckende Erkrankung mit Schädigung der Haut, der Nägel und der Gelenke.

Blasensucht (Pyodermie, Pemphigus, akantolytisch)

- 8 145 321 - bösartige Erkrankung unbekannter Ätiologie, charakterisiert durch das Entstehen von Blasen und Erosionen auf den Schleimhäuten und der Haut mit Neigung zu peripherem Wachstum und Toxikose.

Rosazea

- 518 914 891 - häufige Komplikation der Seborrhöe im Mittel- und Greisenalter, erscheint durch einen feinen knotig-eitrigen Ausschlag (kleinlamellare Schuppung) im Gesicht, im Hintergrund verbreitetes Erythem mit Teleangiektasien.

© Г.П. Грабовой, 1999

Rubromycosis (Rubrophitie)

- 4 518 481 - die am häufigsten diagnostizierte Pilzerkrankung der Füße.

Seborrhöe

- 1 234 512 - eine Erkrankung ungeklärter Ätiologie, charakterisiert durch eine verstärkte Ausscheidung qualitativ veränderten Hautfettes auf der Hautoberfläche, welches die bakteriostatische Beschaffenheit der Haut senkt und die Entwicklung sekundärer Infektionen fördert.

Syphilis

- 1 484 999 - infektiöse Erkrankung, charakterisiert durch einen chronisch-rezidivierenden Verlauf mit Schädigung aller Organe und Systeme; überwiegend Übertragung durch den Geschlechtsverkehr.

Steven – Johnson - Syndrom

- 9 814 753 - akute toxisch- allergische Erkrankung, die mit generalisierten Ausschlägen auf der Haut und den Schleimhäute einhergeht; bösartige Variante des exsudativen Erythems.

Toxidermie (Toxikodermie, Allergotoxidermie)

- 514 832 184 - Schädigung der Haut, entsteht als Reaktion auf die orale Einnahme, das Einatmen oder das parenterale Einführen von toxisch-allergischen Stoffen (chemische Reagenzien, Medikamente, Nahrungsmittel).

Trichophytie

- 4 851 482 - Pilzerkrankung der Haut, Haare und Nägel, hervorgerufen durch Trichophyton, Unterscheidung in oberflächliche (antroponoose) und infiltrativ-vereiterte (zooantroponoose) Trichophytie.

Hauttuberkulose

- 148 543 296 - eine Gruppe von Dermatosen, deren Entwicklung durch das Eindringen des Tuberkulose-Mykobakteriums in die Haut und das Hautzellgewebe hervorgerufen wird.

Einfache Pickel (Vulgäre, Jugendliche)

- 514 832 185 - eine häufige Erkrankung der Haut, entsteht überwiegend in der pubertären Periode und ist charakterisiert durch eitrig-entzündliche Schädigungen der Fettdrüsen bei Seborrhoe.

Favus (Kopfgrind, Räude)

- 4 851 481 - Dermatomykose, eine Pilzerkrankung der Haut, der Haare und der Nägel, charakterisiert durch einen andauernden Verlauf.

Skabies (Krätze)

- 8 132 548 - eine parasitäre Erkrankung des Menschen, charakteristisch sind ein nächtlicher Juckreiz, Kratzspuren und die Ausbildung von „Milbengängen" in der Haut.

Weicher Schanker

- 4 815 451 - (venerische) Geschlechtserkrankung, charakterisiert durch schmerzhafte weiche Geschwüre auf den Genitalien.

© Г.П. Грабовой, 1999

Ekzem

- 548 132 151 - eine Erkrankung, charakterisiert durch Entzündungen der oberflächlichen Hautschichten mit neuroallergischem Charakter als Reaktion auf die Einwirkung von äußeren oder inneren Reizstoffen, Unterscheidung durch Polymorphismus des Ausschlags, Juckreiz und langandauernden rezidivierenden Verlauf.

Epidermophytie

- 5 148 532 - eine Pilzerkrankung der Haut und der Nägel, Unterscheidung in inquinale Epidermophytie und Epidermophytie der Füße.

Erythema Nodosum

- 15 184 321 - eine weit verbreitete Erkrankung aus der Gruppe der tiefen allergischen Vaskulitiden der Haut, erscheint durch entzündliche Knoten auf den unteren Extremitäten.

Erythema Exsudativum Multiforme

- 548 142 137 - zyklisch verlaufende Erkrankung, charakterisiert durch erythematös-papulösen und bullösen Ausschlag auf der Haut und den Schleimhäute.

Erythrasma

- 4 821 521 - weit verbreitete, oberflächliche Pseudomykose.

Kapitel 22

Chirurgische Krankheiten – 18 574 321

Chirurgische Erkrankungen bei Erwachsenen - 5 843 215

Abszess

- 8 148 321 - eitrige Entzündung des Gewebe mit Bildung eines begrenzten Zerfallherdes, eingekreist von Granulationsgewebe.

Adenom der Vorsteherdrüse (Adenom der Prostata)

- 51 432 144 - Adenomyomatose der periureteralen Drüsen.

Aktinomykose

- 4 832 514 - Strahlenpilzerkrankung, hervorgerufen durch unterschiedliche Arten von Aktinomyces, welche in der Mundhöhle saprophitieren.

Aneurysma

- 48 543 218 - Prominenz oder gleichmäßige Erweiterung des Gefäßvolumens auf einem begrenzten Abschnitt eines Gefäßes, verursacht durch die Zerstörung der Gefäßwand mit Erhalt der Endothelhülle (echtes Aneurysma); ohne Erhalt des Endothels (falsches Aneurysma), mit einem Gefäß verbundene, ein gekapselte Hülle, Lage im umgebenden Gewebe oder zwischen Gefäßhüllen (gespaltene).

© Г.П. Грабовой, 1999

Herzaneurysma

- 9 187 549 - ein Myokardinfarkt kompliziert sich in 10 - 15 % der Fälle durch die Entwicklung eines Aneurysmas.

Akute Appendizitis

- 54 321 484 – unspezifische Entzündung des Wurmfortsatzes des Blinddarms.

Atherom

- 888 888 179 - Retentionszyste der Hautfettdrüse, Entstehung aufgrund eines verschlossenen Drüsenganges.

Bronchiektasien

- 4 812 578 - zylindrische oder sackförmige Verbreiterung der segmentären oder subsegmentären Bronchien, meistens des Unterfeldes, besonders links.

Variköse Venenerweiterung der unteren Extremitäten

- 4 831 388 - ungleichmäßige, sackförmige Erweiterung der Venen in der Ausdehnung, begleitet mit einer Insuffizienz der Klappen und mit Störungen des Blutflusses.

Variköse Erweiterung der Venen der Samenschnur

- 81 432 151 - eine Erkrankung der Venen des Samenleiters, charakterisiert durch unregelmäßige Erweiterung der Venen, knotenähnliche Windungen und auch Verdünnungen der Venenwände.

Hydrozelle des Hodens und der Samenschnur

- 481 543 255 - Sammlung der Flüssigkeit zwischen den nicht obliterierten Blätter der Tunika vaginales des Bauchfells.

Verrenkung (Luxationen)

- 5 123 145 – vollständige Verschiebung der Gelenkoberfläche der Knochen hinter die Grenze der physiologischen Norm.

Mastdarmvorfall

- 514 832 187 - eine Erkrankung, bei welcher der Mastdarm durch den Anus nach außen vorfallt.

Gasgangrän

- 45 143 218 - gasbildende, gewebezerstörende, anaerobe Infektion.

Lungengangrän

- 4 838 543 - progredienter fauliger Zerfall des Lungenparenchyms unter Einwirkung einer anaeroben Infektion.

Hämarthrose

- 4 857 543 - Bluterguss in ein Gelenk.

© Г.П. Грабовой, 1999

Hämorrhoiden

- 58 143 219 - knotenförmige Erweiterung des Volumens des Venengeflechts des Mastdarms und am After.

Hydroadenitis (Schweißdrüsenentzündung)

- 4 851 348 - eitrige Entzündung der apokrinen Schweißdrüsen.

Gynäkomastie

- 4 831 514 - Vergrößerung der Brustdrüse bei Männern.

Hernien

- 95 184 321 - Vorfall von Baucheingeweiden hinter die Grenze der anatomischen Höhle durch eine pathologische Bauchwandlücke in eine Bauchfellausstülpung.

Dumpingsyndrom

- 4 184 214 - entsteht bei Erkrankten mit einer ausgedehnten Magenresektion, besonders nach Billroth-II-Operationen.

Divertikeln

- 48 543 217 - sackförmige Ausstülpung der Schleimhaut und Submukosa mit Fehlbildungen der Muskelgewebe des Verdauungstraktes.

Divertikel des Dickdarm

- 4 851 614 - die Entstehung der Divertikel steht in Verbindung mit einer langfristigen Erhöhung des Segmentdrucks in den distalen Abschnitten des Grimmdarms als Resultat regulärer Störungen der motorischen Funktion, meistens aufgrund von altersbedingten dystrophischen Veränderungen des Bindegewebes und der muskulären Elemente der Darmwand.

Cholezystolithiasis

- 0 148 012 - Erkrankung, verursacht durch Steinbildungen in der Gallenblase, seltener in der Gallen- und Lebergängen.

Mechanische Gelbsucht

- 8 012 001 - pathologisches Syndrom, hervorgerufen durch Abflussstörungen der Galle aus den Gallenwegen.

Akuter Harnverhalt

- 0 144 444 - entsteht infolge einer Komprimierung der Harnwege (bei Adenom oder Prostatakrebs, Striktur der Urethra, Harnblasenstein u.a.) mit Erniedrigung der kontraktilen Fähigkeit des Detrusors.

Söllinger – Ellison - Syndrom

- 148 543 295 - Ulkus-Krankheit, verursacht durch ulzerierende Adenome der Bauchspeicheldrüse.

© Г.П. Грабовой, 1999

Fremdkörper in den Bronchien

- 5 485 432 - verschiedene Gegenstände, in manchen Fällen auch pflanzlicher und tierischer Herkunft, welche exogen durch inspirative Wege in die Bronchien gelangt sind.

Fremdkörper im Magen

- 8 184 321 - Kinder und psychisch kranke Menschen können Löffel, Messer, Gabeln, Nadeln, Knöpfe, Münzen und andere Gegenstände schlucken.

Fremdkörper in der Speiseröhre

- 14 854 321 - Münzen, Zahnprothesen, Knochen, Nadeln, massive Fleischstücke etc.

Fremdkörper im Weichen Gewebes

- 148 543 297 - häufig lokalisiert auf Armen und Beinen, meist Metall-, Baum- oder Glasstücke.

Karbunkel

- 483 854 381 - eitrige Entzündung von Haarbälgen und des subkutanen Fettpolsters in deren Umgebung.

Zyste der Milchdrüse (Zystenmamma)

- 4 851 432 - die meisten Zysten werden dyshormogenen Erkrankungen zugeordnet, seltener entstehen Retentionszysten.

Zysten und Fisteln des Halses, Lateral

- 514 854 214 - entstehen aus Resten des embryonalen Kiemenbogens oder des dritten Schlundes.

Zysten und Fisteln des Halses, Medial

- 4 548 541 - mediale Zysten und Fisteln, entwickeln sich aus Resten des Schild-lingualen Ganges, des embryonalen Ganges, welcher vom blinden Spalt der Zunge bis zum pyramidalen Ast der Schilddrüse reicht.

Unspezifische Ulzeröse Kolitis

- 48 143 211 - verbreitete ulzeröse Schädigung der Dickdarmschleimhaut, beginnend von Mastdarm, charakterisiert durch einen langandauernden Verlauf und begleitet von schweren lokalen und systemischen Komplikationen.

Epithelialer Steißbeingang

- 9 018 532 - eine Entwicklungsanomalie der Haut, eine blind endende röhrenähnliche Hautvertiefung in der perinealen Falte, welche gewöhnlich abgestorbenes Epithel, Fett und Haare enthält.

Klumpfuß

- 485 143 241 - eine Deformierung des Fußen mit Beugung nach innen und auf die Fußsohlenseite, Ursache des Klumpfußes ist eine Knochendeformierung und Kontraktur im Fußgelenk.

© Г.П. Грабовой, 1999

Schiefhals

- 4 548 512 - fixierte Beugung des Kopfes auf die Seite des Musculus sternocleidomastoideus in Kombination mit der Beugung des Kopfes auf die Gegenseite infolge einer Vernarbung der Muskeln.

Kryptorchismus

- 485 143 287 - unvollständige Senkung des Hoden im Skrotum oder seine Dystönie auf unterschiedlicher Ebene.

Innere Blutungen

- 5 142 543 - Herausströmen des Blutes in die Spalte der anatomischen Hülle oder des Hohlorgans bei Schädigung der arteriellen oder venösen Äste durch mechanische Ursachen, Gefäßarrosionen, Aneurysma- Risse.

Äussere Blutungen (aus der Wunde)

- 4 321 511- entstehen aus geschädigten Blutgefäßen bei offenen mechanischen Traumen.

Morbus Crohn

- 94 854 321 - unspezifische Entzündung des Magen-Darm-Traktes in verschiedenen Abschnitten mit Bildung von entzündlichen Infiltraten, tiefen längsverlaufenden Ulzera, die sich durch Perforationen, äußere oder innere Fisteln und andere schwere Komplikationen entwickeln.

Leiomyom

- 5 514 214 - gutartige Tumor, geht von der glatten Muskulatur aus.

Lymphadenitis

- 4 542 143 - die Entzündung der Lymphknoten (häufig eitrig).

Lymphangitis

- 484 851 482 - eitrige Entzündung der Lymphgefäße, Ätiologie - siehe *Lymphadenitis.*

Lipom

- 4 814 842 - ein gutartiger Tumor, geht vom Fettgewebe aus.

Pseudogelenk (Pseudoarthrose)

- 4 814 214 - Beweglichkeit im Verlauf der Knochen infolge einer ausgebliebenen Heilung nach Frakturen.

Mastitis

- 8 152 142 - Entzündung der Milchdrüse.

Mastopathie

- 84 854 321 - dyshormogene Erkrankung der Milchdrüse.

© Г.П. Грабовой, 1999

Megakolon

- 4 851 543 - Gigantismus des Dickdarms unterschiedlicher Genese (Hirschsprung-Krankheit, Chilaiditi-Krankheit, idiopathisches Megakolon usw.).

Mediastinitis

- 4 985 432 - seröse oder eitrige Entzündung des Bindegewebes des Mediastinalraums.

Darmileus

- 4 548 148 - ein Symptomenkomplex, charakterisiert durch Störungen der Darmpassage durch den Magen-Darm-Trakt.

Eingewachsener Nagel

- 4 548 547 - das Einwachsen des lateralen Randes der Nagelplatte unter die Nagelwalze.

Erfrierungen

- 4 858 514 - Gewebeschädigung, hervorgerufen unter lokaler Kälteeinwirkung.

Thermische Verbrennungen

- 8 191 111 - entsteht unter Einwirkung hoher Temperaturen auf das Gewebe.

Okklusion der Magistralen Arterien

- 81 543 213 - führt zu akuten oder chronischen Durchblutungsstörungen von Gebieten oder Organen, verursacht durch Embolien oder Thrombosen der Gefäße.

Orchiepididymitis

- 818 432 151 - unspezifische Entzündung des Hodens oder der Nebenhoden.

Traumatische Osteomyelitis

- 514 854 221 - Entzündung des Knochengewebe infolge einer offenen Fraktur, Schussverletzung oder Wunden des Weichteilgewebes neben den Knochen.

Akutes Abdomen

- 5 484 543 - ein Sammelbegriff für akute chirurgische Erkrankungen der Bauchorgane, welche eine sofortige Hospitalisierung zur operativen oder konservativen Behandlung verlangen.

Akute Pankreatitis

- 4 881 431 - Erkrankung, bei welcher eine Autolyse der Bauchspeicheldrüse vorliegt, verursacht durch eine Aktivierung der Fermente in den Pankreasgängen.

Akute Cholezystitis

- 4 154 382 - akute unspezifische Entzündung der Gallenblase.

© Г.П. Грабовой, 1999

Panaritium

- 8 999 999 - unspezifische Entzündung der Finger oder Zehen, als Ausnahme werden Furunkel der dorsalen Oberfläche gezählt.

Penetrierendes Ulkus des Magens und des Zwölffingerdarms

- 9 148 532 - Eindringen eines Magenulkus oder Zwölffingerdarmulkus in nebenliegende Organe und Gewebe.

Fraktur

- 7 776 551 - die Zerstörung der anatomischen Knocheneinheit infolge eines Traumas.

Peritonitis

- 1 428 543 - Bauchfellentzündung, meist durch Infektionen hervorrufen, seltener durch chemische Reizstoffe (Urin, Galle, Magensaft).

Pyopneumothorax

- 148 543 299 - die Sammlung von Eiter und Luft im Pleuraraum mit verschiedenen Stufen des Lungenkollaps.

Plattfuß

-1 891 432 - Fußdeformität mit Abflachung des Längs- und selten des Quergewölbes.

Spontaner Pneumothorax

- 481 854 221 - Verlust des negativen Druckes im Pleuraraum, begleitet von einem unvollständigen oder totalen Kollaps der Lunge infolge der Verbindung nach außen ohne Verletzung der Thoraxwand.

Verletzung der inneren Organe

- 8 914 319 - Schädel-Hirn-Traumen (siehe *Schädelhirntrauma).*

Polyp

- 4 819 491 - ein gutartiger Tumor, geht von der Schleimhaut aus, befindet sich am Fuß oder der breiten Basis, hängt in die Organhöhle.

Postcholezystektomie-Syndrom

- 4 518 421 - ein Zustand, bei welchem der Erkrankte auch nach einer Operation die Schmerzen verspürt, die bereits vor einer Cholezystektomie bestanden haben.

Penetrierendes Ulkus

- 8 143 291 – schnell entstehende Verbindung eines Hohlorgans (Magen, Zwölffingerdarm) mit der freien Bauchhöhle, häufig infolge eines Geschwürs des Magens und des Zwölffingerdarms.

Dekubitus

- 6 743 514 - eine Nekrose der Hautoberfläche, verursacht durch Gewebekompression mit gestörter

© Г.П. Грабовой, 1999

Gewebetrophik, im jungen Alter entsteht ein Dekubitus bei Erkrankungen oder Schädigungen des Rückenmarks, bei älteren und geschwächten Menschen bei langandauerndem Liegen. Öfter lokalisiert sich ein Dekubitus im Bereich der Fersen oder des Steißbeines.

Prostatitis

- 9 718 961 - Entzündung der Vorsteherdrüse (Prostata).

Meniskusriss

- 8 435 482 - Schädigung im inneren Kniegelenk.

Wunden

- 5 148 912 - mechanische Schädigung des Hautgewebes mit Störung ihrer Ganzheit.

Mastdarmfisteln

- 5 189 421 - pathologisch entstandene Gänge in der Mastdarmwand, gewöhnlich im Gebiet der Morgagni-Krypten, endend im Nebenmastdarmgewebe (unvollständige innere) oder häufige Eröffnung auf der Haut im Analbereich (vollständige äußere).

Magenausgangsstenose

- 8 1543 211 – Evakuationsstörung der Nahrung aus dem Magen, bedingt durch Vernarbungen des Pylorus in den Zwölffingerdarm infolge einer Ulkuskrankheit, Krebs im Antrumbereich des Magens und selten bei Hypertrophie des Pylorus.

Riss (Schrunde) des Analganges (Analkanalriss)

- 81 454 321 - langverlaufendes, spaltähnliches Ulkus der Schleimhaut des Analkanals, befindet sich meistens auf der hinteren Wand.

Obliterierende Thrombangitis

- 5 432 142 - entzündliche systemische Erkrankung der Arterien und Venen mit segmentaler Obliteration und Thrombose, zuerst im Bereich der mittleren und

kleinen und danach auch der großen Gefäßes

Thrombophlebitis

- 1 454 580 - s. *Phlebothrombose.*

Knochentuberkulose

- 148 543 281 - eine Erscheinungen der allgemeinen tuberkulösen Infektion, beobachtet bei 10 % der Tuberkulosepatienten.

Urethritis

-1 387 549 - Entzündung der Schleimhaut der Urethra, meistens bei Gonorrhöe-Erkrankung, manchmal infolge Prostatitis.

© Г.П. Грабовой, 1999

Prellung (Kontusion)

- 0 156 912 - mechanische Schädigung des Gewebe ohne Störung der Hautganzheit.

Fibroadenom der Milchdrüse

- 4 854 312 - dyshormonogener Tumor, entwickelte sich infolge einer Hyperöstrogenämie.

Phimose und Paraphimose

-0 180 010 - verursacht bestimmt durch die Verengung der Vorhaut des Präputiumssackes des Penis.

Phlebothrombose

- 1 454 580 - Bildung eines Thrombus im Lumen der Vene, welcher an der Wand der Vene fixiert ist und vollständig oder teilweise das Gefäß obliteriert (flottierender Thrombus).

Phlegmone

- 48 143 128 - eitrige Entzündungen des Gewebes mit Tendenz zur Progression.

Furunkel

- 5 148 385 - eitrige Entzündung des Haarbalges und des ihn umgebenden subkutanen Fettgewebes. Der Entzündungserreger ist meistens Staphylokokkus.

Cholangitis

- 8 431 548 - unspezifische Entzündung der Gallenwege.

Elektrotrauma

- 5 185 431 - Schädigung der Gewebe und der Organe beim Durchgang von elektrischem Strom durch den Körper bei Unfällen in Betrieben, öfter auch im Alltag und bei Kindern.

Pleuraempyem (eitrige Pleuritis)

- 514 854 223 – Eitersammlung im Pleuralraum mit sekundärer Kompression des Lungengewebes.

Obliterierende Endarteriitis

- 4 518 521 - weit verbreitete Erkrankung der Arterien in den unteren Extremitäten, in der Regel kombiniert mit obliterierender Arteriosklerose, Thrombangiitis.

Trophisches Ulkus

- 514 852 154 - langandauernder, nicht heilender Gewebedefekt mit Neigung zu schwerem Verlauf und Rezidiven.

Chirurgische Erkrankungen bei Neugeborenen – 514 218 871

Chirurgische Erkrankungen der Bauchraumorgane

- 5 184 311- angeborener Darmverschluss, Atresie des Analganges.

© Г.П. Грабовой, 1999

Angeborene Cholangiopathien bei Neugeborenen (Gallengang Atresien)

- 948 514 211 - die Unfähigkeit der Funktion der Gallenwege, Gallengangverschluss.

Chirurgische Erkrankungen der Thorax Organen - 5184312

Atresie der Speiseröhre

- 518 543 157 - schwerer Entwicklungsfehler, welcher sich in den Frühstadien der Embryogenese formiert, wenn die Speiseröhre sich als Hohlröhrchen bildet und sich von dem Atmungssystem trennt.

Angeborene Herme Diaphragmatika

- 518 543 257 - ein intrauteriner Entwicklungsfehler, es entsteht eine Verschiebung der Bauchorgane in den Thorax durch einen Defekt im Diaphragma.

Angeborene Lungenzysten

- 4 851 484 - Entwicklungsfehler, entsteht in der Embryogenese-Periode, wenn sich die Bronchien und die Alveolen formieren.

Pneumothorax

- 5 142 147 - ein Geweberiss der Lunge bei der Durchführung der künstlichen Beatmung der Lungen.

Tracheoösophagealfistel

- 514 854 714 - falsche Teilung des sogenannten primären Darms im Embryogenese- Stadium der Atmungs- und Speiseröhre-Röhrchen.

Eitrig-entzündliche Erkrankungen 514852171

Mastitis bei Neugeborenen

- 514 854 238 - Entzündung der Milchdrüse.

Akute Hämatogene Osteomyelitis

- 5 141 542 - eitrig-septische Erkrankung bei Neugeborenen.

Peritonitis

- 4 184 321 - polyätiologische Erkrankung, entsteht infolge einer Wandperforation im Bereich des Magen-Darm-Traktes bei Entwicklungsfehlern desselben, nekrotischer Enterkolitis und auch bei entzündlichen Erkrankungen der Organe der Bauchhöhle.

Akute Paraproktitis

- 4 842 118 - Entzündung des Fettgewebes, das sich am Mastdarm und an der analen Öffnung befindet.

Nekrotische Phlegmone bei Neugeborenen

- 514 852 173 - eigenartige, eitrig-nekrotische Schädigung der Haut und des subkutanen Gewebes bei Kindern in den ersten Lebenswochen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates

- 514 218 873 - Geburtstraumen, welche infolge des Geburtsaktes mit handgreiflichen oder instrumentalen Hilfsmitteln oder bei Kaiserschnitt entstehen.

Traumen und orthopädische Erkrankungen -1 418 518

Ankylose

- 1 848 522 - Unbeweglichkeit im Gelenk infolge der pathologischen Veränderungen darin.

Bursitis

- 75 184 321 - Entzündung des Schleimbeutels im Gelenk.

Hämarthrose

- 7 184 321 - Einblutung in die Gelenkspalte.

Deformierung der 1. Zehe des Fuß nach außen

- 5 418 521 - häufig beidseitige Deformierung, entsteht aus den Längs- und Quergewölben bei Plattfuß.

Dupuytren - Kontraktur

- 5 185 421 – eine Beugekontraktur der Finger infolge narbiger Verhärtung der Palmaraponeurose.

Gelenkkontraktur

- 8 144 855 - eine Begrenzung der Beweglichkeit im Gelenk.

Pseudogelenk (Pseudoarthrose)

- 8 214 231 - Beweglichkeit im Verlauf der Knochen infolge einer fehlenden Ausheilung einer Fraktur.

Verletzung der inneren Organe

- 5 432 188 - Traumen von Thoraxraum-Organen, Traumen von Bauchhöhlenorganen, Traumen des Gehirns (siehe *Schädel- Hirn-Traumen).*

Zerrung (Distorsion)

- 5 148 517 - Schädigung von Bändern, Muskeln, Sehnen und anderem Gewebe ohne Störung ihre anatomischen Ganzheit.

Traumatische Amputation

- 5 451 891 – Abtrennung von teilweisen oder ganzen Extremitäten (oder anderen Körperteilen) infolge mechanischer Gewalt.

Traumatischer Schock

- 1 454 814 – schwere Allgemeinereaktion des Organismus bei massivem Trauma des Gewebes oder massivem Blutverlust.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 23

Hals – Nasen – Ohren - Krankheiten - 1 851 432

Adenoiden

- 5 189 514 - pathologische Wucherung der dritten Rachenmandeln (Nasen-Rachen-Mandel).

Angina (akute Tonsillitis)

- 1 999 999 – infektiöse Krankheit mit überwiegender Schädigung der Gaumenmandeln.

Antritis (Otoantritis)

- 1 844 578 – Entzündung der Wände des Antrums und des umliegenden Gewebes.

Atresie und Synechie der Nasenhöhle

- 1 989 142 - Bindegewebe, knorpelige oder knochige Verwachsungen, welche teilweise oder vollständig die Nasenöffnung verschließen.

Aerosinusitis

- 514 854 237 - Entzündung der Nasennebenhöhlen, entsteht bei starkem Barometerdruckabfallen der umgebenden Luft.

Nasenscheidewandhämatom

- 5 431 482 - Nasentraumen sind häufig mit Einblutung in die Schleimhaut der Nasenscheidewand mit Hämatombildung verbunden.

Gaumenmandelhypertrophie

- 4 514 548 - nicht selten in Kombination mit Adenoiden auftretend, im Kindesalter tritt die Erscheinung einer Hypertrophie des lymphadenoiden Gewebes im Rachenraum auf.

Kehlkopfdiaphragma

- 148 543 283 –elastische Membrane im Kehlkopf.

Eustachiitis

- 18 554 321 - Erkrankung der Eustachröhre, welche die Ventilation des Mittelohres stört.

Retropharyngealabszess (Hinterrachenabszess)

- 1 454 321 - bildet sich als Resultat der Vereiterung von Lymphknoten und Zellgewebe im hinteren Rachenraum.

Fremdkörper

- 54 321 545 - ein Fremdkörper im Ohr, öfter wird bei Kindern beobachtet, dass sie verschiedene kleine Gegenstände in den äußeren Gehörgang einführen (z. B. Papier, Fruchtsamen, Erbsen, Sonnenblumenkerne, Perlen usw).

Deformierung der Nasenscheidewand

- 148 543 285 - Folge einer Entwicklungsanomalie des Gesichts- Skeletts oder nach einem Trauma.

© Г.П. Грабовой, 1999

Nasenbluten (Epistaxis)

- 65 184 321 - Ursachen: Nasentraumen, chirurgische Manipulationen im Bereich des Nasenraumes, Tumoren, akute infektiöse Erkrankungen, arterielle Hypertonie, hämorrhagische Diathese.

Labyrinthitis

- 48 154 219 - verbreitete oder begrenzte Schädigung der peripheren Abschnitte der akustischen und vestibulären Analysatoren.

Laryngitis

- 4 548 511- Entzündung der Kehlkopfschleimhaut.

Laryngospasmus

- 485 148 248 - tritt öfter im frühen Kindesalter auf (als Folge von Rachitis, Spasmophilie, Hydrozephalus, als Folge künstlicher Ernährung usw.).

Akute Mastoiditis

- 514 832 186 - akute Gewebeentzündung des Warzenfortsatzes, stellt sich öfter als Komplikation der akuten eitrigen Entzündung des Mittelohres (sekundäre Mastoiditis) ein.

Meniere - Krankheit (Morbus Meniere)

- 514 854 233 - die Ursache ist unklar. Als Hauptpathogenesefaktor stellen sich eine Vermehrung des Volumens der Labyrinth-Flüssigkeit (Endolymphe) und eine Erhöhung des inneren Labyrinth-Drucks dar.

Mukozele (Pyozele) des Sinus Frontalis

- 5 148 322 - zystenähnliche Verbreiterung der Nasennebenhöhlen.

Schnupfen (Rhinitis)

- 5 189 912 – Schleimhautentzündung der Nase.

Vasomotorische, Allergische Rhinitis -

514 852 351 - Anfälle von plötzlicher Verstopfung der Nase mit reichlichen wässrig-schleimigen Ausscheidungen und Niesen. Vasomotorischer Schnupfen stellt sich als neuroreflektorische Erkrankung dar.

Tinnitus (Cochleare Neuritis, Nervus-akustikus-Neuritis)

- 1 488 513 - Entzündung der Innenohrschnecke.

Ozaena (Übel Riechende Rhinitis)

- 514 854 241 - chronische Erkrankung der Nasenhöhle mit akuter Atrophie der Schleimhaut, Bildung von dichten Ausscheidungen, die als übelriechende Krusten eintrocknen, Verschmälerung des Knochengewebes der Nasenmuscheln und Nasenwände.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kehlkopftumoren

- 5 148 742 - gutartige, häufig vorkommende Tumoren, besonders als Fibrom (Polyp) und Papillom des Kehlkopfes.

Kehlkopfödem

- 2 314 514 - Erscheinung von entzündlichen oder nicht entzündlichen Schädigungen des Kehlkopfes, lokalisiert gewöhnlich im Sammelbereich von schlaffem submukosem Zellgewebe des Kehlkopfes (Unterfaltenraum, vestibuläre Falten, Kehldeckelfalten und Oberfläche des Kehldeckels von Zungenseite).

Othämatom

- 4 853 121 - Einblutung im Bereich der äußeren Oberfläche der Ohrmuschel (im oberen Drittel) zwischen dem Knorpel und über dem Knorpel, manchmal auch zwischen Knorpel und Haut.

Otitis

- 5 5184 321 - Ohrentzündung, man unterscheidet äußere, mittlere und innere Otitis (s. *Labyrinthitis).*

Otomykose

- 514 832 188 - Erkrankung, verursacht durch die Entwicklung von Pilzinfektionen unterschiedlicher Art auf dem äußeren Gehörgang (manchmal auch auf dem Trommelfell).

Otosklerose (Otospongiose)

- 4 814 851 - lokale Schädigung der knöcherne Kapsel des Labyrinths unklarer Ätiologie.

Parese und Paralyse des Kehlkopfes (Kehlkopflähmung)

- 1 854 555 - entsteht infolge entzündlicher und degenerativer Prozesse in Muskeln oder Funktionsstörungen der Kehlkopf-innervierenden Nerven, Hirnzentren und führenden Wege.

Nasenpolypen

- 5 519 740 - entstehen hauptsächlich infolge einer langandauernden Reizung der Schleimhaut.

Otogene Sepsis

- 5 900 001 - entsteht infolge der Verbreitung einer Infektion mit einem eitrigen Herd im Mittelohr über die Venen und Sinuse des Schläfenbeins oder infolge eines unmittelbaren Eiterkontakts mit den Wänden des Sinus sigmoideus.

Zerumen

- 48 145 814 - Sammlung des Ohrenschmalzes im äußeren Ohrengang infolge einer erhöhten Sekretion der dort vorhandenen Ohrendrüsen.

Sinusitis

- 1 800 124 - akute oder chronische Entzündung der Nasennebenhöhlen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Sklerom

- 0 198 514 - chronisch-infektiöse Erkrankungen, greifen die Schleimhaut der Atemwege an.

Kehlkopfstenose

- 7 654 321 - erhebliche Verengung oder vollständiger Verschluss der Kehlkopflichtung, man unterscheidet zwischen akuter und chronischer Kehlkopfstenose.

Angeborener Stridor

- 4 185 444 - eine Entwicklungsanomalie des äußeren Rings des Kehlkopfes.

Tonsillitis, Akute

- 1 999 999 - siehe *Angina.*

Tonsillitis, Chronische

- 35 184 321 – Entzündung der Gaumenmandeln, Erwachsene erkranken genauso wie die Kinder.

Ohrentraumen

- 4 548 515 - mechanische Traumen, häufigste Art von Ohrenschädigungen.

Kehlkopftuberkulose

- 5 148 541 - tritt als Komplikation der Lungentuberkulose auf und findet sich überwiegend bei Männern im Alter zwischen 20 und 40 Jahren.

Pharyngitis

- 1 858 561 - akute oder chronische Entzündung der Kehlkopfschleimhaut.

Pharyngomykose

- 1 454 511 - Schleimhautschädigung der Kehle durch Leptotrix-Pilze.

Nasenrachenraumfibrom

- 1 111 122 - häufigster Tumor des Nasen-Rachen-Raumes.

Furunkel am Naseneingang

- 1 389 145 - entsteht infolge eines Traumas oder durch Kratzen, durch den Patienten gewöhnlich über den Finger Übertragung einer Staphylokokkus-Infektion, die sich im Nasenvorhof befindet, in die Fettdrüsen und die Haarfollikel.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 24

Augenkrankheiten – 1 891 014

Amblyopie

- 1 899 999 - Sehschwäche ohne anatomische oder refraktäre Ursachen.

Asthenopie

- 9 814 214 - schnell eintretende Müdigkeit der Augen durch Überbelastung.

Astigmatismus

- 1 421 543 - Kombination verschiedenen Arten einer Ametropie oder verschiedener Stufen einer Art der Ametropie in einem Auge.

Atrophie des Nervus Opticus (Degeneration der Sehnerven)

- 5 182 432 - Erkrankung der Sehnerven und Netzhaut, Erkrankung des Gehirns, seiner Hülle und Gefäße, allgemeine Intoxikationen, erbliche Ursache.

Blepharitis

- 5 142 589 - Lidrandentzündung.

Kurzsichtigkeit (Myopie)

- 548 132 198 - eine Art der Ametropie, bei welcher sich die parallelen Strahlen, ausgehend von weit eingeordneten Gegenständen, vor der Netzhaut vereinigen.

Frühlingskatarrhe (Konjunktivitis)

- 514 258 951 - chronische Entzündung der Lidkonjunktiva und des Augapfels mit Papillenverwachsungen, die in der Frühlings- und Sommerperiode auftreten.

Augenlinsen - Luxation

- 25 184 321 - vollständige (Luxation) oder unvollständige (Subluxation) Verschiebung der Augenlinse von ihrer gewöhnlichen Lage.

Augenlied Ausstülpung

- 5 142 321 - narbige Ausstülpung, die sich infolge des Zusammenziehens der Lidhaut bildet, meist nach Verletzungen, Verbrennungen, bei systemischem Lupus erythematodes und anderen pathologischen Prozessen in diesem Gebiet. Eine spastische Ausstülpung entsteht als Folge der Verkürzung des Orbitalen Teils der Augenringmuskeln. Eine altersbedingte Ausstülpung entsteht nur auf dem unteren Lid bei einer Lähmung des Gesichtsnervs.

Hemeralopia(nächtliche Blindheit, Hühnerblindheit)

- 5 142 842 - Störung des Dämmerungssehens.

© Г.П. Грабовой, 1999

Glaukom

- 5 131 482 - chronische Erkrankung der Augen mit permanenter oder vorübergehender Erhöhung des Augeninnendrucks, eine besondere Form der Sehnervatrophie (glaukomatöse Exkavation) und Sichtfeldänderung. Unterscheidung in primäres, sekundäres und angeborenes Glaukom.

Dakryozystitis

- 45 184 321 - Entzündung des Tränensackes, meist chronisch.

Weitsichigkeit (Hypermyopie)

- 5 189 988 - eine Art der Ametropie, bei welcher sich die parallelen Strahlen, ausgehend von weit eingeordneten Gegenständen, hinter der Netzhaut vereinigen.

Gestauter Nervus Opticus - Diskus (Stagnierter-sehnervendiskus)

- 145 432 152 - nicht entzündliches Ödem des Sehnervendiskus.

Iritis

- 5 891 231- Entzündung der Regenbogenhaut oder der Regenbogenhaut und des ziliaren Körpers (Iridozyklitis).

Katarakt

- 5 189 142 - Trübung der Augenlinse oder der Linsenkapsel.

Keratitis

- 518 432 114 - Entzündung der Hornhaut des Auges.

Konjunktivitis

- 5 184 314 - Entzündung des Bindegewebes des Auges.

Schielen (Strabismus)

- 518 543 254 - Abweichung der Augenachsen von der Parallelstellung bei Fernsicht.

Pterygium (Pterygium Konjunktiva)

- 18 543 212 - auf die Bindehaut übergreifende Konjunktiva- Falte, verwachsen mit der Hornhaut.

Neuritis des Nervus Opticus

- 5 451 589 - unmittelbare Ausbreiterung eines entzündlichen Prozesses aus den Nasennebenhöhlen oder den Hirnhäuten auf den Nervus opticus, Infektionsmetastasierung bei Bakteriämie, Reaktion von Nervengewebe auf Sensibilisierung bei allgemeinen Infektionen und Intoxikationen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Verschluss der Zentralen Netzhautarterie

- 514 852 178 - Verschluss des zentralen Arterienstammes der Netzhaut infolge Spasmus, Embolie oder Thrombose.

Verschluss der Zentralen Netzhautvene

- 7 777 788 - Verschluss des Lumens der zentralen Netzhautvene oder ihrer Äste infolge einer Thrombose oder Verdickung der Intima media des Gefäßes.

Brand Verletzung des Auges

- 8 881 112 - entsteht bei Einwirkung von hohen Temperaturen (thermische Verbrennung) oder chemischen Stoffen (chemische Verbrennungen).

Herabhängen des Oberlides (Ptose des Oberlids)

- 18 543 121 - Herabhängen des Oberlides von einer kaum bemerkbaren bis zur vollständigen Verschließung der Augenspalte.

Netzhautablösung

- 1 851 760 – Unterscheidung in primäre und sekundäre Netzhautablösung, welche sich infolge von Traumen, entzündlichen Prozessen und Augentumoren entwickeln.

Panophthalmitis

- 5 141 588 - akute eitrige Entzündung des gesamten Gewebes und der Augenhülle.

Presbyopie

- 1 481 854 - altersbedingte Akkomodationsschwächung: die Sklerosierung erlaubt der Augenlinse, die maximale Wölbungsform anzunehmen und verringert ihre Refraktionskraft.

Verletzungen der Augenapfels

- 518 432 118 - Ganzheitszerstörung des Auges infolge der Einwirkung von scharfen und stumpfen Gegenständen.

Retinitis

- 5 484 512 - Entzündung der Netzhaut des Auges.

Lichtophtalmie

- 5 841 321 - Verbrennung der Konjunktiva, der Hornhaut und der Netzhaut infolge der Einwirkung sehr grellen Lichts auf die Augen.

Sympathische Entzündung

- 8 185 321 - Erkrankung des zweiten Auges, entsteht infolge einer chronischen, traumatischen Iridozyklitis des ersten Auges.

Skleritis, Episkleritis

- 514 854 248 - Entzündung der Sklera und Episklera bei Rheumatismus, Tuberkulose, seltener Syphilis, akuten infektiösen Erkrankungen.

Trachome

© Г.П. Грабовой, 1999

- 5 189 523 - chronische infektiöse Erkrankung der Konjunktiva.

Uveitis

- 548 432 198 - Entzündung des Uvealtraktes des Auges.

Chalazion (Hagelkorn)

- 5 148 582 – ovale Formation im Augenknorpel.

Chorioiditis

- 5 182 584 - Entzündung der vaskulären Hülle, gewöhnlich in Kombination mit einer Entzündung der Netzhaut (Chorioretinitis).

Exophthalmia

- 5 454 311 - Hervortreten des Augenapfels aus der Augenhöhle nach vorne.

Endophthalmitis

- 514 254 842 - eitrige Entzündung der inneren Hüllen des Auges mit Bildung eines Abszesses im Glaskörper.

Ulcerative Keratokonjunktivitis (Ulkus der Hornhaut)

- 548 432 194 - Ätiologie, Pathogenese: Infizierung der erosiven Hornhaut nach einem Trauma durch Mikroben des Konjunktivalsackes und der Tränenabflusswege (besonderes bei Dakryozystitis) und auch von Mikroben, welche sich auf dem verletzenden Gegenstand befinden, Zerfall des Infiltrates und Abstoßung bei oberflächlicher Keratitis.

Gerstenkorn

- 514 854 249 -akute begrenzte, eitrige Lidrandentzündung.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 25

Erkrankungen der Zähne und Mundhöhle – 1 488 514

Paramaxillarer Abszess

- 518 231 415 - eitrige Entzündung mit Bildung eines begrenzten Zerfallsherdes im Gewebe des Kiefer-Gesichts-Gebietes.

Alveolitis

- 5 848 188 - Entzündung der Zahntasche eines entfernten Zahnes.

Ankylose des Temporomandibulargelenks

- 514 852 179 - Einschränkung der Beweglichkeit oder Unbeweglichkeit des Unterkiefers.

Temporomandibulare Arthritis

- 548 432 174 - entzündliche oder entzündlich-dystrophische Erkrankung des temporomandibularen Gelenks.

Luxation des Temporomandibularen Gelenks

- 5 484 311 - Verschiebung des Gelenkkopfes des Unterkiefers.

Zahnluxation

- 485 143 277 - gewaltbedingte Zahnverschiebung mit Periodontschädigung.

Gingivitis

- 548 432 123 - Entzündung der Gingiva.

Hyperästhesie der Zähne

- 1 484 312 - erhöhte Schmerz- und taktile Empfindlichkeit der Zähne.

Zahnschmelzhypoplasie

- 74 854 321 - Unterentwicklung des Zahnschmelzes.

Glossalgie

- 514 852 181 - erscheint durch Hyperästhesie und Parästhesie der Zunge.

Glossitis

- 1 484 542 - katarrhale oder eitrige Entzündung des Zungengewebes.

Zahnstein

- 514 852 182 - Ablagerung von Kalksalzen auf der Zahnoberfläche.

Zahnkaries

- 5 148 584 - charakterisiert durch die progressive Zerstörung des harten Zahngewebes.

© Г.П. Грабовой, 1999

Kieferzyste

- 514 218 877 - pathologische Höhlenbildung mit flüssigem Inhalt im und am Kiefer.

Blutungen nach Operativer Zahnentfernung (Zahnexstirpation)

- 8 144 542 - profuse, nicht selbstständig aufhörende Blutung aus einer Zahnextraktionswunde.

Xerostomie

- 5 814 514 - Trockenheit der Mundhöhle bei fehlender Speichelsekretion.

Leukoplakia

- 485 148 151 - chronische Mundschleimhautentzündung, begleitet von einer Verhornung der Epithelschicht.

Kieferosteomyelitis (Osteomyelitis des Kiefers)

- 5 414 214 - infektiöser entzündlicher Prozess,

greift alle Elemente des Kiefers an.

Akute Zahnschmerzen

- 5 182 544 – spontan entstehende Schmerzanfälle der Zähne, nicht selten als Ohr oder Schläfenschmerzen verkannt, verbunden mit einer Pulpaentzündung.

Papillitis

- 5 844 522 - Entzündung der interdentalen Zahnfleischpapille.

Parodontose

- 58 145 421 - systemische Schädigung des ganzen Gewebekomplexes des Parodontiums dystrpphisch-entzündlicher Genese, führt zur Destruktion des Zahnstützapparates.

Parodontitis

- 5 182 821 - entzündliche Gewebeerkrankung des Parodontiums, einhergehend mit einer progredienten Destruktion mit alveolärem Auswuchs.

Zahnfraktur

- 814 454 251 - traumatische Störung der Ganzheit der Zahnkrone und der Zahnwurzel.

Kiefernfrakturen

- 5 182 148 - Schädigung des Kieferknochens mit Störung der Ganzheit.

Perikoronaritis

- 5 188 888 - Entzündung des Zahnfleisches um die Zahnkrone (Korona dentis) herum, welches den durchbrechenden Zahn umhüllt.

© Г.П. Грабовой, 1999

Apikale Periodontitis

- 3 124 601 - Gewebeentzündung, welche die Zahnwurzelspitze umgibt.

Pulpitis

- 1 468 550 - Entzündung der Zahnpulpe, welche sich durch Schmerzanfälle zeigt.

Chronische Stomatogene Infektion

- 514 854 814 - Herd einer chronischen Entzündung in der Mundhöhle und dem umgebenden Gewebe, ruft eine Sensibilisierung des Organismus hervor (hauptsächlich paraapikal und parodontal entzündliche Prozesse).

Stomatitiden

- 4 814 854 - Entzündung der Mundschleimhaut.

Neben - (Para -) Kieferphlegmone (Perimaxillare Phlegmone)

- 5 148 312 - eitrige Entzündung des subkutanen, submukösen und zwischenfaszialen Zellgewebes im Bereich des Kiefer-/Gesichtsgebietes.

Cheilitis

- 518 431 482 - Entzündung der Lippen, Lippenschleimhaut und Lippenhaut.

Kapitel 26

Unbekannte Krankheiten und Zustände – 1 884 321

Im Falle des Auftretens von unbekannten Krankheiten und Zuständen sollte man den Körper des Menschen aufgeteilt in sieben Elemente betrachten: erstens der Kopf, zweitens der Hals, drittens die rechte Hand, viertens die linke Hand, fünftens der Rumpf, sechstens das rechte Bein und siebtens das linke Bein.

Falls die Erkrankung und der Zustand unbekannt ist, sollte man den Prozess mit einem oder mit mehreren dieser Elementen verbinden.

Tabelle

Wiederherstellende Zahlenreihen bei Unbekannten Diagnosen, Erkrankungen und Zuständen

Betrachtetes Elemente	wiederherstellende Zahlen
Kopf	1 819 999
Hals	18 548 321
rechte Hand	1 854 322
linke Hand	4 851 384
Rumpf	5 185 213
rechtes Bein	4 812 531
linkes Bein	485 148 291

© Г.П. Грабовой, 1999

Kapitel 27

Norm der Laborwerte – 1 489 991

Für die Wiederherstellung der Norm der Laborwerte ist es notwendig, sich auf die Zahlen zu konzentrieren, die als Ziel das Erreichen einer normalen Gesundheit mit allen Parametern haben. Die Wiederherstellung der Norm von Laborwerten bei Kindern, welche als Folge einer normalen Gesundheit erscheinen, verwirklicht sich durch die Konzentration auf dieselben wiederherstellenden Zahlenreihen wie auch bei Erwachsenen.

Während der Konzentrationen auf die Zahlen der wiederherstellenden Zahlenreihen in den beigefügten Tabellen sollte man bedenken, dass jede Tabelle aufgrund ihrer leitenden Wahrnehmung ein anderes Niveau formuliert. Das kann sich in verschiedenen Zahlenreihen ausdrücken, welche verschiedenen Normen entsprechen.

Die Tabelle formiert ein blockähnliches oder anders ausgedrückt, diskretes Niveau ihres Bewusstseins. Auf dieser Ebene sind die wiederherstellenden Zahlenreihen, welche die Tabelle bilden, miteinander verbunden, um die Norm der Tabellennennung zu formieren. Deswegen wäre es optimal, sich außer der Konzentration auf die von Ihnen ausgewählten wiederherstellenden Zahlenreihen, auf alle wiederherstellenden Zahlenreihen der Tabelle zu konzentrieren.

Im angegebenen Kapitel sind die Normen der Laborwerte bei Erwachsenen beigefügt. Einige Angaben über die Norm von einzelnen Laborwerten sind durch Angaben ersetzt, welche (hauptsächlich im europäischen Teil Eurasiens) in den meisten Fällen durch unifizierte Methoden entstanden sind.

Für die Regionen mit extremeren klimatischen Bedingungen (äußerster Norden; Nord - Osten, Süden), und auch in Abhängigkeit von genetischer Adaptation der Bevölkerung an diese Bedingungen soll man die Korrektur in die beigefügte Anzeige eintragen.

Alle Laborwerte des Blutes sind für die Proben angeführt, die um 7-8 Uhr morgens nach 12-14 Stunden nächtlichen Fastens abgenommen sind, weil auf diese Messwerte wesentlich zirkadiane Tag - Nacht -, Schwingungen wirken.

Laborwerte sind in dem alten Einheiten - System und in dem internationalen Einheiten - System (SI) angeführt.

Blutsystem - 148 542 139

Tabelle l

Peripherisches Blut - 4 181 521

© Г.П. Грабовой, 1999

Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen

Messwert	Widerherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI -Einheiten
1	2	3	4
Hämoglobin	4218543		
Männer	81432142	13 -17,5g/dl	130-175 g/l (2,02-2,71 mmol/l)
Frauen	2154321	12 - 16 g/dl	120-160 g/l (1,86 –2,48 mmol/l)
Erythrozyten:	518432129		
Männer	81543212	4,0 -5,6 Mio.in 1 mkl	$4x10^{12}$- $5,6x10^{12}$/l
Frauen	2143215	3,4 - 5,0 Mio. in 1 mkl	$3,4x10^{12}$-$5,0x10^{12}$/l
Pigmentgehalt	81432152	0,86 – 1,1	0,86- 1,1
Leukozyten: [1]	514854240		
Männer	514852187	4300- 11300 / µl	$4,3x10^{9}$ – $11,3x10^{9}$/l
Frauen	8231454	3200 -10200 / µl	$3,2x10^{9}$- $10,2x10^{9}$/l

[1] Zahl der Leukozyten variiert im Laufe 24 Stunden (Maximum in den Abendstunden); Erhöhung beobachten bei muskulärer Arbeit, emotionalen Stress, Aufnahme eiweißreiche Nahrung, scharfe Temperaturwechsel in der umgebenden Welt.

1	2	3	4
Thrombozytenanzahl pro ml Blut [2]	5148154	180000 -320000[2]	$180x10^{9}$-$320x10^{9}$/l
Retikulozyten	518231418	2 -12 %	0,5 -1,2 %
BSG (Blutsenkungsgeschwindigkeit) [3]	514832101		
Männer	514254351	1 -14 mm/h	
Frauen	4218321	2 -20 mm/h	
Hämatoktitwert (Prozentualer Volumenteil der Blutzellen am Gesamtblutvolumen)	148542118		
Männer	5421852	40 -54 %	
Frauen	4321852	36 -42 %	

[2] Erregung des sympathiko - adrenales- Systems und physische Übungen ändern Messwert.
[3] Bei gesunden erhöht sich während d. Schwangerschaft, nach Vakzinierung, Trockenessen u. Fasten.

Tabelle 2

Leukozyten Formel - 1 489 121

Zellen	wiederherstellende Zahlenreihe	%	Zellenanzahl x Tausend /ml Blut	In SI-Einheiten
Myelozyten	1842142	0	0	
Metamyelozyten	1844152	0	0	
neutrophile:	485148293			
stabkernige	514832102	1 - 6	40 - 300	$0,04 - 0,3x10^{9}$/l
segmentkernige	518432128	47 - 72	2000 - 5500	$2 - 5,5x10^{9}$/l
eosinophile [1]	5482151	0,5 -5	20 - 300	$0,02 - 0,3x10^{9}$/l
basophile	518432120	0 - 1	0 - 65	$0 - 0,065x10^{9}$/l
Lymphozyten	8514321	19 - 37	1200 - 3000	$1,2 - 3x10^{9}$/l
Monozyten	514232191	3 - 11	90 - 600	$0,09 - 0,6x10^{9}$/l

[1] Höhst niedrigster Wert: morgens, höchster: nachts.

Erythrozyten - 518 432 127

Erythrozyten	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI- Einheiten
1	2	3	4
osmotisches Erythrozytenresistenz	148542145		
minimal	18543210	0,48 – 0,46 %	
maximal	58432142	0,34 – 0,32 %	
im frischen Blut durchschnittlich	5184321	0,20 – 0,40 %	
im inkubierten Blut/d	518543299	0,20 – 0,65 %	
MCV	5184514	76 - 96 mk^{3}	76 – 96 fl[1]

'fl-Femtoliter(10^{15}l)

Thrombozytogramm -1 845 481

Thrombozyten: jung - 18 543 213 4%

Reif - 4 854 514 81%

Alt - 514 858 451 5%

© Г.П. Грабовой, 1999

gereizt - 4 851 451 3%

degenerativ – 514 853 258 2%

Thrombozyten- Anführung mit dem Ziel der Wiederherstellung bei gegebener Abweichung

Vakuolisierte – 514 231 481 5%

Tabelle 3

Morphologisches Bild des Sternalpunktates – 1 848 432

Zellenelemente – 514 321 541

Zellenelemente	wiederherstellende Zahlenreihe	normaler Schwankungsbereich in %
1	2	3
nichtdifferenzierte Blasten	1845421	0,1 - 1,1
Myeloblasten	4851321	0,2 - 1,7
neutrophile:	5142184	
promyelozyten	514254355	1,0 - 4,1
myelozyten	518432125	7,0 - 12,2
metamyelozyten	5182321	8,0 - 15,0
stabkernige	514231482	12,8 - 23,7
segmentkernige	514832103	13,1 - 24,1
alle neutrophyle Elemente	5145321	52,7 - 68,9

1	2	3	4
Mittlerer Hb -Gehalt pro Erythrozyten	5854321	27 - 33 np	0.42 – 0.52 fmol/ Ery
Mittlere Hb- Konzentration pro Erythrozyten	8543154	30 – 38 %	4,65 – 5,89 mmol/Ery
Diameter Erythrozyten	5142185	5 - 6,9µm 12,5% der Erythrozyten	
		7 - 8 µm - 75% Ery	
		8,1 - 9 µm-12,5% Erythrozyten	

1	2	3
Basophile aller Generationen	9998143	0 - 0,5
alle Erythrokariozyten	1894321	14,5 - 26,5
Erythroblasten	1487121	0.2 - 1,1
Pronormoblasten (Pronormozyten)	518432123	0,1 - 1,2
Normoblasten (Normozyten):	518432124	
basophile	548432125	1,4 - 4,6
polychromatophile	514832108	8,9 - 16,9
oxyphilen 518432122	518432122	0,8 - 5,6
Monozyten	5484314	0,7 - 3,1
Lymphozyten	1485321	4,3 - 13,7
plasmatische Zellen	518432134	0,1 - 1,8
retikulare Zellen	518432137	0,1 - 1,6
Megakaryozyten	514832107	0 - 0,6
Zahl der Myelokaryozyten (1000 pro µl)	5143121	41,6 - 195,2
Zahl der Megakariozyten (1000 pro µl)	5999911	20 - 100
Leukoerythroblasten Korrelation	148542199	2,1 - 4,5
Reifungsindex:	5482132	
Erythrokaryozyten	548451238	0,7 - 0,9
neutrophilen	514832105	0,5 - 0,9

Tabelle 4

Lyniphadenogramm beim Berechnen auf 1000 Zellen -1 891 821

Zellentyp	wiederherstellende Zahlenreihe	normaler Schwankungsbereich in %
Lymphoblasten	5148213	0,1 – 0,9
Prolymphozyten	518432135	5,3 – 16,4
Lymphozyten	5421532	67,8 – 90,0
Retikulare Zellen	5182134	0 – 2,6
Plasmozyten	5482142	0 – 5,3
Monozyten	548432188	0,2 – 5,8
Wohlbeleibte Zellen	543218823	0 – 0,5
Neutrophilen Granulozyten	5145421	0 – 0,5
Eosinophile - » -	5488121	0 – 0,3
Basophilen - » -	5821452	0 – 0,2

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 5

Splenogramm beim Berechnen auf 1000 Zellen – 1 899 145

Zellentyp	wiederherstellende Zahlenreihe	normaler Schwankungsbereich in %
Lymphoblasten	1854548	0 – 0,2
Prolymphozyten	5842214	1 – 10,5
Lymphozyten	8542145	57 – 84,5
retikulare Zellen	9999991	0,5 – 1,8
Plasmozyten	8887777	0 – 0,3
Erythrokaryozyten	8914214	0 – 0,2
Myelozyten	514832191	0 – 0,4
Metamyelozyten	584321591	0 – 0,1
neutrophile Granulozyten	548132174	1,0 – 7,0
eosinophile - » -	5485142	0,2 – 1,5
basophile - » -	3214852	0,1 – 1,0

Tabelle 6

Gerinnungssystem des Blutes und Fibrinolyse - 751 483 218

Anzeiger	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten
1	2	3
Blutgerinnungszeit:	51432141	
venöse	5851321	5 -10 min.
kapillare	3148514	Beginn 30 Sek.-2 Min .Ende 3-5 Min
Blutungszeit	51454328	Nicht mehr als 4 min.
Thromboelastographie:	514832193	
Reaktionszeit (R)	548543234	5 -7 min.
Koagulationszeit (K)	5158321	3 -5 min
Max. Amplitude (MA)	5483248	45 – 55 mm
Plasmenrekalzifikationszeit	51485432	60 – 120 Sek.
Toleranz des Plasmazitrat zu Heparin	5488312	10 – 16 min.
bei 75 % der Menschen[2]		10 – 14 min.
bei 90 % der Menschen [2]		10 – 16 min.
Toleranz des Oxalatenplasmas zu Heparin	5488345	7 – 15 min.
Toleranz des Plasmas zu Protaminsulphat	5488314	7 – 9 Sek.

[1] Im Klammern - SI-Einheiten
[2] Nach Angabe der verschiedenen Autoren

1	2	3
Prothrombinzeit (Thromboplastinzeit) des Plasmas	5488415	Index 90-105%, oder 12-20 s.
Prothrombinzeit (Thromboplastinzeit) des Kapillarblutes	514231499	Index 93 – 107 %
Antithrombinaktivität	514852191	90 – 110 %
Prothrombinbedarf	8542314	80 – 100 %
Fibrinolytische Aktivität des Plasmas	3148542	3 – 4 Stunden
Plasmafibrinogen (Gewichtsmethode)	4851321	200-400 mg% (2-4 g/l)[1]
Plasmafibrinogen (kalorimetrische Methode)	514832192	250-300 mg% (2,5-3g/l)[1]
Plasmafibrinogen (nach Ruthberg)	5145142	8-13 mg/ml (8-13 g/l)[1]
Plasmafibrinogen B	14814325	wird nicht bestimmt
Fibrin stabilisierender Faktor (XIII)	485142175	40 – 50 Einheiten
Thromboplastinerzeugungstest (Plasma, Thrombozyten, Serum)	514832194	7 – 12 s
Faktor II- Konzentration (Prothrombin)	4854451	85 – 110 %
- » - V - » - (Proakzelerin)	548132132	85 – 110 %
Faktor- VIII - Konzentration	54321483	80 – 100 %
Faktor- X – Konzentration	45481451	60 – 130 %
Faktor- VII - Konzentration	5485145	65 – 135 %
Fibrindegradations - Produkte	1483214	negative Reaktion
Teilweise aktivierte Thromboplastinzeit	4518231	35 – 50 s
Lösliche Fibrinmonomerkomplexe in Plasma	518432132	0,35 – 0,47 Einheiten
Thrombozytenadhäsivität	5481253	25 – 55 %
Aggregationszeit bei Stimulierung ADF	1483545	75 – 195 s
Desaggregationszeit	5483212	45 – 175 s

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 7

Feststellung der Blutgruppe nach dem ABO - System mit der Hilfe von Standardserum -148 542 117

Untersuchendes Blut gehört zu Gruppe	wiederherstellende Zahlenreihe [2]	Reaktionsresultat mit standardisiertem Serum			
1	2	3	4	5	6
		0αß (1)	Aß (II)	Bα(III)	AB(IV)
0(1)	148542188	-	-	-	-
A(II)	145432171	+	-	+	-
B(III)	1454213	+	+	-	-
AB(IV)	4444888	+	+	+	-

[1] Zahlenreihe stellt jede Blutgruppe wider her. 'Zahlenreihen stellen entsprechende Blutgruppe wider her

Tabelle 8

Untersuchung der Blutgruppen nach ABO - System mit Hilfe von Standarderythrozyten -1 834 567

Untersuchendes Blut gehört zu Gruppe	wiederherstellende Zahlenreihe	Resultat der Reaktion mit standardisierten Erythrozyten		
		0(I)	A(II)	B(III)
0αß (I)	148542185	-	+	+
Aß (II)	145432182	-	-	+
Bα (III)	1454213	-	+	-
AB (IV)	4444888	-	-	-

Urin – 1 852 155

Physikalische Eigenschaften – 85 432 181

	wiederherstellende Zahlenreihe	
Urinmenge/d	1821452	800 – 1500 ml [1]
verhältnismäßige Dichte in Frühportion	1824351	1020 – 1026 [2]
Maximale osmotische Konzentration	5432152	910 mosm/l
Farbe	5143212	strohfarbig
Transparenz	3814321	transparent

[1] unter physiologischer Bedingung ruft die Polyurie Verstärkung des Verlangens nach Flüssigkeit und neurogene Faktoren hervor.
[2] Im Laufe von 24 Stunden variiert der Wert in einem weiten Bereich.

Tabelle 9

Chemische Bestandteile – 1 485 218

Anzeige	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI- Einheiten
1	2	3	4
Reaktion	51432181	neutral oder schwachsauer [1]	
Eiweiß	54321858	fehlt, Spuren (25-70 mg/d) [2]	0,025 – 0,070 g/d

[1] alkalische Reaktion erscheint bei Gemüsediät, alkalischem Trinken, in der Höhe des Verdauens.
[2] Transitorische Proteinurie entsteht als Resultat muskuläre Arbeit, physische Belastung.

© Г.П. Грабовой, 1999

1	2	3	4
Zucker	5432841	fehlt, Spuren (nicht mehr als 0.02%) [3]	
Aceton	543218848	fehlt	
Ketonkörper	5185411	fehlt	
Urobilinkörper	5148218	fehlt	
Bilirubin	5145821	fehlt [4]	
Ammoniak	5421321	0,6 - 1,3 g/d	36 - 78 mmol/d
Harnsäure	518888842	270-600 mg/d	1,62 - 3,6 mmol/d
Purinbasen:	9999991		
Hypoxanthin	1998214	9,7 mg/d	
Xanthin	5148211	6,1 mg/d	
Harnstoff	5814321	20 - 35 g/d	333,0 - 582,8 mmol/d
Kreatinin:	5854321	0,5 -2 g/d	4,4 - 17,6 mmol/d
Männer	814254351	1 - 2 g/d	8,8 - 17,6 mmol/d
Frauen	5182843	0,5 - 1,6 g/d	4,4 -1 4,08 mmol/d
Kreatin	518432139	fehlt	
α-Amylase	5821341	20 - 160 mg Stärke (h/ml)	20 - 160 g(h/l)
Uropepsin	518432179	38 - 96 mg/d	
Kalium	5142311	1,5 - 3 g/d	38,4 - 76,7 mmol/d
Natrium	5148211	3 - 6 g/d	130,5 - 261,0 mmol/d
Chlor	5148544	120 - 170 mäq/l (600-740 mg%)	120 - 170 mmol/l
anorganische Phosphor	5184322	0,6 - 1,2 g/d	0,019 - 0,038 mmol/d

[3] Funktionelle Glukosurie entsteht bei emotionaler Anstrengung, Zuckerüberfluss in der Nahrung, Anstieg von Adrenalin.
[4] Aufnahme von Antipyrin erzielt falsch-positive Reaktion.

Urinsediment - 5 148 211

	wiederherstellende Zahlenreihe	
Epithelzellen	8148211	0-3 im Sichtfeld
Leukozyten	5188911	
Männer	5191522	0-2 - » -
Frauen	543218845	1-2 - » -
Erythrozyten	8910101	vereinzelt
Zylinder	5148514	fehlen
Schleim	5148512	fehlt
Bakterien	514831254	nicht mehr als 50000 in 1 ml
anorganisches Sediment	514218878	
bei saurer Reaktion	8432111	Harnsäure, Urate, Oxalate
bei alkalischer Reaktion	2222543	amorphe Phosphate, harnsaues Ammonium, Tripelphosphat

Urinuntersuchungs - Methoden	wiederherstellende Zahlenreihe	Messwerte
Kakowski – Addis - Methode	**514218897**	
durch 24 Std. Ausscheidung mit Urin:		
Leukozyten	1234588	bis 2 000000 ($2x10^6$/d)
Erythrozyten	5488511	- » - 1 000000 ($1x10^6$/d)
Zylindern	514548823	- » - 20 000 ($2x10^4$/d)
Netschiporenko – Methode:	**148851481**	
1 ml Urin sind enthält:		
Leukozyten	5488144	bis 4 000
Erythrozyten	514548891	„ 1 000
Zylinder	1888455	0-1 auf 4 Berechnungskammern
Sternheimer – Malbin - Methode	**1454588**	
aktive Leukozyten pro1 ml Urin	1454588	von 0 bis 200

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 10

Funktionelle Untersuchung der Nieren – 1 485 454

Art der Probe	wiederherstellende Zahlenreihe	Methode	Ergebnis
Probe auf Verdünnung	1454818	Nach Vollgard (Belastung 1,5 l Wasser)	Mehr als 50% der getrunkenen Flüssigkeit wird nach 2 Stunden ausgeschieden, Rest nach 3 - 4 Stunden. Verhältnismäßige Dichte sinkt bis 1001 - 1003. Urinmenge in Portionen von 50 - 500 ml
Probe auf Konzentrierung	1451855	Nach Vollgard	Urinmenge in Portionen 50-60 ml, verhältnismäßige Dichte nach 4-8 Stunden erreicht 1028-1035.
Simnitzki - Probe	1458815		Urinmenge in 24 Stunden enthält 65-75% der aufgenommenen Flüssigkeit. Tagesdiurese ergibt zusammen 2/3 -3/4 der Aufnahme von 24 Stunden. Verhältnismäßige Dichte: 1004-1024.
Rehberg - Probe	1458817	Kreatinin -Bestimmung im Blut und Urin	Glomeruläre Filtration 75- 125 mg/min. Reabsorption 98,2-98,8%
Probe auf Ausscheidung von Indigokarmin	5454888	intravenöse Gabe von 20 ml 0,4% Indigokarmin	Ausscheidung von gefärbtes Urin nach 5-10 min.
Volumen der tubulären Sekretion	5884555	Einführung von Phenol - roten	Ausscheidung mit Urin nach 15 min. mind. 25% der eingeführten Farbe.

Darminhalt -1 485 458

	wiederherstellende Reihe	
Gesamtmenge in 24 Stunden	1823454	100 – 250 g.
Konsistenz	148543287	Geformt (weich und hart)
Form	148543290	zylindrisch
Farbe	512314542	braun
Reaktion	5485451	Neutral oder schwachalkalisch
Schleim, Blut	518432181	fehlt

Mikroskopie des Stuhls – 1 854 532

	wiederherstellende Reihe	
Muskelfasern	5421321	fehlen, oder treffen sich verdaute, welche Querstreifigkeit verloren
Zellgewebe	518432183	fehlt oder enthält sich einzelne Fasern
Neutrales Fett	518432187	fehlt, oder enthält sich in kleine Menge
Fettsäure und Seife	145432191	kleine Menge
Pflanzliche Zellulose	518432189	
verdaute	5182321	Vereinzelte Zellen oder Zellengruppen
unverdaute	5148345	Enthalten in unterschiedlicher Menge
Stärke	5821314	fehlt
Detritus	5142389	unterschiedliche Menge
Schleim, Epithel	8432548	fehlt
Leukozyten	82143213	vereinzelt

Chemische Bestandteile der Darminhaltes – 5 145 814 (Umrechnung auf 24 h-Mengen

	wiederherstellende Reihe	
1	2	3
Stickstoff	1248510	0,25 - 2 g
Eiweiß	0100101	fehlt
Bilirubin	1484545	fehlt
Wasser	1489891	48 - 200 ml
Fette	548214583	2,5 - 10 g.
Kalium	7148565	7 - 12 mäqv
Calcium	6414854	400 - 900 mg
Koproporphyrinnen	6651049	200 - 300 µg
Natrium	5432182	1 - 5 mäqv
Urobilin	148542183	40 - 280 mg

© Г.П. Грабовой, 1999

Wiederherstellung des menschlichen Organismus durch Konzentration auf Zahlen

Speichel – 514 821 441

	wiederherstellende Reihe	
Menge	18754321	1000-1500 ml/d
verhältnismäßige Dichte	5843210	1002-1008
pH	14542108	6,0-7,9

Tabelle 11

Chemische Komponente -14 542 101

Bestandteile	Widerherstellende Reihe	Inhalt in mg%	SI -Einheiten
Stickstoff(nicht eiweißhaltig)	1482314	13,0 (37% Blutstickstoff)	9,28 mmol/l
Ammoniak	5891420	2,0 - 10,0	1,2 - 6 µmol/l
Eiweiß	54854321	200,0 - 400,0	0,2 - 0,4 g/l
Calcium gesamt	5451231	4,0 - 8,0	1 - 2 mmol/l
Karbonate (CO2)	5142843	20 - 45 ml/100 ml	
Harnsäure	5421314	1,5 (40% Harnsäure im Blut)	0,088 mmol/l
Harnstoff	54815425	11,0 (76% Harnstoff im Blut)	1,83 mmol/l
Kalium	9981521	19 - 23 mäqv/l	19 - 23 mmol/l
Phosphatide	5148512	0,005 - 0,2	0,0016 - 0,064 mmol/l
Unorganisches Phosphor	5458212	10,0 - 25,0	3,2 - 8,08 mmol/l
Chloride	514852193	30,0 - 60,0	8,46 - 16,9 mmol/l
Cholesterin	5821542	2,5 - 9,0	0,065 - 0,233 mmol/l

Magensaft - 5 148 210

	Widerherstellende Reihe	
Menge	5482142	2-3 *l*/24 h
Verhältnismäßige Dichte	5210840	1005
pH	1234542	1,6-1,8

Tabelle 12

Chemische Bestandteile – 8 912 014

Bestandteil	wiederherstellende Reihe	Einheiten	SI - Einheiten
Stickstoff : (nicht von Eiweiß)	814854218	20 - 48 mg%	14,3 - 34,4 mmol/l
Harnstoff und Ammoniak	548214891	7 - 14 mg%	4,99 - 9,99 mmol/l
Aminosäuren	5124312	2 - 8 mg%	1,43 - 5,7 mmol/l
Chloride	5812543	550 mg%	155,1 mmol/l
Freier Chlorwasserstoff	1584321	200mg%	20 mmol/l
Harnsäure	514832198	0,8 - 2 mg%	47,6 - 118,9 µmol/l
Kalium	4821358	21,8 - 137,7 mg%	5,6 - 35,3mäqv/l(mmol/l)
Natrium	4812844	72 - 435,4 mg%	31,3 - 189,3mäqv/l(mmol/l)

Magensaftinhalt nüchtern – 48142123		
wiederherstellende Zahlenreihe		
Menge	514854148	5 - 40 ml
allgemeiner Säuregehalt	9998111	nicht mehr als 20 - 30 Titrationseinheiten
Feie Chlorwasserstoffsäure	518432191	bis zu 15 Titrationseinheiten
Pepsin	5842144	0 - 21 mg%
Untersuchung der „basalen Sekretion“	**8142521**	
allgemeine Inhaltsmenge, gesammelten in 4 Portionen im Laufe von 60 min nach dem Absaugen der Portion nüchtern	81454322	50 - 100 ml
allgemeiner Säuregehaltigkeit des Magensaftes	5424321	40 -4 60 Titrationseinheiten; 40 - 60 mäqv/l(mmol/l) [1]
freie Chlorwasserstoffsäure	5142811	20 - 40 Titrationseinheiten; 20 - 40 mäqv/l(mmol/l) [1]
Debit- Stunde Chlorwasserstoffsäure	514254481	50 - 150mg; 1,5 - 5,5 mäqv (mmol/l) [1]
Debit-Stunde freies Chlorwasserstoffsäure	54321482	1 - 4 mäqv
Debit-Stunde von Pepsin	1234567	10 - 40 mg

[1] SI-Einheiten.

© Г.П. Грабовой, 1999

Reizmittel der Magensekretion – 12 345 717

Widerherstellende Zahlenreihe

Parenterale: 1 451 891

Histamindichlorid s.c. 1 248 512 0,008 mg/kg

Histaminphosphat 1 248 542 0,01 mg/kg

Sekretorischer Effekt tritt nach 7-10 min., Maximum nach 45-60 min. auf, dauert 1-1,5 /h, nimmt stufenweise ab.
Maximale Stimulation nach Key:
Histamindichlorid 0,024 mg/kg- 1 248 542 (Zahlenkonzentration)
Histaminphosphat 0,04 mg/kg – 1 248 542 (Zahlenkonzentration)
30 Min. vor Histamingabe führen Antihistaminstoffe (2 ml 2%ige Lösung Suprastin).
Insulin (12 IE sc., 0,15-0,20 lE/kg Körpergewicht i.V.
enterale, Reizmittel:
200 ml 7-10%ige Brühe von trockenem Kraut (nach Petrowa und Riss, unifiziert)
0,2 g Koffein in 400 ml Wasser (nach Katsch und Kalk)
300 ml Fleischbrühe, gekocht aus 300g Fleisch in 1 l Wasser (nach Simnitzki)
200 ml Krautsaft (nach Leporski)
15 ml 96% Ethanol in 285 ml Wasser (nach Ermann)

Tabelle 13

Untersuchung der stimulierter Sekretion -148 542 173

Messwert	Widerherstellende Reihe	Reizstoff	
		Krautsaft, Brühe	Histamin
Saftvolumen /h, ml	1111211	50-110	100-150
allgemeiner Säuregehalt	1485412	40-60	80-100
Titrationseinheiten freier Chlorwasserstoff, Titrationseinheiten	148542177	20-40	65-85
Debit-Stunde von Chlorwasserstoffsäure, mäqv	1851421	1,5-6	8-14
Debit-Stunde von freier von Chlorwasserstoffsäure, mäqv	1848521	1,0-4,5	6,5-12
Debit-Stunde von Pepsin/mg	1821512	20-40	50-90

Mikroskopie des Mageninhaltes -1891512		
	wiederherstellende Zahlenreihe	
1	2	3
Stärkekörner	1894512	nachweisbar
Muskelfasern	1111110	fehlen

1	2	3
Fett	0124895	fehlt
pflanzliche Zellen	5814321	fehlen
Epithelium	548543281	wenig
Erythrozyten	514854251	fehlen
Leukozyten	518432199	wenige, verändert
Hefe	514854258	vereinzelnde Hefe
Sarcine	5145182	fehlen
Milchsäurestäbchen	518432197	fehlen

© Г.П. Грабовой, 1999

GALLE - 514 852 188

24 h - Menge 500- 1000 ml 8 219 931

Tabelle 14

Bestandteile der Galle (g/l) -1 548 212

Bestandteil	wiederherstellende Zahlenreihe	Lebergalle	Gallenblasengalle
Stickstoff	8145214	0,8	4,9
Cholin	518432198	0,4 - 0,9	5,5
Gallensäure	1454815	7 - 14	115
Lecithin	5121314	1,0 - 5,8	35
Cholesterin	5148212	0,8 - 2,1	4,3
Eiweiß	514821447	1,4 - 2,7	4,5
Bilirubin	5182514	0,3 - 0,6	1,4
a-Amylase	1454521	6 - 16 g Stärke /(ml/h)	1,67 - 4,45 mg/(l•s)
Trypsin	514854261	50 - 500 µmol/ (ml/ min.)	

Untersuchung des duodenalen Inhaltes – 215 184 321

1 Portion	wiederherstellende Zahlenreihe	
Menge	1245212	20 - 35 ml (10 ml in 10 min.)
Farbe	5124321	golden - gelb
Durchsichtigkeit	5124512	durchsichtig
verhältnismäßige Dichte	1891701	1007 - 1015
Reaktion	5172456	schwachalkalisch

Tabelle 15

Stimulierung des Gallenflusses – 1 284 521

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Galle	Galle
		in der Gallenblase	in den Gallengängen
Menge	1285514	20 - 50	30
Farbe	5124851	dunkel-braun (olivenfarbe)	goldengelb
Durchsichtigkeit	1821532	klar	klar
Verhältnismäßige Dichte	89143214	1016 - 1032	1007 - 1010
Reaktion	8432151	alkalisch	alkalisch
Bilirubin, mg%	5124814	15 - 45	18
		(SI - 256,5 - 769,7 µmol/l)	(SI - 307,8 µmol/l)

Tabelle 16

Mikroskopische Untersuchung von Galleportionen -1 485 451

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Portionen		
		I	II	III
Epithelium	5184512	wenige	vereinzelte Zellen	
Leukozyten im Sichtfeld	235184321	2 - 4	5 - 10	2 - 4
Schleim	148542175	in unterschiedlicher Menge enthalten		
Kristallen von Cholesterin und Calcium bilirubinat	1485142	-	vereinzelt	-

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 17

Rückenmarkliquor-1 489 100

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI - Einheiten
1	2	3	4
Menge	1891421	100 - 150 ml	
verhältnismäßige Dichte	5451422	1006 - 1008	

1	2	3	4
Druck	52143213	150-200 mm Hg im Liegen	
	5214321	300-400 mm Hg im Sitzen	
Farbe	1222227	Farblos, selten gelblich, graulich	
Zytose in 1 mkl	1845451		
Ventrikuläre Flüssigkeit	5814212	0 - 1	
Zisternale Flüssigkeit	5814321	0 - 1	
Lumbale Flüssigkeit	5812432	2 - 3	
PH	514821453	7,35 - 7,80	
Gesamteiweis	775184321	15 - 45 mg%	0,15 - 0,45 g/l
Lumbale Flüssigkeit	5148512	22 - 33 mg%	0,22 - 0,33 g/l
Zisternale Flüssigkeit	5821531	10 - 22 mg%	0.10 - 0.22 g/l
Ventrikuläre Flüssigkeit	5482999	12 - 20 mg%	0.12 - 0,20 g/l
Glukose	5891488	50 - 70 mg%	2,78 - 3,89 mmol/l
Chlor - Ionen	8142835	425 - 460 mg%	120 - 130 mäq/l(mmol/l)

Biochemie des Blutes – 514 832 189

Tabelle 18

Eiweiß und Eiweißfraktionen – 185 843 218

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
Gesamteiweiß im Blutserum	1814542	6,5 - 8,5 g%	65 - 68 g/l
Albumine	815184321	4 - 5 g%	40 - 50 g/l
Globuline	5182321	2 - 3 g%	20 - 30 g/l
Fibrinogen	58432149	0,2 - 0,4 g%	2 - 4 g/l

Tabelle 19

Eiweißfraktionen[1] *(Elektrophorese auf dem Papier)* - 14 854 213

	wiederherstellende Zahlenreihe	A.A. Pokrowski (1969), verh. %	F.I. Komarow und andere (1982), verh.%	W.G. Kolb u.andere (1976) (n=100)		
				Verh.%	g%	SI -g/l
Albumine	4821512	56,6 - 66,8	51 - 61,5	61,5 ± 0,7	4,97 ± 0,07	49,7 ± 0,7
Globulin:	5814321					
α_1	5121451	3 - 5,6	3,6 - 5,6	5,5 ± 0,21	0,45 ± 0,02	4,5 ± 0,2
α_2	8910104	6,9 - 10,5	5,1 - 8,3	6,7 ± 0,20	0,56 ± 0,02	5,6 ± 0,2
ß	1482182	7,3 - 12,5	9 - 13	9,2 ± 0,24	0,76 ± 0.02	7,6 ± 0,2
y	1424214	12,8 - 19	15 - 22	16,8 ± 0,34	1,39 ± 0,03	13,9 ± 0,3

[1] Im Blut sind 100 verschiedenen Eiweißkomponenten enthalten und werden mit der Hilfe der Elektrophorese auf der Papier getrennt in 5 Fraktionen, per Agar - Gel- in 7-8, per Stärkegel- in 16-18, durch die Immunelektrophorese - in etwa 30 Fraktionen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Dysproteinämische Tests -1 421 514

	Wiederherstellende Zahlenreihe	
Weltmann-Probe	1 821 521	0,4 - 0,5 ml Ca-Lösung (5 - 7 Röhrchen)
Sulema-Probe	1 421 542	1,6 - 2,2 ml Quecksilber dichlorid
Timol-Probe	5 148 512	0 - 4 Einheiten

Tabelle 20

Restlicher Stickstoff und seine Verbindungen – 91 854 321

Messwert	wiederherstellende Reihe	Inhalt		Stickstoff in % von ganzen restlichen Stickstoffs
		In mg%	SI- IE	
		Im Blutserum		
1	2	3	4	5
Restlicher Stickstoff	5148212	20 - 40	7,06 - 14,1 mmol/l	100
Harnstoff	5432180	20 - 40	3,3 - 6,6 mmol/l	50 (46 - 60)
Aminosäure- Stickstoff	148542161	2,0 - 4,3	1,43 - 3,07 mmol/l	25
Harnsäure	815518432	2 - 6,4	0,12 - 0,38 mmol/l	4
Kreatin:	885184321			
Männer	295184321	0,2 - 0,7	13 - 53 µmol/l	5
Frauen	5432148	0,4 - 0,9	27 - 71 µmol/l	2,5
Kreatinin:	5148211			
Männer	5184321	1 - 2	0,088 - 0,177 mmol/l	
Frauen	5182144	0,5 - 1,6	0,044 - 0,141 mmol/l	
Ammoniak	489152141	0,03 - 0,06	21,4 - 42,8	
restliche Nichteiweißstoffe	1482155			13
(Polypeptide, Nukleotide und andere	5148514			
Xanthoproteinreaktion	54321488	20 IE		
Kreatin: des Blutes	5148215	3 - 4 mg%	229 - 305 µmol/l	
des Plasmas	1485425	1 - 1,5mg%	76,3 - 114,5 µmol/l	
Stickstoff des Harnstoffes im Blut (Harnstoff: 2,14)	5142182	9 - 14 mg%	3,18 - 4,94 mmol/l	

Tabelle 21

Anteil der wichtigsten Aminosäuren im Blutplasma -1 824 542

Aminosäure	wiederherstellende Zahlenreihe	Inhalt		Aminosäure	Inhalt	
		mg%	µmol/l		mg%	µmol/l
Glykokoll	5121542	2,8 - 3,0		Arginin	1,6 - 3,0	91,8 - 172,2
Alanin	5482142	3,2 - 5,6	359,0 - 628,3	Lysin	2,1 - 5,3	143,9 - 363,1
Methionin	5481214	0,3 - 0,5	20,1 - 33,6	Glutaminsäure	0,8 - 1,1	54,4 - 74,8
Valin	518254442	2,2 - 3,2	188,1 - 273,6	Glutamin	7,5 - 8,3	513,8 - 568,6
Leucin	5185148	1,7 - 3,3	129,7 - 251,8	Prolin	2,6	222,2
Isoleucin	5152142	1,6 - 2,0	121,1 - 152,6	Serin	1,16	110,4
Tyrosin	5482142	1,4 - 1,5	77,3 - 82,8	Treonin	1,9 - 2,1	159,6 - 176,4
Phenylalanin	1854212	1,4 - 1,9	84,7 - 114,9	Histidin	1,7 - 2,1	109,7 - 135,5
Tryptophan	1854511	1,0	49,0	Zystein	2,0 - 3,0	166,6 - 249,9

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 22

Lipidkomponenten des Blutplasmas – 1 845 489

Lipidfraktionen	wiederherstellende Zahlenreihe	Messwert	
		Einheiten	SI-Einheiten
Lipide insgesamt[1]	1454525	350 - 800mg%	4,6 - 10,4 mmol/l
Phospholipide	5154812	150 - 380 mg%	1,95 - 4,9 mmol/l
Lipophosphat	1852312	6,1 - 14,5 mg%	1,97 - 4,68 mmol/l
neutrale Fette	1485214	0 - 200 mg%	
Triglyzeride (im Blutserum) [2]	18543215	50 - 150 mg%	0,565 - 1,695 mmol/l
Nicht ätherifizierte Fettsäure	145454577	20 - 50 mg%	0,71 - 1,75 mmol/l
freie Fettsäure	8912542	0,3 - 0,8 mäq/l	0,3 - 0,8 µmol/l
Gesamtcholesterin [2]	1482121	120 -250 mg%	3,11 - 6,48 mmol/l
Freies Cholesterins	1482541	40 - 90 mg% (30 - 40% d.ges.)	1,04 - 2,33 mmol/l
Äther des Cholesterins	1248542	90 - 135 mg% (60 - 70% d.ges.)	2,33 - 3,49 mmol/l
α-Lipoproteide(25-30%) (Lipoproteide hoher Dichte)	1454214	220 mg%	2,2 g/l
Männer	5482142	125 -4 25 mg%	1,25 - 4,25 g/l
Frauen	542143221	250-650 mg%	2,5 - 6,5 g/l
ß-Lipoproteide (65-75%) (Lipoproteide niedriger Dichte)	174845421	350 - 450 mg%	3 - 4,5 g/l
		35 - 55 IE optische Dichte (turbidimetrische Methode)	

[1] Untersuchung streng nüchtern.
[2] Der Wert ist vom Alter abhängig.

Tabelle 23

Inhalt des Gesamtcholesterins in Abhängigkeit der Altersstufe – 1 482 152

Altersstufe in Jahren	wiederherstellende Zahlenreihe	Messwert (Keys et al.,1950)		Altersstufe in Jahren	Messwert (Friedrichsen et al., 1967)	
		mg%	mmol/l		mg%	mmol/l
1	2	3	4	5	6	7
20	1482142	101-189	2,6-4,9	0-19	120-230	3,1-5,9
30	1821251	108-218	2,8-5,7	21-29	120-240	3,1-6,2

1	2	3	4	5	6	7
40	543218891	128 - 237	3,3 - 6,2	30 - 39	140 -2 70	3,6 - 7,02
50	1489100	145 - 270	3,8 - 7,02	40 - 49	150 - 310	3,9 - 8,06
60	0018914	165 - 258	4,3 - 6,7	50 - 59	160 - 330	4,2 - 8,9
70	0010101	129 - 246	3,4 - 6,4			

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 24

Bestandteil und einige Qualitäten von Lipoproteiden des Blutserums - 1 482 142

Bestandteil	wiederherstellende Zahlenreihe	Lipoproteidentyp			Chilomikrone
		LPBP	LPNP	LPONP	
verhältnismäßige Dichte	5481214	1063 - 1210	1010 - 1063	1010 - 930	930
molekulare Masse	5182142	180 - 380 tausend	2 200 000	3 - 128 Mio	-
Gesamteiweiß (%)	5182414	50 - 57	21 - 2 2	5 - 12	2
>>Lipide (%)	5482121	43 - 50	78 - 79	88 - 95	98
Freies Cholesterin(%)	5121489	2 - 3	8 - 10	3 - 5	2
ätherifiziertes Cholesterin	1842514	19 - 29	36 - 37	10 - 13	4 - 5
Phospholipide (%)	514854272	22 - 24	20 - 22	13 - 20	4 - 7
Cholesterin (gesamt)	**51245422**				
Phospholipide, %	5148542	1,0	2,3	0,9	1,1
Uriglyceride, %	5148212	4 - 8	11 - 12	50 - 60	84 - 87

Tabelle 25

Komponenten des Kohlenhydratstoffwechsels des Blutes - 514 214 891

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
1	2	3	4
Glykogen im Blut	785184321	12 - 21 mg%	
Blutzucker	1485451		
Hagedorn- Jensen- Methode[1]			
unversehrtes Blut	1234681	80-120 mg%, von dem:	4,44-6,66 mmol/l
		15-30%- reduzierende Stoffe	
		55-90 mg% - Glukose	3,05-5,27 mmol/l
Orthotoluidin-Methode [2]:	148542163		
unversehrtes Blut	1485418	60-100 mg%	3,33-5,55 mmol/l
Plasma	548214547	60-110 mg%	3,33-6,1 mol/l
Glukoseoxidasen Methode [3]:	5451481	56-94 mg%	
Glukose unversehrtes Blutes	5184512	56-94 mg%	3,10-5,21 mmol/l
-»- Plasma und Serum	5148512	55-100 mg%	3,05-5,55 mmol/l
Fruktose	5182142	0,1-0,5 mg%	0,56-2,77 mmol/l
Galaktose des Serums	1821421	2-17 mg%	0,11-0,94 mmol/l
Milchsäure	5421431	9-16 mg%	0,99-1,78 mmol/l
Pyroweintraubensäure	5481214	0,4-0,8 mg%	45,6-91,2 mkmol/l
Azeton	5142182	fehlt	
ß-Oxyfettsäure	1821451	2,5-6 mg%	0,43-1,033 mmol/l

[1] Die Methode ist unspezifisch; außer der Glukose werden auch die anderen aufbauenden (reduzierenden) Stoffe bestimmt: Glutathion, Kreatinin, Harnsäure, Askorbinsäure, Glukuronsäure usw.

[2] Enthält nicht die volle Spezifität, weil außer Glukose auch Galaktose, Xylose, Dextran, Hexose Pentose, Disaccharide, Glukuronsäure mit Orthotoluidin zusammenwirken. Das Wert überhöht den Gehalt von Hämoglobin, Bilirubin und Eiweiß im Blut hochspezifische Methode aber 3 Tage zuvor soll man die Askorbinsäure und Antibiotika der Tetracycf inereihe absetzen.

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 26

Kohlenhydrathaltiges Eiweiß und seine Komponenten - 5 148 512

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
Glukoproteine	5184542	120-160 mg%	1,2-1,6 g/l
Serum –Hexose, verbunden mit Eiweiß	1482154	105-115 mg%	1,05-1,65 g/l
Serummukoide:	5121481		
enthaltene Hexose	1425128	22-28 mg%	0,22-0,28 g/l
turbidimetrische Methode	4812523	0,13-0,20 IE optische Dichte	
Sial-Säure	5142821	135-200 bedingte Einheiten 62-73 mg% N-Azetylraminsäure	2,0-3,36 mmol/l
Messwerte des Pigmentstoffwechsels im Blut – 548132177			
Gesamtbilirubin	5414218	0,65(0,5-1,2)mg%	11,12(8,6-20,5) mkmol/l
- » - gebunden	5128143	0,15 mg%	2,57 mkmol/l
- » - freie	52143218	0,50mg%(75%v.ges.)	8,6 mkmol/l

Tabelle 27

Messwerte des Mineralien - Stoffwechsels im Blut - 518 431 181

Messwert	wiederherstellende Reihe	Einheiten	SI-Einheiten
Serum- Kalzium	1485321	9-12 mg% (4,5-6 mäq/l)	2,25-3,0 mmol/l
Magnesium im Blutserum	514831298	1,7-2,4 mg% (1,5-2,0 mäq/l)	0,70-0,99 mmol/l
Chlorid-Ionen im Serum	1482182	340-390 mg% (95-110 mäq/l)	95,9-109,9mmol/l
anorganisches Phosphor im Serum	1482152	2-4 mg% (1,2-2,3 mäq/l)	0,65-1,30 mmol/l
Serum- Eisen	1481521	70-170mkg%	12,5-30,4 mkmol/l
freies Transferrin	18543216	0,150-0,230mg%	0,0015-0,0023g/l
Transferrin gesamt	1821542	0,300-0,400 mg%	0.,0030-0,0040g/l
Serum-Kupfer	1481214	70-140 mkg%	11,02-22,04 mkmol/l
Ceruloplasmin	1482182	27+-1,44mg%	0,27+-0,014g/l
Kalium: Plasma	1421542	13,6-20,8 mg% (3,48-5,3 mäq/l)	3,48-5,3 mmol/l
- » - Erythrozyten	5124821	305-374 mg% (77,8-95,7 mäq/l)	77,8-95,7 mmol/l
Natrium: Plasma	1421542	300-360 mg% (130,5-156,6 mäq/l)	130,5-156,6 mmol/l
- » - Erythrozyten	1482121	31-50 mg% (13,48-21,75 mäq/l)	13,k48-21,75 mmol/l
Lithium	514821458	0,35-1,4 mg% (0,5-2 mäq/l)	0,5-2,mkmol/l

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 28

Messwerte des Säure-Basen-Verhältnisses im Blut - 1 454 821

Messwert	wiederherstellende Reihe	SI- Einheiten
1	2	3
Konzentration der Wasserstoff- Ionen (pH):	1897012	
Männer	0014248	7,36-7,42
Frauen	0148000	7,37-7,42

1	2	3
Partielle Druck CO^2 (pCO^2):	5182421	
Männer	5128314	35,8-46,6 mmHg
Frauen	2185432	32,5-43,7 mmHg
Pufferbasen (PB)	514821461	44,9-51,9 mäq/l Blut
Base- Überschuss (BE)	1482185	
Männer	5148218	2,4-2,3 mäq/l Blut
Frauen	2100011	3,3-1,2 mäq/l Blut
Bikarbonatstandard (SB)	1845421	18,8-24,0 mäql Plasme
Echtes Bikarbonat (AB)	555184321	21,3-24,8 mäq/l Plasma
Gesamtes CO^2	3148222	21-26 mäq/l Plasma

Aktivität der Blutfermente - 1 482 542

Messwert	Widerher-stellende Zahlenreihe	Einheiten	SI- Einheiten
1	2	3	4
α-Amylase im Blutserum	148542114	12-32 mg Stärke (mg/h)	12-32 g/(h* l)
Aspartataminotransferase	148582114	8-40 Einheiten	0,1-0,45 mmol/(h*l)
Alaninaminotransferase	1824821	5-30 Einheiten	0,1-0,68 mmol/(h*I)
Lactatdehydrogenase gesamt	1482542	0,8-4,0 mkm Pyruvat (ml/h)	0,8-4,0 mmol/(h*l)
Lactatdehydrogenase harnstoffstabil	5481212	25-36 % v. gesamten	
Cholinesterase	1821541	160-340 mkm Essigsäure (ml*h)	160-340 mmol/(h*l)
γ-Glutamyltranspeptidase	1482542		0,6-3,96 mmol/(h*L)
Lipase	5821321	0,28 ME/l	
Alkalische Phosphatase gesamt	1481212	1-3 mkmol Paranitrophenol(ml*h)	1,0-3,0 mmol/(h*l)
Alkalische Phosphatase gesamt		0,5-1,3 mkmol anorganischer Phosphor(ml*h)	
Isoenzyme	1215421	bis 20% v.gesamten	
saure Phosphatase gesamt	1248212	0,025-0,12 mkmol anorganischer Phosphor(ml*h)	
Trypsin	148542187	1-4 mkmol(ml/min)	60-40mkmol(ml´h)
Fruktoso-1-phosphataldolase	1821512	Einheiten	
Fruktoso-1,6-phosphataldolase	1482543	3-8 Einheiten	
Sorbitoldehydrogenase	1421821	0-0,02 mkmol/(ml*h)	

1	2	3	4
Glukoso-6 phosphatdehydrogenase in Erythrozyten	148542152	negativ	
Kreatinphosphokinase gesamt	1851421	10-110 ME	0,60-66 mmol anorganischer Phosphor/(h*l)
Isoenzyme KFK:	5148212		
BB	5182411	fehlt	
MB	5843212	4-6% vom gesamten	
MM	4821542	94-96% vom gesamten	

© Г.П. Грабовой, 1999

Einige immunologische Messwerte des Blutes – 148 542 153

	wiederherstellende Zahlenreihe	
Antigialuronidase	4812153	bis 300 Einheiten (AEHyS)
Antistreptolysin-O	1454512	250 Einheiten
Waaler-Rose - Test	1482125	Vorhanden v. Agglutination bis titer1:20
Serum - Lysozym	1821542	8-12 mkg/ml
Serum-Properdin	1821543	20-80 hämolytischen Einheiten
Serum-Komplement	1854521	20-50 hämolytischen Einheiten [1]
Rheumatoide - Faktor	1821521	Vorhanden v. Agglutination bis Titer 1:20
α-Fetoprotein	5821432	negativ
C-reaktive Protein	5182421	negativ
Antikörper zu Leukozyten	5148123	fehlt
Antikörper zu DNS	1482482	fehlt
Krebs- Antigene	481854224	fehlt

[1] Bei Frauen bis zu 10% niedriger als bei Männern; in der Schwangerschaft reduziert auf 30% des Wertes der Männer

Tabelle 29

Gehalt der Immunglobuline im Blutserum -141 521

	wiederherstellende Zahlenreihe	Typ der Immunglobulinen					
		M		G		A	
		mg%	g/l	mg%	g/l	mg%	g/l
Männer	5821451	55-141	0,55-1,41	664-1400	6,64-14,0	103-404	1,03-4,04
Frauen	3215214	37-195	0,37-1,95	587-1630	5,87-16,3	54-343	0,54-3,43

Tabelle 30

Gehalt von T- und B- Lymphozyten im Blut – 1 482 123

Zellen	wiederherstellende Zahlenreihe	%	Absolute Zahl in 1 mkl des Blutes
T-Lymphozyten	5814321	74,08 ± 0,96	1549,58 ± 69,35
B-Lymphozyten	1458512	21,5 ± 0,85	432,88 ± 27,5

Anzeige der Systemaktivität der Neuroendokrinen Regulation 12 – 518 432 121

Hypophyse-Nebennierensystem – 514 831 299

Tabelle 31

Gehalt von Hormonen im Blut – 5 148 212

Hormone	wiederherstellende Zahlenreihe	Gehalt im Blut		Methode
		Einheiten	SI-Einheiten	
Adrenokortikotrope Hormone (AKTH)	148542191	75-150 pg/ml	16,4-32,8 mmol/l	radio-immuno-logische (RIA)
17-Oxikortikosteroide des Serum	1482542	10-25 mkg/100ml	280-700 nmol/l	kolori metrische
11-Oxikortikosteroide:	1854512			
gesamt[2]	5184999	14-23 mkg/100ml	280-700 nmol/l	fluori-metrische
freie [3]	5199421	5-10% von gesamt		dasselbe
Kortisol	5851422	5-23 mkg/100ml	140-640 nmol/l	radio-immuno-logische
(Hydrokortison)	5185142	58 ± 5,8 ng/ml	160,1 ± 16 nmol/l	dasselbe

[1] Im fortgeschrittenen Alter Gehalt von Hormonen im Blut niedriger.
[2] Der Unterschied in den Messwerten eines und desselben Hormones im Blut bei der radioimmunologischen und Saturationen Methoden ist durch die benutzten Proteine bedingt.

© Г.П. Грабовой, 1999

[3] In der Schwangerschaft erhöht sich der Wert fast um das Doppelte.

Tabelle 32

Gehalt von Hormonen und ihren Metaboliten im Urin - 518 232

Stoff	wiederherstellen-de Zahlenreihe	Gehalt im 24-Stuinden Urin		Methode
		Einheiten	SI-Einheiten	
17-Ketosteroide:	5148512			
Frauen	5148212	6,4-18,0mg/s	22,2-62,6 mkmol/s	kalorimet-rische
Männer	9999991	6,6-23,4mg/s	22,9-81,3 mkmol/s	
17-Oxikortiko-steroide	1821000			
summare s.o.	0018542	1,5-7,4 mg/s	4,1-13,7 mkmol/s	dieselbe
freie	4821322	bis zu 7 % von summaren		
Kortisol (Hydrokortisol)	1454542	10-100 mkg/s	27,6-276 nmol/s	radio-immunologische

Tabelle 33

Hypophysen - Gonaden- System - 1 821 454

Hormone	wiederher-stellende Zahlen-reihe	Männer	Frauen				
			Zyklusphase [1]			Schwan-gerschaft	Meno-pause
			I	II	III		
im Blutplasma(RIA)	5148512						
luteinisierende, Med/ml	514852199	6-23	5-30	75-150	3-40		3-200
follikelstimulierende, Med/ml	5485154	4-25		4-30			4-25
laktogene(Prola-ktin), ng/ml, mkg/l	1458215	<20	<23	5-40		<400	
Testosteron, ng/100ml	5145421	572		37		114	
Progesteron ng/ml	51421541	0,12-,30	0,02-0,9	6-30		80-200	
Summare s.o. Östrogene, ng/ml	52143219	40-115	61-394	122-437	156-350	700-31000	
Östriol, ges,ng/ml	5184214	<2	<2			30-350	<10
Dehydro-epiandrosteron (DGEA)ng/ml	1821542	1,7-4,2	2,0	5,2	7,18	0,5-43	
im Urin	5182132						
Östrogene summare(RIA)mkg/s	5214321	5-25	5-25	28-100	22-80	bis 45 Tsd.	
DGEA, mg/s	514821465	0-4		0-12	0-4,2		

[1] Zyklusphasen: l-follikuläre, II- Zyklus-Mitte, III Lutein-Phase.

Tabelle 34

Renin - Aldosterones System - 1 482 152

Wert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
Renin -Aktivität der Plasmas: in liegender Lage - » - stehender	1482154 1821321 5432151	 1,6 ± 1,5mkg(l/h) 4,5 ± 2,9mkg(l/h)	
Aldosteron im Plasma: im Lage liegend - » - stehend Aldosteron im Urin (säure-labile Konjugate)	1482159 9149999 9114801 1482185	 3-10 ng/100ml 5-30 ng/100 ml 3-15 mkg/s	 0,08-0,28 pmol/l 0,14-0,83 pmol/l 0,083-0,42 nmol/s

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 35

Schilddrüsen-Hormone – 81 432 157

Wert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
Plasma	**4814825**		
Thyroxin ges.: Erwachsene Neugeborene	5481214	5-10mkg/100ml 11,5-24mkg/100ml	65-129pmol/l 148-310pmol/l
freies Thyroxin	1484545	0,02-0,04 % vom gesamten	
freies Trijodthyronin	5481545	230-660ng/100ml	3,54-10,2pmol/l
thyreotropes Hormon	4854515	2-3,7mk IE/ml	2-3,7mME/l
eiweißgeverbundene Jod	1845421	3-7mkg/100ml	0,24-0,55mkmol/l

Tabelle 36

Biogenen Aminen – 4 148 214

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
1	2	3	4
Katecholamine im Urin: Adrenalin	148542192 1854215	17,5 ± 1,6mkg/s (0,5 - 34,5mkg/s)	32,5 ± 2,2nmol7s (2,7 - 188,4 nmol/s)
Noradrenalin	8214854	36,4 ± 6,6mkg/s (0 - 81,4mkg/s)	76,6 ± 6,3nmol/s (0 - 481,1nmol/s)
Dopamin	5821545	194,0 ± 16,0mkg/s (18,5 - 370,0mkg/s)	487,0 ± 36,9nmol/s (121,4 - 2425nmol/s)

1	2	3	4
Vanillinmandelsäure (VMK)	514821478	0 - 7,5mg/s (2,9 ± 0,3mg/s)	0 - 37,0mkmol/s (14,3 ± 1,5mkmol/s)
Homovanilinsäure	5148215	2,9 ± 0,2mg/s (0,5 - 4,6mg/s)	16,1 ± 0,8mkmol/s (7,1 - 25,1mkmol/s)
5-Oxindolinessigsäure ((5-OIES)	1854212	2 - 3,9mg/s	10,7 - 20,5mkmol/s
Serotonin im Blut	5148123	0,1 - 0,3mkg/ml	340 - 1100nmol/l
Histamin - » -	514854291	0,02 - 0,07mkg7ml	539 - 899nmol/l

Tabelle 37

Andere Hormone – 518 214 831

Messwert	wiederherstellende Zahlenreihe	Einheiten	SI-Einheiten
Somatotropes- Hormon:	514821479		
Männer	54321487	0,025-0,5mg/ml	0,025-0,5mkg/l
Frauen	5185214	0,081-3,36mg/ml	0,081-3,36mkg/l
Blut-Insulin	5845421	5-20 MED/l	36-143pmol/l
Gastrin	9990185	20-90ng/ml	20-90mkg/l
Glucagon im Blut pankreatisch	5482157	30-120ng/ml	30-120ng/l
C-Peptid im Blut	45481422	1,0-4,5ng/ml	1-4,5mkg/l

© Г.П. Грабовой, 1999

Anhang 1

Konzentration auf achtstellige Zahlen Diagnose - Zahlenkonzentration

Adenom der Vorstehdrüse – 51 432 144
Adrenogenitales Syndrom – 45 143 213
Allergische Pneumonie – 51 843 215
Allergische Laryngitis – 58 143 214
Respiratorische Allergose – 45 143 212
Aneurysma – 48 543 218
Anämien – 48 543 212
Anomalie der Geburtstätigkeit – 14 891 543
Appendizitis – 54 321 484
Atherosklerose – 54 321 898
„Katzenkratz - Krankheut" – 48 145 421
Bartholinitis – 58 143 215
Bauginitis – 58 432 148
Asthma bronchiale – 58 145 428
Bronchiolitis – 89 143 215
Bursitis – 75 184 321
Variköse Venenerweiterung den Samenleiter - 81 432 151
Viriles Syndrom – 89 143 212
Augenlinse - Luxation – 25 184 321
Galaktosämie - 48 125 421
Gasgangrän – 451 143 218
Hämorrhagische Diathese, bestimmt durch die Gefäßpathologie – 54 815 438
Hämoblastose außerhalb Knochenmarks – 54 321 451
Hämorrhoiden - 58 143 219
Akute Hepatitis – 58 432 141
Hepatozerebrale Dystrophie – 48 143 212
Hydrozephalus – 81 432 143 – 81 432 143
Hymenolepiasis – 54 812 548
Funktionelle Hyperbilirubinämie – 84 514 851
Hyperinsulinismus – 48 454 322
Portale Hypertension-45 143 211
Hypogonadismus – 48 143 121
Zahnschmelzhypoplasie – 74 854 321
Kapitel 16. Kinderkrankheiten- 18 543 218
Kapitel 21. Haut und Geschlechtskrankheiten- 18 584 321 -
Kapitel 22. Chirurgische Krankheiten – 18 574 321 -
Kapitel 3. Sepsis – 58 143 212
Hernie-95 184 321
Dakryozystitis – 45 184 321
Divertikeln -48 543 217
Dyskinese der Gallengänge – 58 432 144
Dyskinese des Darm – 54 321 893
Eustachiitis – 18 554 321
Erkrankungen der Milchdrüsen – 48 123 147
Erkrankungen, bestimmt durch Einwirkung von biologischen Faktoren – 81 432 184
Fremdkörper- 54 321 545
Fremdköper der Speiseröhre – 14 854 321
Lungeninfarkt-89 143 211
Izenko - Cushing- Krankheit – 54 321 458
Candidose (Candidomykosis, Soor) – 54 842 148
Katatonisches Syndrom – 51 843 214
Cephalohämatom – 48 543 214

© Г.П. Грабовой, 1999

Eierstockzystom – 58 432 143
Unspeziphische Colitis ulzeröse – 48 143 211
Kraurosis der Vulva – 58 143 218
Nasenbluten (Epistaxis) – 65 184 321
Morbus Crohn – 94 854 321
Pterygium- 18 543 212
Labyrinthitis – 48 154 219
Leukemoide Reaktionen – 5 814 321
Bunte Flechte (kleiartig) – 18 543 214
Mastopathie – 84 854 321
Dienzephal - Hypophysere - Insuffizienz -48 143 214
Mesotheliom – 58 912 434
Meningitis – 51 485 431
Metagonimose – 54 812 541
Myelopathie – 51 843 219
Myokardiodystrophie – 85 432 104
Uterusmyom – 51 843 216
Narkolepsie – 48 543 216
Vererbte Ovalozytose (Elliptozytose) – 51 454 323
Neurosen-48 154 211
Syndrom unzureichende Nahrungsresorption (Malabsorptionssyndrom) – 48 543 215
Kreislaufinsuffizienz – 85 432 102
Okklusion der Magistralen Arterien – 81 543 213
Gürtelrose – 51 454 322
Rückenmarktumoren – 51 843 210
Herabhängen des Oberlides (Ptose) – 18 543 121
Windpocken -48 154 215
Epiphysere Osteomyelitis – 12 345 895
Akute respiratorische Erkrankungen – 48 145 488
Lungenödem – 54 321 112
Otitis-55 184 321
Parodontose – 58 145 421
Pedikulose – 48 148 121
Periarteriitis nodosa – 54 321 894
Pyelonephritis – 58 143 213
Pyodermie – 51 432 149
Magenpneumatosis – 54 321 455
Chronische Pneumonie – 51 421 543
Leberschädigung – 48 145 428
Angeborene Herzfehler- 14 891 548
Postnatale Periode (normal)- 12 891 451
Postnatale Periode (pathologisch) – 41 854 218
Presenile (altersbedingt, involutioneale Psychose - 18 543 219
Fortschreitende Muskeldystrophie – 85 432 183
Psychoorganisches Syndrom – 51 843 212
Krebs der Vagina und äußeren Geschlechtsorganen - 12 589 121
Harnblasenkrebs – 89 123 459
Nierenkrebs – 56 789 108
Multiple Sklerose – 51 843 218
Sarkoma der Weichteilgewebe – 54 321 891
Cerumen- 48 145 814
Magenausgangstenose- 81 543 211
Strongyloidose – 54 812 527
Krampfe – 51 245 424
Toxische hämolytische Anämien – 45 481 424
Chronische Tonsillitis – 35 184 321
Traumatische Enzephalopathie – 18 543 217
Riss (Schrunde) des Analganges – 81 454 321
Favismus – 54 321 457

© Г.П. Грабовой, 1999

Phlegmone - 48 143 128
Phlegmone Neugeborenen - 51 485 433
Zystitis – 48 543 211
Schädel-Hirn-Trauma - 51 843 213
Schistosomiasis (Bilharziose) – 48 125 428
Ösophagitis – 54 321 489
Eidi-Syndrom- 18 543 211
Lungenemphysem – 54 321 892
Akute Enteritis – 54 321 481
Exsudative Enteropathie – 48 123 454
Virus - Enzephalitis – 48 188 884
Erytheme nodosa- 15 184 321
Erosion der Hals Uteri – 54 321 459
Einfache Dünndarmulkus -48 481 452

Tabelle. Widerherstellende Zahlenreihe bei unbekannten Diagnosen, Erkrankungen und Zuständen – Hals - 18 548 321

Norm der Laborwerten

Tabelle 1. Peripheres Blut
Erythrozyten: Männer – 815 43 212
Hämoglobin: Männer – 81 432 142
Pigmentgehalt- 81 432 152

Tabelle. Erythrozyten
Osmotische Erythrozytenresistenz:
Minimale-18 543 210
Maximale-58 432 142

Tabelle. Thrombozytogramm
Thrombozyten: junge – 18 543 213

Tabelle 6. System der Blutgerinnung und Fibrinolyse
Fibrinogen B der Plasma – 14 814 325
Konzentration des Faktor X – 45 481 451
Zeit der Blutgerinnung: 51 432 141
Faktor VIII - Konzentration 54 321 483
Blutungszeit – 51 454 328
Plasma - Recalzifizierungszeit – 51 485 432

Urin

Tabelle. Physische Qualitäten – 85 432 181

Tabelle 9. Chemische Bestandteil
Eiweiß-54 321 858
Reaktion-51 432 181

Tabelle. Mikroskopie des Stuhls
Leukozyten – 82 143 213

Speichel

Tabelle.
Zahl- 18 754 321
PH-14 542 108

Tabelle 11. Chemische Bestandteile – 14 542 101
Eiweiß-54 854 321
Harnstoff-54 815 425

Tabelle. Mageninhalt nüchtern – 48 142 123

Allgemeine Inhaltsmenge, gesammelt in 4 Portionen im Verlauf von 60 Min. nach der Absaugen von Por-

© Г.П. Грабовой, 1999

tion „nüchtern" – 81 454 322 Debit - Stunde freie
Chlorwasserstoffsäure — 54 321 482
Reizstoffe der Magensekretion – 12 345 717
Tabelle 15. Stimulierte der Gallenfluss
Verhältnismäßige Dichte – 89 143 214
Tabelle 17. Rückenmarksflüssigkeit (Liquor)
Druck im Liegen – 52 143 213
Tabelle 18. Eiweiß und Eiweißfraktionen – 185 843 218
Fibrinogen – 58 432 149
Tabelle 20. Reststickstoflf und seine Komponente – 91 854 321
Xanthoprotein - Reaktion -54 321 488
Tabelle 22. Lipid - Komponente des Blutplasma
Triglyzeride (Blutserum) – 18 543 215
Tabelle 24. Bestandteil und einige Eigenschaften von Lipoproteiden des Blutserums
Cholesterin (gesamt) – 51 245 422
Tabelle 26. Kohlenhydrathaltige Eiweiß und ihre Komponente Im Blut
Freies Bilirubin – 52 143 218
Tabelle 27. Messwert des Mineralstofrwechsel im Blut Freies Transferrin - 18 543 216
Tabelle33. Hypophyse - Gonaden - System
Progesteron, ng/ml – 51 421 541

Tabelle 35. Schilddrüsenhormone – 81 432 157

Tabelle 37. Andere Hormone
Somatotropin - Hormon: Männer – 54 321 487
C-Peptid im Blut - 45 481 422

Anhang 2

Konzentration auf neunstellige Zahlen

Diagnose - Zahlenkonzentration - Seite (Zeile)

Paramaxillare Abszess – 518 231 415
Adrenogenitales Syndrom- 148 542 121
Aktinomykose der Haut – 148 542 156
Alkoholismus – 148 543 292
Allergische Tracheitis – 514 854 218
Amenorrhöe – 514 354 832
Ankylose des Temporomandibulargelenks -514 852 179
Temporomandibulare Arthritis-548 432 174
Aspergillöse – 481 543 271
Atherom-888 888 179
Ösophagusatresie – 518 543 157
Affektive Syndrome – 548 142 182
Aerosinusitis – 514 854 237
Mehrfötus - Schwangerschaft – 123 457 854
Kurzsichtigkeit-(Myopie) – 548 132 198
Brill - Zinsser - Krankheit – 514 854 299
Frühüngskatarre-514 258 951
Hydrozelle der Hoden und des Samenleiters – 481 543 255
Angeborene Hernie diaphragmatika – 518 543 257
Angeborene Cholangiopathie bei Neugeborenen – 948 514 211
Zahnluxation – 485 143 277
Mastdarmprolaps – 514 832 187
Hämophilie – 548 214 514

© Г.П. Грабовой, 1999

Gingivitis – 548 432 123
Hypophyse-Nebennieren-System - 514 831 299
Kapitel 18. Nervenkrankheiten – 148 543 293
Kapitel 25. Krankheiten der Zähne und Mundhöhle – 1 488 514
Glossalgie – 514 852 181
Eitrig - entzündliche Erkrankungen-514 852 171
Kopfschwindel- 514 854 217
Kehlkopfdiaphragma- 148 543 283
Toxische Dyspepsie – 514 218 821
Vegeto - zirkulatorische Dystönie – 514 218 838
Dienzephales (Hypothalamisches) Syndrom – 514 854 215
Akute Duodenitis – 481 543 288
Erkrankungen der Stutz -Bewegungsapparates – 514 218 873
Stagnierter Sehnervendiskus – 145 432 152
Zahnstein -514 852 182
Fremdkörper der Weichgewebe – 148 543 297
Schiefstand der Nasenscheidewand – 148 543 285
Karbunkel – 483 854 381
Keratitis - 518 432 114
Laterale Halszysten und Fistel – 514 854 214
Kiefernzyste – 514 218 877
Strabismus (Schielen) – 518 543 254
Klumpfuß - 485 143 241
Kryptorchismus – 485 143 287
Blutungen nach dem Zahnexstirpation - OP – 8 144 542
Laryngospasmus – 485 148 248
Leukoplakie - 485 148 151
Lepra -148 543 294
Lymphangitis - 484 851 482
Strahlenkrankheit. Akute Strahlenkrankheit – 481 543 294
Manisch - depressive Psychose -514 218 857
Mastitis bei Neugeborenen – 514 854 238
Akute Mastoiditis – 514 832 186
Mastozytose- 148 542 171
Meniere - Krankheit- 514 854 233
Dystrophe Myotonie Kuschmann - Hatten - Steinert – 481 543 244
Molluscum contagiosum – 514 321 532
Vasomotore, allergische Rhinitis - 514 852 351
Neuropathie des Gesichtsnerven – 518 999 955
Nekrotische Phlegmone bei Neugeborenen – 514 852 173
Verschluss zentraler Netzhautarterie – 514 852 178
Ozaena (übel riechende Rhinitis) – 514 854 241
Orchiepididymitis – 818 432 151
Traumatische Osteomyelitis – 514 854 221
Otomykose-514 832 188
Zahnfraktur-814 454 251
Pyopneumothorax – 148 543 299
Spontane Pneumothorax – 481 854 221
Polypen der Hals - und Cervix Uteri – 518 999 973
Postpunktiones Syndrom – 818 543 231
Progressive Lähmung – 512 143 223
Pseudotuberkulose – 514 854 212
Psoriasis – 999 899 181
Riss der Geschlechtsorganen- 148 543 291
Verletzungen des Augenapfels – 518 432 118

© Г.П. Грабовой, 1999

Störungen der erektilen Bestandteile des kopulativen Zyklus 184 854 281
Schlafstörungen – 514 248 538
Rosazea- 518 914 891
Syndrom überwertvollen Ideen – 148 454 283
Senile Psychose – 481 854 383
Solinger -Ellison -Syndrom – 148 543 295
Syndrom sklerozystischen Eierstöcke (Stein - Leventhal) – 518 543 248
System des Blutes – 148 542 139
Skleritis, Episkleritis – 514 854 248
Chronische stomatogene Infektion – 514 854 814
Teratom des Kreuzsteißbeins – 481 543 238
Toxikodermie (Toxidermie) – 514 832 184
Intrakranielle Geburtstrauma – 518 999 981
Tracheoösophagealfistel – 514 854 714
Hauttuberkulose- 148 543 296
Knochentuberkulose- 148 543 281
Uveitis – 548 432 198
Gewöhnliche Pickel(Mitesser) – 514 832 185
Funikulare Myelose – 518 543 251
Cheilitis – 518 431 482
Chirurgische Erkrankungen bei Neugeborenen – 514 218 871
Ekzem-548 132 151
Pleuraempyem – 514 854 223
Endophtalmitis – 514 254 842
Epiduritis – 888 888 149
Erytheme exsudative multiforme – 548 142 137
Erythrozyten – 518 432 127
Hornhautulcus – 548 432 194
Trophische Ulkus – 514 852 154
Gerstenkorn – 514 854 249

Tabelle. Widerherstellende Zahlenreihen bei unbekannten Diagnosen, Erkrankungen, Zustände
Linkes Bein – 485 148 291

Norm der Laborwerte

Tabelle 1. Peripheres Blut
Erythrozyten – 518 432 129
Leukozyten – 514 854 240
Leukozyten: Männer - 514 852 187
BSG (Blutsenkung - Geschwindigkeit) - 514 832 101
BSG (Blutsenkung-Geschwindigkeit): Männer – 514 254 351
Hämatokrit (allgemeine Volumen Formelementen im Blut) - 148 542 118
Retikulozyten - 518 231 418

Tabelle!. Leukozytäre Formel
Monozyten-514 232 191
Segmentkernige – 518 432 128
Basophilen-518 432 120
Neutrophile – 485 148 293
Neutrophile: stabkernige – 514 832 102

Tabelle. Erythrozyten
Osmotische Resistenz Erythrozyten – 148 542 145
Osmotische Resistenz Erythrozyten: im Blut, inkubiertes im Laufe 24 Stunden – 518 543 299
Tabelle. Thrombozytogramm
Degenerative Thrombozyten 514 853 258

© Г.П. Грабовой, 1999

Thrombozyten: alt 514 858 451
Vakuolisietre Thrombozyten 514 231 481

Tabelle 3. Morphologisches Bild des Sternalpunktates
Zellenelemente – 514 321 541
Neutrophil: Promyelozyten – 514 254 355 -
Myelozyten – 518 432 125
Stabkernige – 514 231 482
Segmentkernige – 514 832 103
Normoblasten (Normozyten) – 518 432 124
Normoblasten (Normozyten):
Oxyphile-518 432 122
Polichromatophile – 514 832 108
Pronormoblasten (Pronormozyten) -518 432 123
Normoblasten (Normozyten):
Basophile - 548 432 125
Plasmatische Zellen – 518 432 134
Retikuläre Zellen - 518 432 137
Megakaryozyten – 514 832 107
Reifungsindex Neutrophilen – 514 832 105
Reifungsindex Erythrokaryozyten – 548 451 238
Leukoerhytroblastische Verhältnis - 148 542 199

Tabelle 4. Lymphadenogramm bei Berechnung auf 1000 Zellen
Prolymphozyten – 518 432 135
Monozyten – 548 432 188
Wohlbeleibte Zellen – 543 218 823

Tabelle 5. Splenogramm bei Berechnung auf 1000 Zellen - Myelozyten - 514 832 191
Metamyelozyten – 584 321 591
Neutrophile Granulozyten – 548 132 174

Tabelle 6. System der Blutgerinnung und Fibronolyse – 751 483 218
Lösbare Komponente des Fibrin -Monomer im Plasma 518 432 132
Thromboelastographie: 514 832 193
Plasma -Fibrinogen (kalorimetrische Methode) – 514 832 192
Thromboplastin - Regenerierungstest (Plasma, Thrombozyten, Serum) – 514 832 194
Prothrombinzeit (Thromoplastinzeit) des Kapillarblutes – 514 231 499
Antithrombinaktivität – 514 852 191
Thromboelastographie: Reaktionszeit (R) – 548 543 234
Fibrin stabilisierende Faktor (XII) – 485 142 175
Konzentrationsfaktor V (Proakzelerin) – 548 132 132

Tabelle 7. Blutgruppe - Untersuchungen System ABO mit Hilfe Standartserum – 148 542 117
O(I)- 148 542 188
A(II)-145 432 171

Tabelle 8. Untersuchungen der Blutgruppe System ABO mit Hilfe standardisierten Erythrozyten
Aß(II)-145 432 182
Oaß(I)-148 542 185

Tabelle 9. Urin. Chemischen Bestandteil
Azeton-543 218 848
Harnsäure – 518 888 842
Kreatin-518 432 139

© Г.П. Грабовой, 1999

Kreatinin - 814 254 351
Uropepsin - 518 432 179

Tabelle. Urinsediment
Unorganisches Sediment – 514 218 878
Leukozyten: Frauen – 543 218 845
Bakterien - 514 831 254

Tabelle. Urinuntersuchungsmethode
Kakovski -Addis - Methode – 514 218 897
In 24 Stunden ausscheidet mit Urin: Zylinder - 514 548 823
In 1 ml Urin enthaltet sich: Erythrozyten – 514 548 891
Netschiporenko - Methode – 148 851 481

Tabelle. Mikroskopie des Stuhls
Zellgewebe-518 432 183
Neutrales Fett – 518 432 187
Pflanzliche Zellulose – 518 432 189
Fettsäure und Seife – 145 432 191

Tabelle. Darminhalt
Konsistenz – 148 543 287
Form – 148 543 290
Farbe-512 314 542
Schleim, Blut-518 432 181

Tabelle. Darminhalt. Chemischer Bestandteil - Fette-548 214 583
Speichel. Tabelle. Chemischer Bestandteil
Urobilin-148 542 183

Tabelle. Speichel – 514 821 441

Tabelle 11. Chemische Bestandteile
Chloride-514 852 193

Tabelle 12. Magensaft. Chemische Bestandteile
Stickstoff: nicht Eiweißhaltig – 814 854 218
Stickstoff: Harnstoff und Ammoniak- 548 214 891
Harnsäure-514 832 198

Tabelle. Mageninhalt nüchtern
Freie Chlorwasserstoffsäure – 518 432 191
Menge - 514 854 148
Debit - Stunde Chlorwasserstoffsäure – 514 254 481

Tabelle. Mikroskopie der Mageninhalt
Leukozyten – 518 432 199
Milchsäurestäbchen – 518 432 197
Erythrozyten – 514 854 251
Hefe - 514 854 258
Epithelium – 548 543 281

Tabelle 13. Untersuchung der stimulierten Sekretion – 148 542 173
Freie Chlorwasserstoffsäure, Titrationseinheiten – 148 542 177

Tabelle 14. Gallebestandteile (g/l)
Cholin-518 432 198
Trypsin-514 854 261
Eiweiß -514 821 447

Tabelle. Untersuchung der Duodenum – Inhalt 215 184 321

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle 16. Mikroskopische Untersuchung Galle – Portionen
Leukozyten im Sichtfeld – 235 184 321
Schleim- 148 542 175

Tabelle 17. Rückenmarkflüssigkeit
pH – 514 821 453
Gesamteiweiß – 775 184 321

Tabelle. Biochemie des Blutes – 514 832 189

Tabelle 18. Eiweiß und Eiweißfraktionen
Albumine - 815 184 321

Tabelle 19. Eiweißfraktionen (Elektrophorese auf dem Papier) - 148 542 138
Tabelle 20. Restliche Stickstoff- und seine Komponente
Stickstoff von Aminosäuren – 148 542 161
Kreatin-885 184 321
Kreatinin: Männer – 295 184 321
Ammoniak-489 152 141
Harnsäure-815 518 432

Tabelle 21. Inhalt von wichtigen Aminosäuren im Blutplasma
Valin-518 254 442

Tabelle 22. Lipid - Komponente der Blutplasma
Nichtätherifizierte Fettsäure – 145 454 577
a-Lipoproteide (25-30%) (Lipoproteide hohe Dichte): Frauen – 542 143 221
ß-Lipoproteide (65-75%) (Lipoproteide niedriger Dichte)- 174 845 421

Tabelle 23. Inhalt von allgemeinem Cholesterin in Abhängigkeit von Alter - 21- 40 - 543 218 891

Tabelle 24. Bestandteil und einige Eigenschaften von Lipoproteiden des Blutserums
Phospholipide – 514 854 272

Tabelle 25. Komponente von Kohlensäutestoffwechsel des Blutes- 514 214 891
GlykogenimBlut-785 184 321
Orthotoluidin - Methode: 148 542 163
Plasma-548 214 547

Tabelle 26. Kohlenstoffhaltige Eiweiß und ihre Komponente Im Blut Werte der Pigmentstoffwechsel im Blut – 548 132 177
Tabelle 27. Index der Mineralien - Stoffwechsel im Blut – 518 431 181
Lithium-514 821 458
Magnesium im Blutserum – 514 831 298

Tabelle 28. Index der Säure- Basen –Zustand im Blut
Pufferbasen - (BB) -514 821 461
Wahres Bikarbonat (AB) – 555 184 321

Tabelle. Aktivität der Blutfermenten
a-Amylase des Blutserums – 148 542 114
Aspartataminotransferase – 148 582 114
Trypsin-148 542 187
Glukose - 6 - Phosphatdehydrogenase Erythrozyten – 148 542 152

© Г.П. Грабовой, 1999

Tabelle. Einige immunologische Index im Blut-148 542 153
Krebsantigene – 481 854 224

Tabelle. Galle – 514 852 188

Tabelle. Aktivitätsindex neuroendokrine Regulationssystem 518 432 121

Tabelle 31. Hormoneinhalt im Blut
Adrenocorticotropes Hormon (ACTH) – 148 542 191

Tabelle 33. Hypophyse - Gonaden - System
Hormone: Luteinisierungshormon, MED/ml – 514 852 199
DHEA, mg/s – 514 821 465

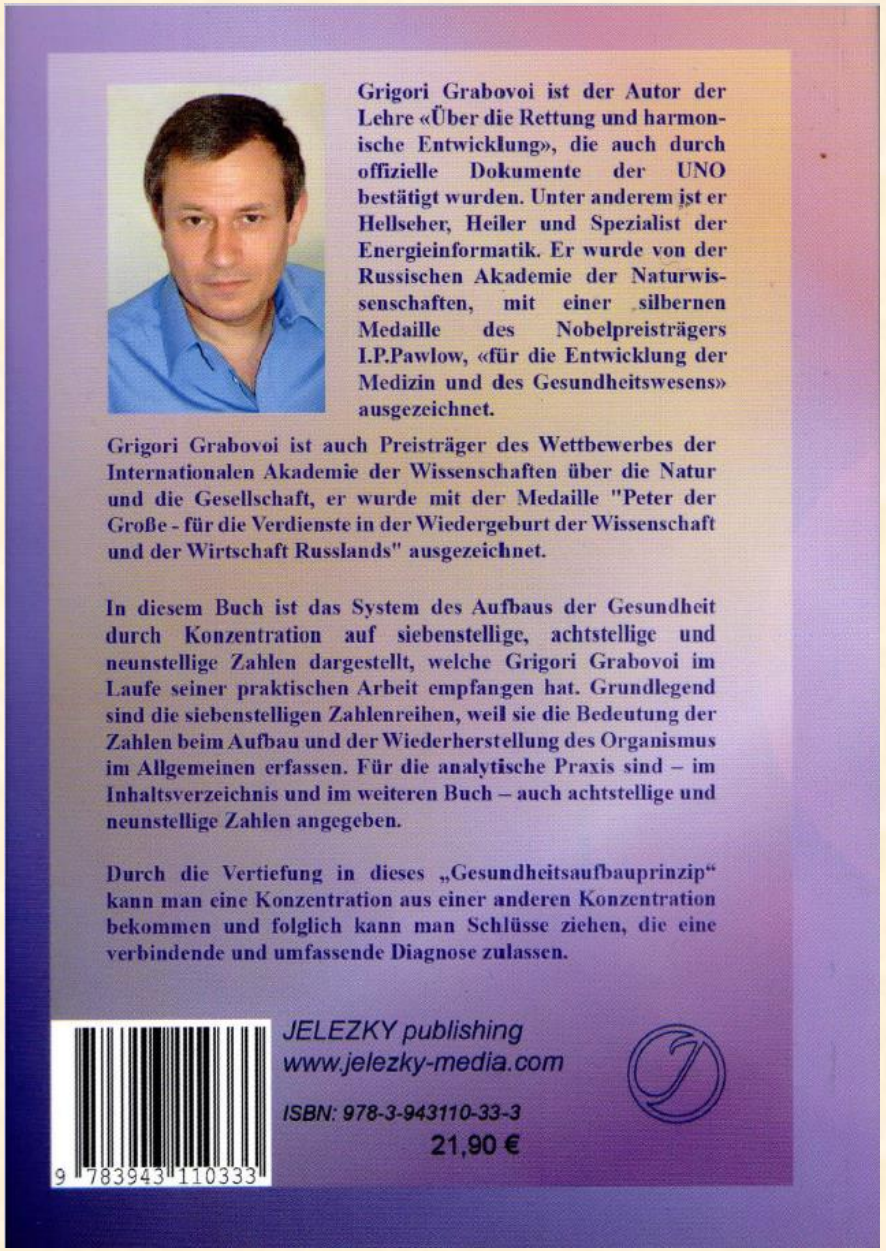
Tabelle 36. Biogene Amine
Katecholamine im Urin – 148 542 192
Vanilinmandelsäure (BMS) – 514 821 478
Histamin im Blut – 514 854 291

Tabelle 37. Andre Hormone – 518 214 831
Somatotropin - Hormon – 514 821 479

Diagnose	Zahlenreihe

© Г.П. Грабовой, 1999

Diagnose	Zahlenreihe


Grigori Grabovoi ist der Autor der Lehre «Über die Rettung und harmonische Entwicklung», die auch durch offizielle Dokumente der UNO bestätigt wurden. Unter anderem ist er Hellseher, Heiler und Spezialist der Energieinformatik. Er wurde von der Russischen Akademie der Naturwissenschaften, mit einer silbernen Medaille des Nobelpreisträgers I.P.Pawlow, «für die Entwicklung der Medizin und des Gesundheitswesens» ausgezeichnet.
Grigori Grabovoi ist auch Preisträger des Wettbewerbes der Internationalen Akademie der Wissenschaften über die Natur und die Gesellschaft, er wurde mit der Medaille "Peter der Große - für die Verdienste in der Wiedergeburt der Wissenschaft und der Wirtschaft Russlands" ausgezeichnet.
In diesem Buch ist das System des Aufbaus der Gesundheit durch Konzentration auf siebenstellige, achtstellige und neunstellige Zahlen dargestellt, welche Grigori Grabovoi im Laufe seiner praktischen Arbeit empfangen hat. Grundlegend sind die siebenstelligen Zahlenreihen, weil sie die Bedeutung der Zahlen beim Aufbau und der Wiederherstellung des Organismus im Allgemeinen erfassen. Für die analytische Praxis sind – im Inhaltsverzeichnis und im weiteren Buch – auch achtstellige und neunstellige Zahlen angegeben.
Durch die Vertiefung in dieses „Gesundheitsaufbauprinzip" kann man eine Konzentration aus einer anderen Konzentration bekommen und folglich kann man Schlüsse ziehen, die eine verbindende und umfassende Diagnose zulassen.
9 783943 110333
JELEZKY publishing
www.jelezky-media.com
ISBN: 978-3-943110-33-3
21,90 €

© Г.П. Грабовой, 1999